

## Mack

Hans Adam

luKsI 03.09.1690 st.n. +

Bader zu Wachenheim  
V v Margretha (+)

Margretha

luKsI 03.09.1690 st.n. +

∩ (ES)

von Wachenheim  
T v Hans Adam Mack  
auf Hartenbrug unterm Kirchengebet gestorben  
zu Dürkheim begraben

## Madel

oVN

GbKsII 26.04.1569

*Bürger zu Kirchheim*  
Flurnachbar von Niclas Stalp auf dem Bonhau

Best

GbKsII 08.02.1569

S v Philips Madel  
Br v Hans  
Br v Jost  
Br v Philips  
Zeuge des Ehevertrags seines Bruders Jost

Endres

GbKsII 08.02.1569

Bürger zu Kirchheim  
Zeuge des Ehevertrags von Jost Madel

Hans

GbKsII

08.02.1569 Bürger zu Kirchheim  
Zeuge des Ehevertrags von Jost Madel

Hans

GbKsII 08.02.1569

S v Philips Madel  
Br v Best  
Br v Jost  
Br v Philips  
Zeuge des Ehevertrags seines Bruders Jost

Jost

GbKsII 08.02.1569

∞

von Kirchheim gebürtig, von Udinheim  
ledig  
S v Philips Madel  
Br v Best, Philips und Hans  
Swr v Best Harnischt  
Anna Fißler verw. Schott verw. Has  
Auf Geheiß des inzwischen verstorbenen Amtmanns Valentin Ott  
hat er mit Anna Fißler und deren Kindern aus erster Ehe mit Peter  
Has und aus zweiter Ehe mit Hamman Schott einen Ehe- und  
Einkindschaftsvertrag geschlossen. Zeugen waren: seine Brüder  
Best, Philips und Hans Madel, sein Schwager Best Harnischt,  
sodann Peter Stalp, Hans Hut, Clos Ebarth, Endres und Hans  
Madel, Velten Rheinhard, Best Fißler und dssen Ehefrau Vereina,  
Schultheis Peter Schram, der Gerichtsschöffe Johan Schefer,

Niclas Kintz und Görgel Mathes. Der Vertrag wurde vom  
Amtsverwalter Andreas Feidlein.sowie Schultheiß und Gericht  
gesiegelt.

## Philips

GbKsII 08.02.1569

Bürger und Baubäcker zu Kirchheim

V v Best  
V v Hans  
V v Jost (∞)  
V v Philips

## Philips

GbKsII 08.02.1569

S v Philips Madel  
Br v Best  
Br v Hans  
Br v Jost  
Zeuge des Ehevertrags seines Bruders Jost

## Mader

### Anna Maria

luKsI 06.06.1699 st.v.

vh m Joseph Mader  
M v Johann Sigismund (\*)

### Johann Sigismund

luKsI 06.06.1699 st.v. \*  
09.06.1699 ≈ (ES)

S v Joseph Mader u. Efr Anna Maria  
TP: Johann Nikolaus Klein u. Efr Maria Elisabeth Röder

## Joseph

luKsI 06.06.1699 st.v.

Wagner allhier  
vh m Anna Maria  
V v Johann Sigismund (\*)

## Mäder

s.u. Meder

## Mäurer

### Friedrich Adam

luKsI 14.04.1733

∞ (PJK)

von Großkarlbach  
S v Johannes Mäurer  
Katharina Elisabeth Ott

## Johannes

luKsI 14.04.1733

ehrsamer Bürger und Krämer zu Großkarlbach  
V v Friedrich Adam (∞)

## Mager

### Hanß

GbKsII 29.04.1600

von Dürkheim

Er klagt gegen Hanß Zemmer und Anshelm Cleusner wegen 92 Gulden, die er Anshelm Cleißner zur Besserung des Hauses geliehen hat.

## Mahler

Anna Elisabeth

luKs1 01.02.1731 \*  
04.02.1731 ≈ (PJK)

T v Johann Georg Mahler u. Efr Margretha  
TP: Anna Margretha Mahler  
Johann Georg Fischer u. Efr Anna Elisabeth *Humann*

Anna Margretha

luKs1 04.02.1731

aus Haßloch  
T v Matthäus Mahler  
TP v Anna Elisabeth Mahler (Nt)

Johann Georg

luKs1 01.02.1731

hiesiger Kobischer Schäfer  
S v Matthäus Mahler  
vh m Margretha  
V v Anna Elisabeth (\*)  
Johann Georg Fischer u. Efr Anna Elisabeth *Humann*

Margretha

luKs1 01.02.1731

vh m Johann Georg Mahler  
M v Anna Elisabeth (\*)

Matthäus

luKs1 04.02.1731

gewesener Tagelöhner zu Haßloch  
V v Anna Margretha

## Maier

s.u. Meyer

## Manasse

Ludwig Christoph

luKs1 15.05.1701 ⊕ (PJK)

S v Wolfgang Manasse  
12 Jahre alt

Wolfgang

luKs1 15.05.1701

Korporal unter unsers gnädigsten Herrn Völkern  
V v Ludwig Christoph (⊕)

## Mandando

Anna Barbara

luKs1 12.09.1704

von Erpolzheimn  
vh m Peter Mandando  
TP v Anna Elisabeth Zimmer

Margretha Elisabeth

luKs1	04.06.1713		von Erpolzheim ref
		⊕ (PJK)	T v Peter Mandando 12 Jahre alt
luKs1	11.05.1723		von Erpolzheim
		∞ (PJK)	T v Peter Mandando Johann Henrich Münch
luKs1	19.03.1734		vh m Johann Henrich Münch
	Münch		M v Johann Adam (*)
luKs1	18.11.1737		vh m Heinrich Münch
	oVN		Sie hat sich im Kindbett sehr schwach u. krank befunden und hat privat kommuniziert
luKs1	20.10.1737		vh m Johann Heinrich Münch
	Münch		M v Sophia (*)
luKs1	14.12.1737	+	vh m Heinrich Münch
	15.12.1737	∩ (LDF)	37 Jahre, 6 Monate u. etliche Wochen alt
	Münch		

## Maria Magdalena

luKs1	30.05.1700		von Erpolzheim
		⊕ (PJK)	T v Peter Mandando 14 Jahre alt

## Peter

luKs1	30.05.1700		zu Erpolzheim
			V v Maria Magdalena (⊕)
luKs1	12.09.1704		Bürger zu Erpolzheim
			vh m Anna Barbara
luKs1	19.05.1709		Bürger zu Erpolzheim
			V v Sophia Elisabeth (⊕)
luKs1	04.06.1713		von Erpolzheim
			ref
			V v Margretha Elisabeth (⊕)
luKs1	30.04.1720		zu Erpolzheim
			V v Sophia Elisabeth (∞)
luKs1	11.05.1723		gewesener Bürger zu Erpolzheim
			V v Margretha Elisabeth (∞) bereits verstorben

## Sophia Elisabeth

luKs1	19.05.1709		von Erpolzheim
		⊕ (PJK)	T v Peter Mandando 12 Jahre alt
luKs1	30.04.1720		aus Erpolzheim
		∞ (PJK)	T v Peter Mandando Johann Kasimir Förster
luKs1	21.10.1737		von Erpolzheim
	Sophia Förster		Wwe v <i>Johann Kasimir Förster</i> TP v <i>Sophia Münch (Nt)</i>

## Mandel

s.u. Mantel

## Mann

Johann Valentin

luKsI 30.07.1700

in Ungstein

Schreinerjunge allhier zu Kallstadt

TP v Johann Valentin Scherer

## zu Mansfeld

Anna

GbKsII 25.04.1592

Manßfeld

Gräfin

Wwe v *Johann Philipp* zu Leiningen

Anna verw. Köler vermacht ihr zwei Weiberge im Borntal und in der Backesgasse gegen jährliche Zahlung von 3 Malter Korn und 3 Gulden

## Mansier

Velten

GbKsII 06.01.1566

von Freinsheim

vor Schultheiß Gabriel Bauman und den Gerichtsschöffen Johannes Scheffer und Peter Schlaudiz bevollmächtigt er Conrad von Deuren, Schmied zu Kallstadt, in der Irrung wegen einer Gülte gegen Velten Hirt, Friedrichs Sohn, zu vertreten.

Hans Flick heischt seine Rechten Tag wegen seiner Klage

GbKsII 31.08.1568

Manser

In seiner Klagesache sollen die Zeugen Heinrich und Jacob Ziegler angehört werden.

GbKsII 11.01.1569

Mansehr

Auf Begehren des Hans Flick soll er wegen seines Ausbleibens den Tagkosten erlegen.

GbKsII 26.04.1569

Manser

In seiner Klage gegen Hans Flick wird jenem Dilation gewährt.

GbKsII 10.05.1569

Manser

zu Freinsheim

Hans Flick erscheint als Beklagter und protestiert wegen Velten Manseers ungehorsamen Ausbleibens mit Erstattung Kostens..

GbKsII 30.08.1569

Manseer

Seine Erben sind Flurnachbarn von Best Ebel am Freinsheimer Weg.

GbKsII 06.06.1579

Manser

## Mantel

Barbara

GbKsI 22.05.1543

vh m Steffan Mantel

Elisabeth

GbKsII 03.05.1560

Elisabet, ELse

zu Ungstein wohnend

T v Steffen Mantel

vh m Melchior Becker

sie und ihr Ehemann verkaufen das Spindelteil am Widerfall des Ciliox Korner, der ihr nächster Blutsverwandter war, für 50 Gulden und einen Acker am Osterberg (Nachbarn: Steffen Bauer und Herr Johann Rodel). Bei Kauf und Weinkauf waren zugegen Petter Forster, Cuntz Beker, Jost Motz und Jacob Herxheimer.

## Margrede

ZASP 30.04.1492

vh m Veltin Mantel

## Niclas

GbKsI 22.08.1547

Schultheiß zu Kallstadt  
Zeuge der Einkindschaft des Heintz Zigler

GbKsI 28.10.1547

Schultheiß zu Kallstadt  
als Teilungsmann ist er Zeuge der Teilung des Cunrat Hoffman

## Othilia

GbKsI 27.07.1535

Mandel

T v Velten Mandel  
vh m Lorenz Zimerman  
ihr Vater hat ihr 20 Gulden versprochen

## Steffen

GbKsI 28.04.1534

er und Cleß Corners nachgelassene Kinder ersuchen ihren  
Rechten Tag wegen der Klage von Lorenz Zimerman

GbKsI 25.08.1534

Lorenz Zimerman steht es frei, Beweise gegen ihn beizubringen

GbKsI 01.10.1542  
Steffan

Zeuge eines Vertrages zwischen Frantz *Beßler* und Wendel Reiß

GbKsI 25.04.1542  
Stephan Manthel

In seinem Streit mit Bastian, Wolf Fridels Nachfahre, wegen  
eines Pfades im Pfulstück erkennt das Gericht, daß Bastian die  
Wingertszeile, die er neben Stephan Manthel angelegt hat, wieder  
entfernen muß, damit der Pfad wie von alters her gebraucht und  
ungehindert bleibt; es soll bleiben wie ausgesteckt

GbKsI 22.05.1543  
Steffan

er hat Hans Schrantz wegen dessen Ehefrau verklagt; das Gericht  
erkennt, das der Beklagte Antwort geben soll

GbKsI 22.05.1543  
Steffan

auf seine Klage hin soll Jost Motz, Schultheiß zu Ungstein,  
Kundschaft der Wahrheit geben; das Gericht erkennt, daß Jost  
Motz als nächster Gesippter und Freund dazu nicht verpflichtet ist;  
wenn aber der Kläger schriftliche Urkunde von unserm Gnädigen  
Herrn oder Amtmann anzeigt, soll es gehört werden

GbKsI 22.05.1543  
Steffan

Heynrich Ebertzemer und ihn hat Kappes Hen wegen des  
Pflegkinds, des verstorbenen Bastian Korners Bruder, auf  
Tagkosten verklagt; weil die Beklagten ungeschickt waren, sollen  
sie dem Kläger den Tagkosten schuldig sein

GbKsI 22.05.1543  
Steffan

Gerichtsschöffe  
vh m Barbara  
in seiner und seiner Ehefrau Klage gegen Hans Schrantz von  
wegen dessen Ehefrau Margaretha, den Tagkosten belangend, läß  
er sich an der Stange hören, weitere Kundschaft zu bringen; er ist  
jedoch ungeschickt, daher entscheidet das Gericht, daß er dem  
Beklagten diesen Tagkosten schuldig ist und jede Partei mit ihren  
Zeugen zum nächsten Gericht geschickt sei

GbKsI 26.08.1544  
Stephen Manthel

zu Ungstein seßhaft  
er hat Hans Boil betreffs ihrer beider Flecken auf dem ehemaligen  
Kirchhof an der Mittelwiese verklagt; das Gericht weist zu recht,  
daß sich beide Teile bei der Einlegung des Morgen- und  
Bedebuchs sättigen lassen und sich bezüglich der Maßung laut  
demselben vergleichen

GbKsI 25.08.1545

er begehrt seinen Rechten Tag, sich zu bedenken auf die Klage

Steffan Manttel	des Kellers des Probst zu Kaiserslautern
GbKsI 30.04.1549 Steffen	in seiner Klage gegen Peter Carst erkennt das Gericht zu Recht: da er von dem Beklagten jährlich die Gült empfangen, soll er sich billig sättigen lassen
GbKsI 15.09.1551 Steffen	in seiner Klage gegen Hans Gonser weist das Gericht zu Recht, der Beklagte ihm richtiglich Antwort geben soll
GbKsI 12.01.1552 Steffen Manttel	in seiner Klage gegen Hanß Gonnser wegen etlicher Teilungsbrief erkennt das Gericht zu Recht, daß beide Parteien jeder bei seinen handgebenden Treuen an eines geschworenen Eides statt anzeigen soll, daß sie kein Wissen davon hätten, daß Teilungsbrief vorhanden gewesen oder noch seien
GbKsI 26.01.1552 Steffen	Heinrich Ebertsmer und Conrath Becker begehrt er rechten Tag gegen ihn wegen seiner Klage eines Zweitels Feldes halben
GbKsI 26.01.1552	Hanß Ganser hat ihm sein gebührendes Teil an dem einen Morgen in den Kirschgärten zugelassen
GbKsI 26.04.1552 Steffan Manttel	In seiner Klage gegen Ganßbauwer, der nicht geständig ist, erkennt das Gericht, daß er dartun soll, was ihm der Beklagte schuldig sei.
GbKsI 26.04.1552 Manttel	In seiner Klage namens der Kirche von Pfeffingen gegen Balthas Beltzel wegen eines Unkostens erkennt das Gericht mit recht: weil die Hauptsumme erlegt ist und Balthas Beltzel ein Vormund war, auch Jahr und Tag vorüber, soll Balthas Beltzel den Unkosten erlegen.
GbKsI 06.09.1552 Steffan	In seiner Klage gegen Hanß Ganser wegen eines Drittels an einem strittigen Flecken weist der Richter zu recht, daß der Beklagte derzeit dem Kläger nichts schuldig sei, er täte denn weiter dar.
GbKsII 03.05.1560	V v Elisabet (Else)

## Velten

ZASP 30.04.1492 Veltin	vh m Margrede Vor Schultheiß Caspar Diell und den Gerichtsschöffen Veltin Rode, Haman Kumel, Lorenz Kempffe, Wendel Schnyder, Henne Schnyder, Heynrich Ziegeller, Debolt Heppenheymer, Henne Jung, Henne Born, Jeckel Fißeller, Debolt Steselman und Endres Peter verkaufen sie der Pfarrkirche Pfeffingen eine jährliche Gült von 7 Pfund Öl für 5 Rheinischer Gulden.
ZASP 16.03.1504 Veltin	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor Schultheiß Bornhans und den Gerichtsschöffen Veltin Rode, Bornhenne, Schnyderhen, Wendel Schnyder, Peter Seppel, Hans Schnyder, Peter Endis, Jeck Fießeller, Cloße Mescheller, Monch Hen, Veltin Beltzell, Veltin Mantel und Kosen Henn verkaufen die Eheleute Ulrich Zymer und Ottilge dem Heiligen Kreuz eine jährliche Gült von einem Malter Korn gegen Zahlung von sieben Rheinischen Gulden.
ZASP 05.12.1514	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor Schultheiß Marcus Ziegeller und den Gerichtsschöffen Veltin Rode, Bornhenne, Jackel Pißeller, Clese Moscheller, Veltin Mantel, Monchhenne, Endres Schnyder, Kosenhenn, Veltin Beltzell, Peter Kÿning, Clese Korner und Bechtolffs Henne der junge verkaufen die Eheleute Veltin Wenner und Appellonia der Pfarrkirche St. Peter zu Pfeffingen eine jährliche Gült von sieben Pfund Öl gegen Zahlung von fünf Rheinischen Gulden.
GbKsI 27.07.1535	V v Othilia

Mandel

er hat seiner Tochter 20 Gulden versprochen

## Manthel

s.u. Mantel

## Marck

### Elisabeth

luKs1 12.09.1688 st.n.

von Frankenthal

vh m Hans Martin Marck

TP v Elisabeth Lung

luKs1 20.06.1689 st.n.

von Frankenthal

vh m Johann Martin Marck

M v Elisabeth (\*)

### Elisabeth

luKs1 20.06.1689 st.n. \*

24.06.1689 ≈ (ES)

T v Johann Martin Marck u. Efr Elisabeth

TP: Johann Hermann Abresch u. Efr Elisabeth

### Hans Martin

luKs1 21.12.1679

Bürger und Ochsenwirt zu Frankenthal

TP v Sophia Maria Schöll

luKs1 12.09.1688 st.n.

Bürger und Metzger zu Frankenthal

vh m Elisabeth

luKs1 20.06.1689 st.n.

Johann Martin

Bürger und Metzger zu Frankenthal

vh m Elisabeth

V v Elisabeth (\*)

hatte sich wegen schwerer Kriegspressuren hierher begeben

## Marcksteiner

### Anna Elisabeth

luKs1 10.01.1713

∞ (PJK)

T v Johann Marcksteiner

Johann Peter Linsenmann

luKs1 14.06.1714

Linsenmann

vh m Johann Peter Linsenmann

M v Johann Reichard (\*)

luKs1 14.03.1717

Linsenmann

vh m Johann Peter Linsenmann

M v Johann Andreas (\*)

luKs1 22.03.1719

Linsenmann

vh m Johann Peter Linsenmann

M v Katharna Elisabeth (\*)

luKs1 08.07.1724

Linsenmann

vh m Johann Peter Linsenmann

M v Maria Elisabeth (\*)

### Johannes

luKs1 10.01.1713

Einwohner zu W..... in der Grafschaft Braunfels

V v Anna Elisabeth (∞)

bereits verstorben

## Marckward

### Gotthard Johann

INKb 05.05.1645 \*  
10.08.1671 ∞ in Speyer?  
26.07.1710 +  
von Marquardt  
luKsI 14.12.1673

in Lübeck  
Anna Katharina Mohr

J.U.D. zu Speyer  
wohledel, vest und hochgelährter Herr  
TP v Johann Gotthard Böckel  
abawesend  
vertr d Lorenz Sandthöffer  
Anna Margretha Spengeler *geb. Seckenuer*

## Marthe

## s.u. Martin

## Martin

### Katharina

GbKsI 29.04.1539  
oVN von Heringen

vh m Nick von Hering  
Anthis Jorgel ersucht seinen Rechten Tag, sich gegen Nick von Herings Ehefrau zu erfahren

GbKsI 09.09.1539  
Marthes Keth, Katherein

Anthes Jorgel hat sie verklagt wegen eines jährlichen Kappens, den sie wegen eines Fleckens in sein Gut zu geben schuldig sei. Wenn er beibringt, daß Katherein gestanden habe, daß sie den strittigen Kappen seinem Vorfahren in dessen Gut gegeben habe, soll es gehört werden; wenn aber Katherein oder jemand an ihrer Stelle seine Treue gibt, daß sie nie einen Kappen ind Anthes' Gut schuldig war, solle sie von Anthes Klage frei (entbrochen) sein

GbKsI 10.01.1542  
Martins Catherin

Sr v Veltin Schraberth  
Veltin Schraberth übergibt mit Mund, Hand und Halm alle Forderungen und Gerechtigkeit, die er an Martins Catherins Gütern gehabt hat, an Niclaus von Heyringen

## Nick

GbKsI 29.04.1539  
von Hering

vh m *Katharina*  
von Heringen  
Anthis Jorgel ersucht seinen Rechten Tag, sich gegen Nick von Herings Ehefrau zu erfahren

GbKsI 09.03.1540  
von Heringen

von Heringen  
er verlangt von Anthis Jorgel, der ihn im Namen seines Junkers von Fleckenstein verklagt hat, daß er eine Vollmacht vorlege; er soll diesem seinen Rechten Tag zugestehen

GbKsI 09.03.1540  
Martis Nick

Anthis Jorgel ersucht seinen Rechten Tag gegen ihn, um die heutige Kundschaft seinem Junker anzuzeigen

GbKsI 11.05.1540  
Martes Nick

vermög vorigen Urteils soll Anthis Jorgels Kundschaft gegen ihn von wegen dessen Junkers gehört werden

GbKsI 11.05.1540  
Nickel von Heringen

er ersucht seinen Rechten Tag gegen Anthis Jorgel, sich zu erfahren

GbKsI 31.08.1540  
Niclas von Heringen

Hans Weißbrott, Keller des Ludwig von Fleckenstein zu Ruppertsberg, klagt names seines Herrn gegen ihn wegen eines Kappens; das Gericht erkennt, daß der Kläger noch nicht genugsam beigebracht hat

GbKsI 31.08.1540  
Niclas von Heringen

Hans *Weißbrott*, Keller zu Ruppertsberg, ersucht seinen Rechten Tag gegen ihn, sich zu bedenken

GbKsI 10.01.1542

Hans Scheurer übergibt an ihn in kraft einer Vollmacht vor einem

Niclaus von Heyringen

sitzenden Gericht mit Mund, Hand und Halm alle Güter und Forderungen, die er und seine Verwandtschaft an des verstorbenen Probst Martins Gütern hatten, an Niclaus von Heyringen

GbKsI 10.01.1542

Niclaus von Heyringen

Veltin Schraberth übergibt an ihn mit Mund, Hand und Halm alle Forderungen und Gerechtigkeit, die er an Martins Catherins Gütern gehabt hat, an Niclaus von Heyringen

## Paul

luKsI 17.05.1671

zu Freinsheim  
bei dient derzeit Anna Eva Mehl (⊕)

## Probst *[Probst ist vielleicht auch Nachname oder - weniger wahrscheinlich - Amt]*

GbKsI 10.01.1542

bereits verstorben  
Hans Scheurer übergibt er in kraft einer Vollmacht vor einem sitzenden Gericht mit Mund, Hand und Halm alle Güter und Forderungen, die er an seinen Gütern hatte, an Niclaus von Heyringen

## Marx

### Johannes

luKsI 04.08.1690 st.n.

Bürger zu Dürkheim  
vh m Anna Margretha Müller (+)

## Matthes

### Maria Barbara

luKsI 19.05.1709

⊕ (PJK)

von Erpolzheim  
T v Peter Matthes  
14 Jahre alt

### Maria Magdalena

luKsI 11.05.1704

⊕ (PJK)

von Erpolzheim  
T v Peter Matthes  
14 Jahre alt

### Peter

luKsI 11.05.1704

Bürger zu Erpolzheim  
V v Maria Magdalena (⊕)

luKsI 19.05.1709

von Erpolzheim  
V v Maria Barbara (⊕)

luKsI 20.05.1714

Mattheus

von Erpolzheim  
V v Peter (⊕)

### Peter

luKsI 20.05.1714 ⊕ (PJK)

Mattheus

von Erpolzheim  
S v Peter Mattheus  
12 Jahre alt

## Matzbach

### Johann Konrad

luKsI 17.05.1684 st. n.

Bürger und Schneidermeister zu Freinsheim  
TP v Anna Sybilla Sonn

Mayer

s.u. Meyer

## Mechtersheimer

Johannes

luKsI 18.07.1683 st.n.  
Möchtersheimer

Freinsheimer Büttel  
vh m Salome

Salome

luKsI 18.07.1683 st.n.  
Mechtersheimer

zu Freinsheim  
vh m Johannes Möchtersheimer  
TP v Salome Margretha Hauck

## Meck

Anna

GbKsI 12.01.1546  
Meckhin

samt ihrem Anhang begehrt sie ihren Rechten Tag auf die  
eingebrachte Klage nach laut Brief nd Siegel

GbKsI 27.04.1546

Ww v Niclas Meck  
der Keller des Dechanten zu Lautern hat sie verklagt, sie habe  
etliche Güter bestanden; sie gibt dieses nicht zu, sondern  
behauptet, diese seien um bares Geld erkaufte und schon ungefähr  
40 Jahre in Besitz; Anna soll dartun, von wem die Güter gekauft  
seien

GbKsI 27.04.1546

Ww v *Niclaß* Meck  
sie begehrt ihren Rechten Tag gegen den Keller Wolf

GbKsI 11.01.1547

Wwe v Niclaß Meck  
Wolf der Keller begehrt seinen Rechten Tag gegen sie

GbKsI 26.04.1547

Wwe v Niclas Meck  
in der Klage von Wolf, Keller des Dechanten zu Lautern, gegen  
sie wegen der Gült auf etliche bestandene Güter weist das Gericht  
zu Recht: weil Wolf sich beklagt, Notdurft habe ihn gezwungen,  
daß ihm Mangel an der Gült sei, und die Anna nicht geständig ist,  
so soll Wolf dartun, was ihm an der Gült mangelt

Kett (Katharina)

GbKsI 25.08.1534

zu Dürkheim wohnhaft  
vh m Hans Lewe

Niclas

GbKsI 27.04.1546

vh m Anna  
bereits verstorben

GbKsI 11.01.1547

vh m Anna  
bereits verstorben

GbKsI 26.04.1547

vh m Anna  
bereits verstorben

Velten

GbKsI 08.01.1538	Vormund der Kinder der Othilia verw. Kap Zeuge des Testament des Lorenz Moißler
GbKsI 11.11.1545	die Kirchengeschworenen von Pfeffingen leihen ihm 10 Gulden, den Gulden zu 26 Albus gerechnet, für einen halben Gulden jährlichen Zinses; er soll ihn unter drei Jahren ablösen; zum Pfand setzt er ein: ein Zweiteil in der langen Stegen und ein Zweiteil im Schmalpfad
13.09.1554	Flurnachbar von Cristman Hoffman in der obersten Dornach

## Meckel

### Anna Margretha

luKsI 20.05.1673	⊕ (ES)	von Tiefenthal T v Hans Nickel Meckel 13 Jahre alt dient bei Hans Joachim Heintz
------------------	--------	---

### Hans Nickel

luKsI 20.05.1673		zu Tiefenthal V v Anna Margretha (⊕)
------------------	--	---

### Lenhart

29.08.1559		Er heischt seinen Rechten Tag gegen Hans Schrantz, sich zu bedenken.
------------	--	---

## Meder

### Anna Katharina

luKsI 16.01.1714	*	T v Georg Friedrich Meder u. Efr Christina Margretha <i>Schwan</i>
19.01.1714	≈ (PJK)	TP: Anna Katharina Baur Johann Georg Schuster
luKsI 16.12.1718	+	T v Georg Friedrich Meder
18.12.1718	∩ (PJK)	an einer Gliederlahmung, Hitz und Gichtern gestorben 5 Jahre weniger 1 Monat alt

### Anna Sophia

luKsI 11.08.1711	*	T v Georg Friedrich Mäder u. Efr Christina Margretha <i>Schwan</i>
14.08.1711	≈ (PJK)	TP: Johann Phiipp Schmid u. Efr Anna Sophia <i>Heintz</i>
luKsI 11.10.1713	+	T v Georg Friedrich Meder
12.10.1713	∩ (PJK)	an den Purpueln gestorben 2 Jahre und 2 Monate alt

### Eva Elisabeth

luKsI 06.09.1709	*	T v Georg Friedrich Meder u. Efr Christina Margretha <i>Schwan</i>
08.09.1709	≈ (PJK)	TP: Justus Rudolphus Schwind u. Efr Eva <i>Wendel</i>
luKsI 19.05.1720	⊕ (PJK)	T v Friedrich Meder 12 Jahre alt
luKsI 24.10.1730		T v Georg Friedrich Meder

		∞ (PJK)	Jungfer Johann Philipp Fritsch
luKs1	23.07.1731		vh m Johann Philipp Fritsch M v Johann Daniel (*)
	Fritsch		
luKs1	27.08.1733		vh m Johann Philipp Fritsch M v Johann Tobias (*)
	Fritsch		
luKs1	01.09.1734		vh m Johann Philipp Fritsch M v Johann Georg (*)
	Meder		
luKs1	21.04.1737		vh m Johann Philipp Fritsch M v Christina Margaretha (*)
	Meder		

## Georg Friedrich

luKs1	13.11.1708		aus Voltzburg im Fürstentum Lützelstein S v Johann Adam Meder
		∞ (PJK)	Christina Margretha Schwan
luKs1	06.09.1709		Bürger und Leinwebermeister allhier vh m Christina Margretha <i>Schwan</i> V v Eva Elisabeth (*)
luKs1	11.08.1711		Bürger und Leinwebermeister allhier vh m Christina Margretha <i>Schwan</i> V v Anna Sophia (*)
	Mäder		
luKs1	11.10.1713		Meister V v Anna Sophia(+)
luKs1	16.01.1714		Bürger und Leinwebermeister allhier vh m Christina Margretha <i>Schwan</i> V v Anna Katharina (*)
luKs1	28.05.1716	+	Bürger und Webermeister allhier
	30.05.1716	∩ (PJK)	an einer hitzgen Krankheit gestorben 29 ½ Jahre alt
luKs1	23.08.1716		gewesener Bürger und Leinweber allhier vh m Margretha Christina <i>Schwan</i> V v Johanna Katharina Wilhelmina (*) vor einem Viertel Jahr gestorben
luKs1	23.12.1716		V v Johanna Katharina Wilhelmina (+)
luKs1	21.09.1717		gewesener Leinwebermeister zu Kallstadt vh m Christina Margretha <i>Schwan</i> (∞) bereits verstorben
	Friedrich		
luKs1	16.12.1718		Leinwebermeister allhier V v Anna Katharina (+) bereits verstorben
luKs1	19.05.1720		gewesener Leinwebermeister V v Eva Elisabeth (⊕) <i>bereits verstorben</i>
luKs1	24.10.1730		gewesener Bürger und Leinwebermeister allhier V v Eva Elisabeth (∞)

## Friedrich

s.u. Georg Friedrich

## Johann Adam

luKs1	13.11.1708		Bürger und Leinweber zu Voltzburg im Fürstentum Lützelstein
-------	------------	--	---

V v Georg Friedrich (∞)

## Johanna Katharina Wilhelmina

luKsI 23.08.1716 \* phT v Georg Friedrich Meder u. Efr Margretha Christina  
*Schwan*  
25.08.1716 ≈ (PJK) TP: Wilhelm Jakob Herder u. Efr Johanna Dorothea *Müller*  
Johann Andreas Wiedersheim u. Efr Katharina Elisabeth  
*Schwind*  
luKsI 23.12.1716 + T v Georg Friedrich Meder  
26.12.1716 ∩ (PJK) an einem Husten und Gichtern gestorben  
4 Monate alt

## Niclaß

GbKsI 26.04.1547 von Biber  
Jorg Brif heischt seinen Rechten Tag gegen ihn wegen etlicher  
Schmähworte  
GbKsI 10.01.1548 Jorg Brif begehrt, sich mit einem freien Urteil weisen zu lassen,  
was er zu genießen habe, da Niclaß Meder ihm vor dem Gericht  
geboten, aber nicht angefordert; das Gericht erkennt, daß Niclaß  
Meder ihm den Tagkosten zu geben schuldig sei  
GbKsI 29.08.1553 Auf sein Begehren, was er wegen Bart Nebels Ausbleiben zu  
genießen habe, erkennt der Richter, daß dieser den Tagkosten zu  
erlegen habe.  
GbKsI 12.09.1553 Bart Nebel heischt seinen Rechten Tag gegen ihn, sich zu  
bedenken  
GbKsI 04.09.1554 Er heischt seinen Rechten Tag gegen Caspar Hepenhemer,  
Niclas Kundschaft zu führen.  
GbKsI 13.09.1554 In der Klage des Casper Heppenhemer gegen ihn weist der Richter  
zu Recht: Weil er vor unserm gnädigen Herrn abgeheischt hat, soll  
Casper ihm die Abheischung zulassen. Dagegen soll Niclaß Meder,  
weil er ungeschickt erscheint, den Tagkosten erlegen.  
GbKsI 13.09.1554 In seiner Klage gegen Bart Ebel wegen eines Tagkostens weist der  
Richter zu Recht, daß Bart Ebel den Tagkosten erlegen muß, es sei  
denn es wäre Herren- oder Leibsnot gewesen.  
GbKsI 13.09.1554 Er heischt seinen Rechten Tag gegen Bart Ebel.  
GbKsI 09.06.1556 Er heischt seinen Rechten Tag gegen Hanrich Heidloff sich zu  
bedenken  
GbKsI 12.01.1557 In der Schmähesache zwischen Casper Hepenheimer und Jost  
Nicloß Motz als Kläger und ihm, Nicloß Meder, als Beklagten, die  
Rechten Tag belangend, weist der Richter zu Recht: Er, Nicloß  
Meder, ist aus dem Recht geschritten und gesteht vor sitzendem  
Richter, daß Casper Hepenhemer ein unehrlicher Mann sei, und  
bezüglich des Jost Motz: wenn er rede, daß Casper Hepenhemer  
ein ehrlicher Mann sei, so wäre einer wie der andere. Derhalben  
sollen ihm die Rechten Tag nicht zugelassen werden. Er solle  
alsbald Antwort geben.  
GbKsI 30.04.1560 Jost Motz heischt seinen Rechten Tag gegen ihn.

## Mehl

### Anna Eva

luKsI 17.05.1671 ⊕ (ES) aus Neuleiningen

T v Hans Mehl  
sie dient derzeit bei Paul Martin in Freinsheim

## Hans

luKs1 17.05.1671

zu Neuleiningen  
V v Anna Eva (⊕)

## Meinardt

### Anna Maria

luKs1 08.06.1679 ⊕ (ES)

von Ellerstadt  
T v Hans Konrad Meinardt  
13 Jahre alt

## Hans Konrad

luKs1 08.06.1679

Gemeinsmann zu Ellerstadt  
V v Anna Maria (⊕)

## Meisner

### Christoph

luKs1 23.01.1732

herrschaftlicher Schmied zu Dürkheim  
TP v Johanna Katharina Fischer

## Meles

### Anna Maria

luKs1 25.08.1726

vh m Gerhard Henrich Meles  
M v Anna Maria  
TP v Georg Henrich Münch (EK)

### Anna Maria

luKs1 16.04.1726  
Münch

vh m Johann Georg Münch  
TP v Johann Georg Schuster

luKs1 23.08.1726

T v Gerhard Henrich Meles u. Efr Anna Maria  
vh m Johann Georg Münch  
M v Georg Henrich (\*)

luKs1 18.04.1728  
Münch

vh m Johann Georg Münch  
M v Johannes Laurentius (\*)

luKs1 07.10.1729  
Münch

vh m Johann Georg Münch  
M v Anna Elisabeth (\*)

luKs1 12.02.1732  
Münch

vh m Johann Georg Münch  
M v Katharina Elisabeth (\*)

luKs1 21.02.1734  
Münch

vh m Johann Georg Münch  
M v Johann Wilhelm (\*)

luKs1 15.07.1735  
Münch

vh m Georg Münch  
TP v Georg Böringer

luKs1 08.02.1736  
Münch

vh m Johann Georg Münch  
M v Johanna Sophia Katharina (\*)

luKs1 21.10.1736  
Mönch

vh m Georg Münch  
TP v Anna Maria Böringer

luKs1 01.02.1739  
Müch

vh m Johann Georg Münch  
M v Maria Elisabeth (\*)

## Gerhard Heinrich

luKs1 11.03.1701  
oVN

Pfarrer zu Ungstein  
er tauft Maria Elisabeth Philippina Schroh, weil Pfarrer Kall als  
Taufpate fungiert

luKs1 18.08.1702

wohlehrwürdiger und wohlgelehrter Herr  
wohlverordneter evangelischer Pfarrherr zu Ungstein  
TP v Georg Henrich Kall

luKs1 18.09.1703  
oVN

da Pfarrer Kall in Saarlouis im Gefängnis saß, taufte er Anna  
Apollonia Antoni

luKs1 07.04.1704  
oVN

Pfarrer von Ungstein  
er hielt die Danksagung bei der Beerdigung von Philipp Adam Kall

luKs1 13.04.1704  
oVN

erhielt die Danksagung bei der Beerdigung von Maria Philippina  
Kall

luKs1 27.06.1704  
oVN

wohlehrwürdiger Herr, Pfarrer zu Ungstein  
er tauft Philipp Jakob Münch, weil Pfarrer Philipp Jakob Kall das  
Kind persönlich aus der Taufe heben will

luKs1 28.11.1704  
oVN

Pfarrer zu Ungstein  
er tauft Philipp Jakob Leisenhem, weil Pfarrer Philipp Jakob Kall  
das Kind persönlich aus der Taufe hebt

luKs1 16.04.1709  
oVN

Pfarrer zu Ungstein  
er tauft Johann Erdmann Kall

luKs1 20.10.1712  
oVN

Pfarrer zu Ungstein  
er beerdigte Johann Henrich Meyer, weil Pfarrer Kall Fieber hatte

luKs1 21.10.1712  
oVN

Pfarrer zu Ungstein  
„wegen meiner Maladie“ (Krankheit von Pfarrer Kall) taufte er das  
Kind Nikolaus Saur

luKs1 13.05.1718

Pfarrer zu Ungstein  
er hielt die Leichenpredigt für Justus Christian Kall

luKs1 22.06.1718

Pfarrer zu Ungstein  
er hielt die Leichenpredigt für Juliana Christiana Kall

luKs1 25.08.1726

wohlehrwürdiger, hoch- und wohlgelehrter Herr  
wohlverordneter Pfarrer zu Ungstein  
vh m Anna Maria  
V v Anna Maria  
TP v Georg Henrich Münch (EK)

luKs1 19.03.1734

Pfarrer von Ungstein  
er tauft Anna Elisabeth Baard

luKs1 10.02.1736  
oVN

Pfarrer von Ungstein  
V v Johanna Sophia Katharina

## Johanna Sophia Katharina

luKs1 10.02.1736

Jungfer  
T v Gerhard Henrich Meles  
TP v Johanna Sophia Katharina Münch (Ni)

## Mellinger

s.u. Möllinger

## de Melun

oVN

luKs1 30.06.1661

Viconte

in seinem Regiment war Fiacre de Poitiers Leutnant

## Menck

s.u. Minck

## von Mengersheim

Johann Philipp

luKs1 27.04.1664

*leiningischer* Hofmeister auf Hartenburg

vh m Elisabeth von Freybergk

## Menges

Anna Christina

luKs1 24.05.1666 ≈ (JGE)

T v Hans Burkhard Menges u. Efr Anna Margaretha *Kurtz*  
TP: Matthias Cleophas Dresch u. Efr Anna Christina *Münch*  
Anna Dorothea Sandthöffer

luKs1 08.11.1666 ∩ (HH)

T v Hans Burkhard Menges u. Efr Anna Margaretha *Kurtz*

Anna Katharina

luKs1 30.11.1673 ≈ (JGE)

T v Hans Burkhard Menges u. Efr Anna Margaretha *Kurtz*  
TP: Konrad Kurtz (GV) u. Efr Katharina

luKs1 02.06.1686 ⊕ Pfingsten  
Katharina

T v Hans Burkhard Menges  
13 Jahre alt

luKs1 10.11.1686 st. n.  
Katharina Mengeß

T v Hans Burkhard Mengeß  
TP v Johann Matthäus Hoch

luKs1 15.10.1690  
Mengeß (ES)

T v Burkhard Mengeß  
hat wegen Schwachheit privatim kommuniziert

luKs1 15.11.1690 st.n. +  
17.11.1690 ∩ (ES)  
Katharina Mengeß

T v Burkhard Mengeß u. Efr Anna Margretha *Kurtz*  
ledig  
an der roten Ruhr gestorben

Anna Margretha

luKs1 22.12.1674 +  
23.12.1674 ∩ (ES)  
Mengeß

T v Hans Burkhard Mengeß  
an der Wassersucht gestorben  
5 Jahre alt

Christian Friedrich

luKs1 08.06.1703 \*  
10.06.1703 ≈ (PJK)

S v Hans Nikolaus Menges u. Efr Anna Apollonia *Böckel*  
TP: Christian Friedrich Rohrbaß u. Efr Anna Maria *Lohr*

luKs1 10.08.1704 +  
12.08.1704 ∩ (PJK)

S v Johann Nikolaus Menges  
an der roten Ruhr gestorben  
1 Jahr, 2 Monate, 2 Tage alt

Georg Staden

luKs1 24.11.1666 ∩ (HH)

S v Hans Burkhard Menges u. Efr Anna Margaretha *Kurtz*

## Hans Burkhard

luKs1	21.10.1656		Küfer allhier S v Velten Menges Anna Margaretha Kurtz
		∞ (JGE)	
luKs1	19.07.1657	Johann Burckhard	Küfermeister vh m Anna Margaretha <i>Kurtz</i> V v Johann Lorenz (≈)
luKs1	30.05.1658		Küfermeister allhier TP v Helena Dorothea Hartmann
luKs1	14.11.1658	Mengeß	Küfer allhier vh m Anna Margaretha <i>Kurtz</i> V v Johann Burkhard (≈)
luKs1	11.09.1659		Küfermeister TP v Johann Deobald Hartmann
luKs1	22.07.1660		hiesiger Küfermeister TP v Johannes Elias Seckenawer
luKs1	19.01.1661		hiesiger Küfermeister vh m Anna Margrethe <i>Kurtz</i> V v Philipp Konrad (≈)
luKs1	31.03.1661		Küfermeister TP v Anna Dorothea Stiegel
luKs1	07.07.1661		Meister TP v Johann Lorenz Groß
luKs1	24.09.1665		hiesiger Küfermeister vh m Anna Margaretha <i>Kurtz</i>
luKs1	24.05.1666		hiesiger Küfermeister vh m Anna Margaretha <i>Kurtz</i> V v Anna Christina (≈)
luKs1	24.10.1666		hiesiger Küfer vh m Anna Margaretha <i>Kuntz</i> V v Philipp Konrad (+)
luKs1	08.11.1666		vh m Anna Margaretha <i>Kurtz</i> V v Anna Christina (∩)
luKs1	10.11.1666		vh m Anna Margaretha <i>Kurtz</i> V v Hans Burkhard (∩)
luKs1	24.11.1666		vh m Anna Margaretha <i>Kurtz</i> V v Hans Lorenz (∩) V v Georg Staden (∩)
luKs1	11.08.1667		hiesiger Küfermeister TP v Anna Christina Sandtmayer
luKs1	27.10.1667		Meister vh m Anna Margretha <i>Kurtz</i>
luKs1	20.03.1668	Mengeß	hiesiger Küfermeister und Feldmesser vh m Anna Margaretha <i>Kurtz</i> V v Johann Joachim (≈)
GbKs	08.09.1668	Mengeß	Bürger und Küfer allhier Er klagt gegen Elias Seckenauer wegen einer Mauer und eines Giebels zwischen seinem Haus und des Beklagten Hofplatz. Es findet ein Augenschein statt.
luKs1	14.02.1669		Feldmesser TP v Johannes Elias Eißenecker

luKs1	14.03.1669	Küfermeister TP v Hans Lorenz Schuster
luKs1	18.07.1669	hiesiger Küfer und Feldmesser vh m Anna Margretha <i>Kurtz</i> V v Johann Nikolaus (≈)
luKs1	20.08.1669	Küfer und Feldmesser TP v Johann Burkhard Sperrn
luKs1	12.12.1669 Mengeß	vh m Anna Margretha <i>geb. Kurtz</i>
luKs1	11.12.1670 Mengeß	hiesiger Küfer vh m Anna Margretha <i>geb. Kurtz</i> TP v Margretha Apollonia Bläß
luKs1	29.01.1671 Mengeß	hiesiger Küfer und Feldmesser vh m Anna Margrethe <i>Kuntz</i> V v Maria Margretha (≈)
luKs1	08.09.1672	hiesiger Küfermeister und Feldmesser TP v Andreas Burkhard Erismann
luKs1	30.11.1672 Mengeß	hiesiger Küfer und Feldmesser vh m Anna Margrethe <i>Kuntz</i> V v Katharina (≈)
luKs1	20.05.1673	Meister er hat die jetzt ungefähr 12jährige Anna Margretha (⊕) von einer armen Frau „als ein Kind zu erziehen“ angenommen
luKs1	30.11.1673	hiesiger Küfermeister und Feldmesser vh m Anna Margaretha <i>Kurtz</i> V v Anna Katharina (≈)
luKs1	18.10.1674	Meister vh m Anna Margretha <i>Kuntz</i> V v Katharina (+)
luKs1	22.12.1674 Mengeß	Küfermeister und Feldmesser V v Anna Margretha (+)
luKs1	06.01.1675 Mengeß	Meister vh m Anna Margretha <i>Kurtz</i> V v Johann Joachim (+)
luKs1	11.04.1683 st.n. Mengeß	Bürger und Küfer zu Freinsheim vh m Margretha <i>Kurtz</i>
luKs1	02.06.1686 Mengeß	hiesiger Bürger V v <i>Anna</i> Katharina (⊕)
luKs1	10.11.1686 st. n. Mengeß	V v Katharina
luKs1	12.01.1688 st. n. + 14.101.1688 ≈ (ES)	hiesiger Bürger und Küfermeister
luKs1	15.10.1690 Burkhard Mengeß	vh m Margretha <i>Kurtz</i> V v Anna Katharina bereits verstorben
luKs1	15.11.1690 st.n. Burkhard Mengeß	gewesener hiesiger Küfermeister und Feldmesser vh m Anna Margretha <i>Kurtz</i> V v Katharina (+) bereits verstorben
luKs1	21.04.1699 st.v. Burkhard	gewesener Bürger zu Kallstadt V v Johann Nikolaus (*)

luKs1 11.07.1702  
Burkhard

bereits verstorben

gewesener Bürger und Küfermeister allhier  
V v Johann Nikolaus (∞)  
bereits verstorben

## Hans Nikolaus

s.u. Johann Nikolaus

## Johann Burkhard

luKs1 14.11.1658 ≈ (JGE)  
Mengeß

S v Hans Burkhard Mengeß u. Efr Anna Margaretha *Kurtz*  
TP: Hans Lorenz Schüller  
Hans Jost Harttmann  
Helena *Sandthöfer*

luKs1 10.11.1666 ∩ (HH)  
Hans Burkhard

S v Hans Burkhard Menges u. Efr Anna Margaretha *Kurtz*

## Johann Henrich

luKs1 06.01.1705 \*  
09.01.1705 ≈ (PJK)

S v Johann Nikolaus Menges u. Efr Anna Appollonia *Böckel*  
TP: Johann Henrich *oFN*  
Anna Dorothea Diem

## Johann Joachim

luKs1 20.03.1668 ≈ (ES)  
Mengeß

S v Johann Burkhard Mengeß u. Efr Anna Margaretha *Kurtz*  
TP: Johann Joachim Heintz u. Efr Anna Katharina *Wiegand*

luKs1 06.01.1675 +  
08.01.1675 ∩ (ES)  
Mengeß

S v Hans Burkhard Mengeß u. Efr Anna Margretha *Kurtz*  
an den Kinderblattern gestorben  
7 Jahre alt

## Johann Lorenz

luKs1 19.07.1657 ≈ (JGE)

S v Johann Burkhard Menges u. Efr Anna Margaretha *Kurtz*  
TP: Johann Lorenz Schüller  
Lorenz Sandthöfer

luKs1 24.11.1666 ∩ (HH)  
Hans Lorenz

S v Hans Burkhard Menges u. Efr Anna Margaretha *Kurtz*

## Johann Nikolaus

luKs1 18.07.1669 ≈ (ES)

S v Hans Burkhard Menges u. Efr Anna Margretha *Kurtz*  
TP: Elias Nikolaus Sandhöffer  
vertr d Lorenz Sandhöffer  
Hans Lorenz Schuster u. Efr Anna Maria *Schnabel*

luKs1 21.04.1699 st.v.

S v Burkhard Menges  
TP v Anna Maria Berckel

luKs1 11.07.1702  
∞ (PJK)

S v Burkhard Menges  
Anna Apollonia Böckel

luKs1 08.06.1703  
Hans Nikolaus

Bürger allhier  
vh m Anna Apollonia *Böckel*  
V v Christian Friedrich (\*)

luKs1 10.08.1704

Bürger allhier  
V v Christian Friedrich (+)

luKs1 06.01.1705

Bürger allhier  
vh m Anna Appollonia *Böckel*  
V v Johann Henrich (\*)

## Katharina

luKsI 30.11.1672 ≈ (ES)  
Mengeß  
luKsI 18.10.1674 +  
19.10.1674 ∩ (ES)

T v Hans Burckhard Mengeß u. Efr Anna Margrethe *Kuntz*  
TP: Konrad Kurtz (GV) u. Efr Katharina  
T v Hans Burkhard Menges u. Efr Anna Margretha *Kuntz*

## Maria Margretha

luKsI 29.01.1671 ≈ (ES)  
Mengeß

T v Hans Burckhard Mengeß u. Efr Anna Margrethe *Kuntz*  
TP: Konrad Kurtz (GV) u. Efr Margretha (abwesend)  
Maria Sandtmayer *geb. Hördegen*

## Philipp Konrad

luKsI 19.01.1661 ≈ (JGE)  
  
luKsI 24.10.1666 +  
∩ (HH)

S v Hans Burckhard Menges u. Efr Anna Margrethe *Kuntz*  
TP: Philipp Jakob Leyninger u. Efr Elisabeth  
Konrad Gabel  
S v Hans Burkhard Menges u. Efr Anna Margaretha *Kuntz*

## Velten

luKsI 21.10.1656

gewesener Bürger und Handelsmann zu Mosbach am Neckar  
V v Hans Burkhard (∞)  
bereits verstorben

## von und zu Merlau

### oVN

luKsI 25.11.1670  
von und zu Merlaw

vh m Anna Felicitas von Leiningen

## Mertesheimer

### Apollonia

luKsI 15.11.1673 +  
17.11.1673 ∩ (ES)

eine geborne Mertesheimer  
eine fromme Frau  
Base von Herrn Lorenz Sandthöffer  
im 78. Jahr ihres Alters

## Mertz

### Hanß

GbKsII 06.01.1606

Flurnachbar von Catharina Will geb. Harnischt in Großkarlbacher  
Gemarkung

## Meßer

### Margaretha

luKsI 25.12.1659 ⊕ (JGE)

T v Velten Meßer

### Velten

luKsI 25.12.1659

V v Margaretha (⊕)  
bereits verstorben

## Meßerschmidt

Hans Wilhelm

luKs1 16.01.1661

Sattler zu Dürkheim

TP v Katharina Margaretha Eich

## Meßinger

Jakob

luKs1 02.04.1690

in Herxheim

Bürger zu Freinsheim

TP v Anna Katharina Moll

Meter

s.u. Meder

## Metsch

Johannes

luKs1 03.05.1664

von Basel

hiesiger Tagelöhner

vh m Margaretha

V v Johann Jakob (≈)

Johann Jakob

luKs1 03.05.1664 ≈ (JGE)

S v Johannes Metsch u. Efr Margaretha

TP: Lorenz Schüller

Hans Jakob Fischer

Christina Geilhauser

Margaretha

luKs1 03.05.1664

vh m Johannes Metsch

M v Johann Jakob (≈)

## Metzger

Anna Maria

luKs1 09.10.1737 \*

13.10.1737 ≈ (LDF)

luKs1 02.11.1737 +

03.11.1737 ∩ (LDF)

T v Philipp Friedrich Metzger u. Efr Anna Margretha  
*Rohrbaß*

TP: Georg Michael Mölber  
Anna Maria Schetzinger

T v Philipp Friedrich Metzger  
4 Wochen alt

Georg Valentin

luKs1 15.11.1681  
oVN

luKs1 15.10.1684 st. n.  
oVN

luKs1 10.10.1688 st.n.

*lutherischer* Pfarrer zu Herxheim

in Abwesenheit von Pfarrer Saur traut er Hans Nickleß Clamm und  
Anna Elisabeth Läger

compater (Mitbruder)

*Pfarrer zu Herxheim*

er taufte Anna Elisabeth von Wedel

Evangelischer Pfarrer zu Herxheim und Leistadt

vh m Maria Magdalena

luKs1	24.03.1690 st.n. oN	pastor loci zu Herxheim in während seiner Krankheit tauft Pfarrer Elias Saur in Herxheim Johann David Hartmeyer
luKs1	28.03.1690	Herxheimischer Pfarrer hat in seiner damaligen Leibeskrankheit durch mich ( <i>Elias Saur</i> ) das H. Abendmahl daselbst ( <i>zu Herxheim</i> ) empfangen
luKs1	02.04.1690	Pfarrer zu Herxheim sein Dienstknecht ist Hans Michael Künckel in während seiner Krankheit tauft Pfarrer Elias Saur in Herxheim Johann Adam Bohnenstiehl
luKs1	02.09.1690 st.n. oN	Pfarrer zu Herxheim auf Ansuchen von Pfarrer <i>Saur</i> reichte er das H. Abendmahl Anna Katharina verw. Ebel
luKs1	19.09.1690 st.n. oVN	Pfarrer zu Herxheim durch ihn kommuniziert privatim Anna Sophia <i>Dieffenbach</i> verh. Saur
luKs1	25.02.1691 st.n.	wohlehrwürdiger und hochgelährter Herr hochgräflicher Hofprediger auf Hartenburg TP v Johann Georg Saur
luKs1	09.08.1691 st.n. + oVN	Hofprediger er hielt die Leichsermon für Hans Nickel Kirsch
luKs1	22.01.1694 st.n.	jetziger Zeit Pfarrer zu Dürkheim wegen der damaligen harten Krankheit von Pfarrer Saur hielt er die Leichsermon für Johann Lorenz Schuster
luKs1	22.01.1697	Superintendent <i>zu Dürkheim</i> er traut zu Fußgönheim Philipp Jakob Kall und Anna Maria Kraushaar
luKs1	09.03.1698 st.v.	wohlehrwürdiger Herr, Pfarrer zu Dürkheim TP v Georg Valentin Sauer
luKs1	16.05.1699 st.v.	hochehrwürdiger, hoch- und wohlgelehrter Herr Pfarrer von Dürkheim vh m Maria Magdalena TP v Georg Jakob Kall
luKs1	07.04.1704 oVN	Superintendent er hielt die Leichenpredigt für Philipp Adam Kall
luKs1	13.04.1704 oVN	Superintendent er hielt die Leichenpredigt für Maria Philippina Kall
luKs1	04.10.1707 oVN	Superintendent er taufte Philippina Magdalena Kall

## Gundert

luKs1	09.01.1703	aus Böchingen S v Lorenz Metzger Sophia Magdalena Schraag
		∞ (PJK)
luKs1	16.04.1704 +	Ziegler allhier 23 Jahre alt
luKs1	22.03.1708	vh m Anna Sophia <i>Schrag</i> bereits verstorben
luKs1	26.05.1709	gewesener Ziegler allhier vh m Anna Sophia <i>Schrag</i> bereits verstorben

luKsI 22.10.1709  
Konrad

gewesener Zieglerknecht  
vh m Sophia Magdalena *Schrag* (∞)  
bereits verstorben

## Hans

GbKsII 25.08.1579

Kirchenpfleger zu Freinsheim  
In seiner Klage gegen Michel Bender, Pfarrer zu Erpolzheim: Klag und Antwort schriftlich einzulegen, ist vor dem Kallstadter Gericht nicht üblich. Beide Parteien sollen es mündlich vorbringen.

GbKsII 25.08.1579

Kirchenjurat zu Freinsheim  
Er klagt gegen Michel Bender, Pfarrer zu Erpolzheim, wegen eines Malters Korn jährlich. Während er vorbringt, daß auf 36 Jahr erneuert wurde, keg Pfarrer Bender einen Zettel von 1521 vor, in dem die damaligen Kirchenjuraten Nicloß Scherrer, Henrich Reck und Jost Scherrer angeben, daß sie für das Malter Korn sieben Gulden zur Ablösung erlegen sollen.

## Johann Adam

luKsI 02.06.1713

von Sie..en  
beim Müller Balthasar dienend  
TP v Johann Adam Wetsch

## Johann Wilhelm

luKsI 29.03.1723

Ziegler von Wachenheim an der Haardt  
S v Valentin Metzger  
TP v Maria Barbara Schrag

## Konrad

s.u. Gundert

## Lorenz

luKsI 02.06.1699 +  
04.06.1699 ◊ (PJK)  
Laurentius

Ziegler zu Böchingen  
in der Kallstadter Zieglerscheuer gestorben  
57 Jahre alt

luKsI 09.01.1703

Bürger und Ziegler zu Böchingen  
V v Gundert (∞)

## Maria Magdalena

luKsI 10.10.1688 st.n.

vh m Georg Valentin Metzger  
TP v Johann Philipp Ott

luKsI 16.05.1699 st.v.

ehr- und tugendsam  
vh m Georg Valentin Metzger  
TP v Georg Jakob Kall

## Nikolaus

luKsI 18.02.1698

Bürger zu Weisenheim am Sand  
vh m Susanna *Brocker* (∞)  
bereits verstorben

## Philipp Friedrich

INKb 26.12.1735

∞ Leistadt

aus *Leistadt*  
Anna Margretha Rohrbaß

luKsI 09.10.1737

Kuhhirte auf dem Weilacher Hof  
vh m Anna Margretha *Rohrbaß*  
V v Anna Maria (\*)

luKsI 02.11.1737

Kuhhirte auf dem Weilacher Hof  
V v Anna Maria (+)

## Silvester

GbKsII 29.04.1567  
Sielvester

von Urckum  
Er bekennt für sich und seine Erben, daß Lorentz Hoffman und Best Schuster als verordnete Vormünder von Hans Voltzen seligen hinterlassenen Kindern 22 Gulden samt Zinsen, welche er Hans Voltz geliehen hatte, zurückbezahlt haben.

## Valentin

luKsI 29.03.1723

zu Wachenheim an der Haardt  
Meister  
V v Johann Wilhelm

## Metzlau

### Franz

luKsI 22.05.1664

kurpfälzischer Soldat zu Frankenthal  
vh m Sibylla  
V v Hans Christoph (⊕)

### Hans Christoph

luKsI 22.05.1664 ⊕ (JGE)

von Frankenthal  
S v Franz Metzlau u. Efr Sibylla

### Sibylla

luKsI 22.05.1664

von Frankenthal  
vh m Franz Metzlau  
M v Hans Christoph (⊕)

## Metzler

### Anna Margretha

luKsI 10.01.1712

vh m Johann Rudolph Metzler  
M v Johann Peter (\*)

### Johann Peter

luKsI 10.01.1712 \*  
13.01.1712 ≈ (PJK)

S v Johann Rudolph Metzler u. Efr Anna Margretha  
TP: Johann Peter Linsenmann u. Efr Anna Dorothea *Diem*

### Johann Rudolph

luKsI 10.01.1712

hält sich bei Meister Lorenz Letz auf  
vh m Anna Margretha  
V v Johann Peter (\*)

### Johann Wilhelm

luKsI 13.01.1711

‚Herr‘, Chirurgus und Hofbalbierer

V v Philipp Nikolaus (+)

## Maria Elisabeth

INKb 28.01.1668 ∞ Dürkheim

Philipp Adolph Dahlheim

## Philipp Nikolaus

luKsl 13.01.1711 +  
15.01.1711 ∩ (PJK)

S v Johann Wilhelm Metzler  
nach vierteljähriger Auszehrung an den Gichten gestorben  
4 Jahre, 7 Monate und 18 Tage alt

## Meurer

### Aßmus

GbKsl 28.04.1551

er heischt seinen Rechten Tag, gegen Jakob Beckelhaub sich zu bedenken

GbKsl 26.01.1552  
oFN

Jacob Beckelhaub läßt sich weisen, weil Asmus ausgeblieben ist. Das Gericht erkennt, daß Asmus den heutigen Tagkosten erlegen muß.

GbKsl 26.04.1552

Weil ihm geboten war und er nicht erschienen ist, erkennt das Gericht mit recht, daß er Jakob Beckelhaub den Tagkosten erlegen muß und ihm gerichtlich Antwort geben soll.

GbKsl 26.04.1552  
Maurer

In der Klage des Jacob Beckelhaub gegen ihn wegen 2 Morgen Feld am Schliedweg laut des Testaments erkennt das Gericht mit recht, daß er mit diesem strittigen Flecken schalten und walten mag wie mit eigenem Gut.

GbKsl 31.08.1557

Er heischt seinen Rechten Tag gegen Jakob Beckelhaub, sich zu bedenken.

GbKsl 18.01.1558

Auf Begehren des Jacob Beckelhaub gegen ihn weist der Richter zu Recht: Weil Aßmus Meurer Rechten Tag begehrt hat, aber nicht erschienen ist, soll er den heutigen Tagkosten zu erlegen schuldig sein.

GbKsl 09.05.1559

In der Klage des Jakob Beckelhaub gegen ihn wegen etlicher widerfälliger Güter weist der Richter zu Recht: weil Jakob Beckelhaub eine neue Schrift einbringt von den Amtleuten, soll man Aßmus die Rechten Tag zuzulassen schuldig sein.

GbKsl 23.05.1559

In der Klage des Jacob Beckelhaub gegen ihn wegen etlicher beklagter Güter weist der Richter zu Recht: weil sich Jacob Beckelhaub brüht, Kundschaft zu führen, soll es zum nächsten Gericht gehört werden.

GbKsl 09.01.1560

Steffen Beier heischt seinen Rechten Tag gegen ihn.

GbKsl 23.01.1560

In seiner Klage gegen Jacob Beckelhaub wegen etlicher Briefe und Kundschaft weist der Richter zu Recht: Weil beide Parteien ungeschickt erschienen sind, sollen sie sich zum nächsten Gericht geschickt machen.

GbKsl 10.09.1560  
Aßmuß

In der Klage des Jacob Beckelhaub gegen ihn wegen eines Widerfalls erkennt der Richter zu Recht: Weil er sich auf Kundschaft berüht und ihm auch ein Zweitel Feld gegeben hat, sollen zum nächsten Gericht die Zeugen gehört werden.

GbKsl 14.01.1561  
Aßmuß

Auf die Klage des Jacob Beckelhaub gegen ihn wegen Kundschaftsage und Antort ins Recht erkennt der Richter zu Recht: Weil Aßmuß Meurer ungeschickt erscheint, soll er billig Antwort geben laut vorergangnem Urteil.

GbKsI 14.01.1561 Aßmuß	Auf die Forderung des Jacob Beckelhaub gegen ihn wegen widerfälliger Güter erkennt der Richter mit Recht: Weil unsers gnädigen Herrn Oberamtmann Velten Ott beide Parteien ins Recht gestellt hat, soll er in der Hauptsache richtiglich Antwort geben laut vorgesprochenem Urteil.
GbKsI 13.05.1561 Aßmuß	Auf Begehren des Jacob Beckelhaub als Kläger gegen ihn weist der Richter zu Recht, daß er seine Partei neben sich stellen und die Klage repetieren soll.
GbKsI 26.08.1561 Aßmuß	In der Klage des Jakob Beckelhaub gegen ihn wegen eines Vertrags um eines widerfälliges Gut weist der Richter zu Recht: Wenn der Beklagte dartut, daß ein Vertrag mit dem Kläger aufgerichtet sei, soll es gehört werden.
GbKsI 02.09.1561 Aßmuß	In der Klage des Jacob Beckelhaub gegen ihn wegen Tagkosten und Kundschaft erkennt der Richter mit Recht: Weil Jacob Beckelhaub am jüngsten Gerichtstag keine Kosten gemeldet hat, soll Aßmuß die Kundschaft zugelassen werden.
GbKsI 16.09.1561 Aßmus	Auf die Klage des Jacob Beckelhaub gegen ihn wegen Tagkosten und Kundschaft weist der Richter zu Recht, daß der Beklagte diesmal keinen Tagkosten zu erlegen schuldig ist, da der Rechtstag so kurzfristig gesetzt ist und auch der Beklagte die Kundschaft nicht hat erlangen mögen.
GbKsI 28.04.1562	Auf Begehren des Jacob Beckelhaub wegen seines ungehorsamen Ausbleibens erkennt der Richter mit Recht: Weil Jacob Beckelhaub ihm mit dem Gerichtsbüttel hat gebieten lassen und er ungehorsam ausgeblieben ist und nicht vernetboten hat, soll er den Tagkosten zu erlegen schuldig sein.
GbKsI 30.09.1562	In der Sache zwischen Jacob Beckelhaub als Kläger und ihm wegen etlicher widerfälliger Güter und eines Vertrages hat der Richter verstanden: Weil sich Jacob Beckelhaub mit Aßmus Meurer auf einen Vertrag eingelassen, sich mit solchen Gütern hat sättigen lassen und zum Teil etliche daraus verkauft und die Nutzung bis hierher genossen hat, erkennt der Richter mit Recht, daß ihm Aßmus Meurer um seines getanen Zuspruchs nichts schuldig ist mit Erstattung aller aufgelaufenen Gerichtskosten. Doch soll Aßmus Meurer die beklagten Güter, die er Jacob Beckelhaub in Vertrags Weise gegeben hat, ledig machen. Alsdann soll der Vertrag in Kraft bleiben.
GbKsI 12.01.1563 Aßmus	Er heischt seinen Rechten Tag sich zu bedenken.
GbKsI 27.04.1563 Aßmus	Auf Begehren des Jacob Beckelhaub, sich wegen Aßmus Meurer's ungehorsamem Ausbleiben weisen zu lassen, weist der Richter zu Recht: Weil Aßmus Meurer seinen Rechten Tag geheischt hat und nicht nachgekommen, soll er den Tagkosten erlegen.
GbKsI 27.04.1563 Aßmus	Er heischt Rechten Tag gegen Jacob Beckelhaub, Kundschaft zu führen.
GbKsII 02.05.1564	In der Klage des Jakob Peckelhaub gegen ihn wegen Beschwerde etlicher liegender Güter, die nach Urteil vom 30.09.1562 erledigt worden sein sollen, weist der Richter zu Recht: Da Asmus Meurer behauptet, er habe dem Urteil Genüge getan und der Ablösungsbrief sei vorhanden, soll er den Brief noch heute bei sitzendem Gericht vorlegen.
GbKsII 16.05.1564	in der Sache zwischen Jakob Beckelhaub und ihm soll jener beweisen, daß die Ablösung vermög voergangenem Urteil nicht unter Jahr und Tag geschehen ist.

GbKsII 16.05.1564	in seinem Rechtsstreit mit Jakob Beckelhaub wegen etlicher strittiger und erkaufter Güter, spricht der Richter u recht: weil der Zeuge ncht wie recht Eid und Gelübde angenommen, auch die Weinkaufsleute verstorben, habe der Beklagte dieses Orts genugsam bewiesen.
GbKsI 08.05.1565	in der Sache zwischen Jacob Kientz und deßen Mitklägern gegen Jacob Beckelhaub wegen fünf Viertel Wein erkennt das Gericht zu recht, daß Asmus Meurer Kuntschaft die Wahrheit zu sagen
GbKsI 08.05.1565	der Kürschner (Jacob Kientz) tut gegen ihn etliche Einrede, worauf er vor Gericht sagt, der Kürschner sei eben so wohl treulos wie er.
GbKsII 08.01.1566	Ein Viertel Wingert, das Im Prozess von <i>Velten Mansier und Velten Hirt, Helffrichs Sohn, gegen Velten Hirt, Friedrichs Sohn</i> strittig ist, war nach Aussage von Hans Hirt von Meister Steffan, der es von Hans Kunig gekauft habe, Asmus Meurer zuteil geworden. Dieser habe den Wingert vergehen lassen und dann an Hans Ziegler verkauft.
GbKsII 08.01.1566	Im Prozess um eine Gült auf ein streitiges Viertel Weinberg sagt er als Zeuge aus, daß es wahr sein, daß er bei Meister Steffan gedient und das strittige Viertel öftermals gebaut habe. Es sei oben beforcht an Hans Eisenbarth modo Hans Obladen, nieden zu an Niclas Roth modo Hans Pengel, und es habe Meister Steffan gehört. Asmus Meurer habe es in der Teilung bekommen.
GbKsII 08.01.1566	Im Prozess zwischen Margretha Beckelhaub und Hans Ziegler wegen eines Viertels Feld, das Asmus Meurer widerfällig hätte halten sollen, es aber dem Beklagten verkaufte, erkennt der Richter zu Recht, daß Hans Zigler der Klägerin das strittige Viertel einräumen soll mit Erstattung der Blume (solange der Streit ging) und aller aufgelaufenen Gerichtskosten

## Mey

### Johannes

luKsI 08.02.1680	Gemeinsmann zu Erpolzheim vh m Otilia TP v Johannes Ott
GbKsII 12.01.1669	zu Erpolzheim vh m Otilia

### Otilia

luKsI 08.02.1680	von Erpolzheim vh m Johannes Mey TP v Johannes Ott
GbKsII 12.01.1669 II.	Sr v Margreta verh. Lienter vh m Johannes Mey Sie errichtet ein Testament, in dem sie dem Armen zwei Malter Brot, ihrem Patenkind Anna Otilia Eytelwein ihre mütterlichen Güter in Ungstein und Erpolzheim und ihrer Schwester Margreta 10 Gulden vermacht. Zum Erben setzt sie ihren Ehemann ein.

## Meyer

### oVN

luKsI 03.04.1689 st. n.	vh m Johannes Meyer M v Simon Kaspar
-------------------------	---

TP v Johann Georg Heintz  
sie war nach einem unversehenen Fall ihres Ehemanns Johannes  
Meyer infolge des Schreckens unpaßlich  
vertr d oN

## Agatha

luKs1 26.05.1661 ⊕ (JGE)  
Maier

von Erpolzheim  
T v Hans Maier

## Andres

luKs1 16.11.1677

hiesiger Strohschneider  
vh m Anna Margretha  
V v Katharina Margretha (≈)

luKs1 05.10.1679

hiesiger Gemeinmann  
Br v Hans  
vh m Anna Margretha  
V v Johannes (≈)

luKs1 25.07.1680

vh m Anna Margretha

luKs1 04.12.1681

hiesiger Gemeinmann  
vh m Anna Margretha  
V v Anna Magdalena (≈)

luKs1 22.10.1683 st.n.

hiesiger Gemeinmann  
vh m Anna Margretha  
V v Anna Margretha (≈)

luKs1 09.06.1686 st.n.

hiesiger Strohschneider  
vh m Anna Margretha  
V v Anna Maria (≈)

luKs1 21.09.1686 st.n.

hiesiger Gemeinmann  
TP v Anna Margretha Spengler

luKs1 12.06.1687 st.n.

vh m Anna Margretha  
V v Anna Margretha (+)

luKs1 25.05.1688 st. n.

hiesiger Strohschneider  
vh m Anna Margretha  
V v Anna Maria (+)

luKs1 05.10.1688 st.n.

hiesiger Bürger  
vh m Anna Margretha  
V v Anna Margretha (\*)

luKs1 14.03.1689 st. n.

hiesiger Strohschneider  
vh m Margretha  
V v Anna Margretha (+)

luKs1 20.02.1690 st.n.

vh m Anna Margretha  
V v Susanna (\*)

luKs1 13.06.1696 st.n.

vh m Anna Margretha  
V v Anna Maria (\*)

luKs1 08.04.1697

von Ungstein  
V v oVN (⊕)

luKs1 22.03.1701

Gemeinmann allhier  
vh m Anna Margretha

luKs1 06.11.1701

V v Anna Maria (+)

luKs1 27.05.1703

V v Susanna (⊕)

luKs1	22.01.1704		hiesiger Bürger V v Anna Magdalena ( $\infty$ )
luKs1	21.09.1704		Bürger allhier V v Anna Magdalena V v Johannes
luKs1	01.06.1705		Gemeinsmann allhier V v Susanna
luKs1	10.06.1705	Andreas	Bürger allhier TP v Andreas Fischer
luKs1	12.11.1706	Andreas	Bürger allhier V v Johannes
luKs1	14.10.1707	Andreas	Bürger allhie vh m Anna Margretha (+)
luKs1	08.03.1708	Andreas	Bürger allhier V v Susanna
luKs1	08.05.1708	Andreas	Bürger allhier TP v Johann Andreas Meÿer
luKs1	11.11.1710	Andreas	Bürger allhier V v Johannes ( $\infty$ )
luKs1	10.04.1711	Andreas	Bürger allhier V v Anna Magdalena V v Susanna
luKs1	02.10.1711	Andreas	V v Susanna
luKs1	09.02.1712	Andreas	Bürger allhier V v Susanna ( $\infty$ )
luKs1	07.03.1726	+	im 83. Jahr seines Alters
	09.03.1726	$\cap$ (PJK)	
	Andreas		

## Anna Elisabeth

INKb	04.02.1668	$\infty$ Dürkheim	Hans Martin Graser
luKs1	01.05.1674	Graßer	vh m Hans Martin Graßer TP v Johann Lorenz Heintz

## Anna Elisabeth

luKs1	21.12.1700	*	T v Jost Thomas Meyer u. Efr Maria Elisabeth <i>Hauck</i>
	24.12.1700	$\approx$ (PJK)	TP: Johann Henrich Schmidt u. Efr Anna Elisabeth
luKs1	18.07.1719	$\infty$ (PJK)	T v Jost Thomas Meyer Johann Kaspar Knüsel
luKs1	06.10.1720		vh m Johann Kaspar Kniesel M v Johann Adam (*)
luKs1	05.10.1722	Knüsel	vh m Johann Kaspar Knüsel M v Anna Elisabeth (*)
luKs1	25.01.1726	Knüsel	vh m Johann Kaspar Knüsel M v Anna Elisabeth (*)
luKs1	19.08.1728		vh m Johann Kspar Knüsel T v Justus Thomas <i>Meyer</i> u. Efr Maria Elisabeth <i>Hauck</i> M v Justuus Thomas (*)

luKs1 29.06.1731 Knüsel  
vh m Johann Kaspar Knüsel  
M v Georg Nikolaus (\*)

### Anna Katharina

luKs1 31.10.1675 ≈ (ES)  
T v Hans Meyer u. Efr Margretha *Münch*  
TP: Christina Dresch *geb. Münch (Tt)*  
Katharina Dorothea Schuster  
Lorenz Sandthöffer

luKs1 16.09.1705 +  
18.09.1705 ∩ (PJK)  
T v Hans Meyer  
sie hatte 1½ Jahre elendiglich an der Wassersucht gelegen  
30 Jahre weniger 1½ Monat alt

### Anna Katharina

luKs1 12.04.1704 +  
14.04.1704 ∩ (PJK)  
T v Jost Thomas Meyer  
an den Kinderblattern gestorben  
5 Jahre, 3 Monate alt

### Anna Katharina

luKs1 16.05.1717  
⊕ (PJK)  
von Erpolzheim  
T v Johann Kaspar Meyer  
14 Jahre alt

luKs1 18.05.1728  
∞ (PJK)  
von Erpolzheim  
T v Johann Kaspar Meyer  
Johann Philipp Hederling

### Anna Kunigunda

luKs1 13.06.1683 st.n. ≈ (ES)  
T v Hans Meyer u. Efr Anna Margretha *Münch*  
TP: Hans Georg Spahl u. Efr Anna Kunigunda *Hammel*

luKs1 07.09.1689 st. n. +  
09.09.1689 ∩ (ES)  
T v Hans Meyer u. Efr Margreha *Münch*  
an der Dysenterie gestorben  
6 Jahre alt

### Anna Magdalena

luKs1 04.12.1681 ≈ (ES)  
T v Andres Meyer u. Efr Anna Margretha  
TP: Anna Magdalena *oFN (Tt)*  
Hans Ulrich *oFN*

luKs1 22.01.1704  
∞ (PJK)  
T v Andreas Meyer  
Johannes Gesell

luKs1 21.09.1704  
T v Andreas Meyer  
Sr v Johannes  
vh m Johannes Gesell  
M v Johannes (\*)

luKs1 09.10.1706  
oN  
vh m Johannes Gesell  
M v Anna Elisabeth (\*)

GbKsII 22.01.1709 st.n.  
Gesell  
vh m Johannes Gesell

luKs1 15.02.1708  
Gesell  
vh m Johannes Gesell  
M v Maria Sibylla (\*)

luKs1 04.03.1708  
Gesell  
vh m Johannes Gesell  
M v Johann Georg (\*)

luKs1 26.05.1709  
vh m Johannes Gesell

	Gesell		TP v	Sophia Magdalena Lückel
luKs1	10.04.1711		Sr v	Susanna
			vh m	Johannes Gesell
			M v	Susanna (*)
luKs1	04.06.1712		vh m	Johannes Gesell
	Gesell		M v	Johann Leonhard (*)l
luKs1	26.08.1715		vh m	Johannes Gesell
	Gesell		M v	Sophia Elisabeth (*)
luKs1	08.02.1717 +		vh m	Johannes Meyer
	09.02.1717 ∩ (PJK)			nach ausgestanden viertägigen Geburtsschmerzen mit dem
	Meyer			im Mutterleib verschlossenen Kind gestorben
				Eine starke Frau, die 7 Kinder zur Welt gebracht hatte, aber beim
				8. starb
				35 Jahre alt

## Anna Margretha

luKs1	16.11.1677		vh m	Andres Meyer
			M v	Katharina Margretha (≈)
luKs1	05.10.1679		vh m	Andres Meyer
			M v	Johannes (≈)
luKs1	25.07.1680		vh m	Andres Meyer
			TP v	Anna Margretha Meyer
luKs1	04.12.1681		vh m	Andres Meyer
			Sr v	Anna Magdalena <i>oFN</i>
			M v	Anna Magdalena (≈)
luKs1	22.10.1683 st.n.		vh m	Andres Meyer
			M v	Anna Margretha (≈)
luKs1	09.06.1686 st.n.		vh m	Andres Meyer
			M v	Anna Maria (≈)
luKs1	12.06.1687 st.n.		vh m	Andres Meyer
			M v	Anna Margretha (+)
luKs1	25.05.1688 st. n.		vh m	Andres Meyer
			M v	Anna Maria (+)
luKs1	05.10.1688 st.n.		vh m	Andres Meyer
			M v	Anna Margretha (*)
luKs1	14.03.1689 st. n.		vh m	Andres Meyer
	Margretha		M v	Anna Margretha (+)
luKs1	20.02.1690 st.n.		vh m	Andres Meyer
			M v	Susanna (*)
luKs1	13.06.1696 st.n.		vh m	Andreas Meyer
			M v	Anna Maria (*)
luKs1	22.03.1701		vh m	Andreas Meyer
			TP v	Anna Margretha Fischer
luKs1	14.10.1707 +		vh m	Andreas Meyer
	17.10.1707 ∩ (PJK)			an einer langwierigen Auszehrung gestorben
				im 56. Jahr ihres Alters

## Anna Margretha

luKs1	25.07.1680 ≈ (ES)		T v	Hans Meyer u. Efr Anna Margretha <i>Münch</i>
			TP:	Anna Margretha Meyer

luKs1 30.03.1706

Velten im Garten

T v Johann Meyer  
Sr v Jost Thomas Meier  
TP v Anna Margretha Meyer (nt)

## Anna Margretha

luKs1 04.11.1681 ≈ (ES)

T v Johannes Meyer u. Efr Maria Adriana *Gremmerich*  
TP: Lorenz Sandhöfer u. Efr Anna Margretha *verw.*  
*Dieffenbach*  
Anna Katharina Henninger

luKs1 14.01.1691 st.n. +  
15.01.1691 ∩ (ES)

T v Johannes Meyer u. Efr Maria Adriana *Gremmerich*  
9 Jahre alt

## Anna Margretha

luKs1 22.10.1683 st.n. ≈ (ES)

T v Andres Meyer u. Efr Anna Margretha  
TP: Jakob Schmitt  
Anna Margretha Eytelwein

luKs1 12.06.1687 st.n. +  
13.06.1687 ∩ (ES)

T v Andres Meyer u. Efr Anna Margretha  
an einer auszehrenden Krankheit gestorben

## Anna Margretha

luKs1 05.10.1688 st.n. \*  
10.10.1688 ≈ (ES)

T v Andres Meyer u. Efr Anna Margretha  
TP: Anna Margretha Spengler geb. *Seckenauser*  
Hans Lorenz Hartmann

luKs1 14.03.1689 st. n. +  
15.03.1689 ∩ (ES)

T v Andres Meyer u. Efr Margretha  
unmündig

## Anna Margretha

luKs1 30.03.1706 \*  
≈ (PJK)

Meier

T v Jost Thomas Meier u. Efr Maria Elisabeth *Hauck*  
wegen großer Schwachheit alsbald notgetauft  
TP: Anna Margretha Meyer (Tt)

luKs1 30.03.1706 +  
31.03.1706 ∩ (PJK)

T v Jost Thomas Meyer  
gleich nach der Nottaufe gestorben

## Anna Margretha

luKs1 30.08.1711

von Erpolzheim

vh m Johann Kaspar Meyer  
TP v Johann Jakob Lückel

## Anna Maria

luKs1 21.06.1676  
∞ (ES)

von Grieben Ulmer Gebiets

T v Johann Meyer  
Johannes Friedmann

luKs1 29.04.1677  
Friedmann

vh m Johannes Friedmann  
M v Johann Philipp (≈)

luKs1 29.05.1679  
Friedmann

vh m Johannes Friedmann  
M v Anna Katharina (≈)

luKs1 21.08.1681  
Friedmann

vh m Johannes Friedmann  
M v Anna Margretha (≈)

## Anna Maria

luKsI 25.02.1681

zu Lambsheim  
vh m Philipp Meyer  
TP v Johann Philipp Spahl

## Anna Maria

luKsI 09.06.1686 st.n. ≈ (ES)

T v Andres Meyer u. Efr Anna Margretha  
TP: Anna Maria Schott  
Hans Schott

luKsI 25.05.1688 st. n. +  
26.05.1688 ≈ (ES)

T v Andres Meyer u. Efr Anna Margretha  
an den Giechtern gestorben  
2 Jahre alt

## Anna Maria

luKsI 13.06.1696 st.n. \*  
17.06.1696 ≈ (PJK)

T v Andreas Meyer u. Efr Anna Margretha  
TP: Anna Maria Dab

luKsI 06.11.1701 +  
08.09.1701 ∩ (PJK)

T v Andreas Meyer  
5 Jahre und 5 Monate alt

## Barbara

ZASP 01.03.1609  
Michael Mayer, Meier

vh m Michael Mayer

## Elisabeth

luKsI 14.05.1665  
Mayer

von Erpolzheim  
vh m Hans Mayer  
M v Johannes (⊕)

luKsI 03.06.1666  
Mayer

zu Erpolzheim  
vh m Hans Mayer  
M v Georg (⊕)

## Georg

luKsI 03.06.1666 ⊕ (JGE)  
Mayer

von Erpolzheim  
S v Hans Mayer u. Efr Elisabeth

## Hannß

GbKsII 27.04.1591

Flurnachbar von Regina Klauß verw. von Wonßheim im Steinacker

GbKsII 11.01.1592

Flurnachbar von Jobst Weick bei dem Beil

GbKsII 21.08.1599

Flurnachbar von Josth Weickh vor dem Bild

UIGrL xx.08.1608  
Mayer

Gemeindsmann zu Kallstadt

## Hans

luKsI 26.05.1661  
Maier

von Erpolzheim  
V v Agatha (⊕)

luKsI 14.05.1665  
Mayer

Gemeindsmann zu Erpolzheim  
vh m Elisabeth  
V v Johannes (⊕)

luKsI 03.06.1666  
Mayer

Gemeindsmann zu Erpolzheim  
vh m Elisabeth

luKs1 06.06.1688  
V v Georg (⊕)  
zu Erpolzheim  
V v Johann Kaspar (⊕)

## Hans

luKs1 20.08.1667  
∞ (ES)  
aus Mayle im Züricher Gebiet  
S v Hans Jakob Meyer  
gewesener Dienstknecht von Lorenz Sandthöffer  
Anna Margaretha *Münch* verw. Müller  
die Proklamation war schon längst geschehen, aber die Verlobten  
waren sich uneins

luKs1 16.02.1668  
hiesiger Bürger  
vh m Anna Margretha *Münch*  
V v Justus Thomas (≈)  
(unehelich erzeugt, ein halb Jahr nach der zwischen den Eltern  
verhängten priesterlichen Copulation zur Welt gekommen)

luKs1 29.09.1670  
hiesiger Gemeinmann  
vh m Anna Margretha *Münch*  
V v Hans Philipp (≈)

luKs1 31.03.1673  
hiesiger Gemeinmann  
vh m Anna Margretha *Münch*  
V v Johann Michael (≈)

luKs1 31.10.1675  
von hier  
vh m Margretha *Münch*  
V v Anna Katharina (≈)

luKs1 05.10.1679  
Br v Andres  
vh m Anna Margretha *Münch*  
TP v Johannes Meyer (Nf)

luKs1 25.07.1680  
hiesiger Gemeinmann  
vh m Anna Margretha *Münch*  
V v Anna Margretha (≈)

luKs1 12.07.1681  
hiesiger Gemeinmann  
TP v Johann Martin Mit der Ecken

luKs1 13.06.1683 st.n.  
hiesiger Gemeinmann  
vh m Anna Margretha *Münch*  
V v Anna Kunigunda (≈)

luKs1 07.09.1689 st. n.  
vh m Margreha *Münch*  
V v Anna Kunigunda (+)

luKs1 12.04.1691 st.n.  
vh m Anna Margretha *Münch*

luKs1 20.08.1696 st.n. +  
22.08.1696 ∩ (PJK)  
24.08.1696  
68 ½ Jahre alt  
zu Hartenburg begraben  
Pfarrer Kall hielt ihm eine Leichenpredigt

luKs1 20.04.1700  
V v Philipp  
bereits verstorben

luKs1 03.07.1701  
V v Johann Philipp  
bereits verstorben

luKs1 16.09.1705  
V v Anna Katharina (+)  
bereits verstorben

luKs1 30.12.1707  
vh m Anna Margretha (+)  
bereits verstorben

## Hans Jakob

luKs1 20.08.1667

aus Mayle im Züricher Gebiet

V v Hans ( $\infty$ )

## Hans Philipp

luKs1 29.09.1670  $\approx$  (ES)

18.04.1821 +

S v Hans Meyer u. Efr Anna Margretha *Münch*

TP: Lorenz Schuster u. Efr Anna Maria *Schnabel*  
Hans Philipp Ott

luKs1 20.04.1700

Philipp

S v Hans Meyer

TP v Johann Georg Klein

luKs1 03.07.1701

Johann Philipp

S v Hans Meyer

TP v Johann Philipp Andoni

## Hans Ulrich

luKs1 28.10.1670

hiesiger Schulmeister

vh m Sophia Anna Dorothea

V v Sybilla Elisabeth ( $\approx$ )

luKs1 19.12.1670

hiesiger Schulmeister

vh m Sophia Anna Dorothea

V v Sybilla Elisabeth (+)

## Johann

luKs1 21.06.1676

Bürger zu Griesen Ulmer Gebiets

V v Anna Maria ( $\infty$ )

## Johannes

luKs1 14.05.1665  $\oplus$  (JGE)

Mayer

von Erpolzheim

S v Hans Mayer u. Efr Elisabeth

## Johannes

luKs1 02.02.1681

Bürger zu Zell, kurpfälzischer Botmäßigkeit

V v Johannes ( $\infty$ )

luKs1 27.11.1689 st.n.

Hans

alhier

V v Justus Thomas

luKs1 30.10.1691

zu Kallstadt

V v Jost Thomas ( $\infty$ )

luKs1 30.03.1706

Bürger allhier

V v Jost Thomas

V v Anna Margretha

bereits verstorben

## Johannes

luKs1 02.02.1681

von Zell

S v Johannes Meyer

Maria Adriana Gremmerich

$\infty$  (ES)

luKs1 04.11.1681

hiesiger Gemeinmann

vh m Maria Adriana *Gremmerich*

V v Anna Margretha ( $\approx$ )

luKs1 01.08.1683 st.n.

hiesiger Gemeinmann

vh m Maria Adriana *Gremmerich*

luKs1 27.10.1690 st.n. V v Johann Henrich (≈)  
hiesiger Büttel  
V v Johann Henrich (+)

luKs1 14.01.1691 st.n. hiesiger Büttel  
vh m Maria Adriana *Gremmerich*  
V v Anna Margretha (+)

## Johannes

luKs1 04.01.1688 st.n. hiesiger Oberschultheiß  
oVN V v Simon Kaspar

GbKsII 17.06.1687 st. n. Oberschultheiß  
Er bestätigt as Testament von Johann *Christoph Knapp*

luKs1 10.10.1688 st.n. hiesiger Oberschultheiß  
TP v Johann Philipp Ott

luKs1 03.04.1689 st. n. hiesiger Oberschultheiß  
vh m oN  
V v Simon Kaspar  
TP v Johann Georg Heintz  
war durch einen unversehenen Fall unpäßlich  
vertr d Simon Kaspar Meyer (S)

luKs1 29.05.1689 hiesiger Oberschultheiß  
V v Margretha Agnes (⊕)

## Johannes

luKs1 05.10.1679 ≈ (ES) S v Andres Meyer u. Efr Anna Margretha  
TP: Hans Meyer (Ok) u. Efr Anna Margretha *Münch*

luKs1 21.09.1704 S v Andreas Meyer  
Br v Anna Magdalena  
TP v Johannes Gesell (Nf)

luKs1 12.11.1706 S v Andreas Meyer  
TP v Anna Margretha Böckel

luKs1 11.11.1710 S v Andreas Meyer  
∞ (PJK) Anna Elisabeth Kraus

luKs1 23.01.1711 Bürger allhier  
vh m Anna Elisabeth *Kraus*  
TP v Katharina Elisabeth Schrag

luKs1 28.09.1711 Bürger allhier  
vh m Anna Elisabeth *Kraus*  
V v Johannes Henricus (\*)

luKs1 20.10.1712 Bürger allhier  
V v Johann Henrich (+)

luKs1 02.03.1713 Bürger allhier  
vh m Anna Elisabeth *Kraus*  
V v Justina Margretha (\*)

luKs1 25.09.1713 V v Justina Margretha (+)

luKs1 21.11.1714 Bürger allhier  
vh m Anna Elisabeth *Kraus*  
V v Maria Elisabeth (\*)

luKs1 02.03.1715 V v Maria Elisabeth (+)

luKs1 30.08.1715 Bürger allhier  
vh m Anna Elisabeth *Kraus*

luKsI	19.02.1719		Bürger und jetziger Bürgermeister allhier TP v Johannes Schrag
GbKsII	02.05.1719	Mayer	Auf Begehren von Pfarrer Philipp Jascob Kall findet ein Augenschein zwischen dessen Haus in der Wiesgasse und Johannes Mayers Wingert statt. Danach steht fest, dass Kall die Plankensteine allein zustehen und Mayer davon Abstand halten muss.
luKsI	18.05.1719		Bürger und Bürgermeister allhier vh m Anna Elisabeth <i>Kraus</i> TP v Sophia Elisabeth Böckel
luKsI	06.02.1722		Bürger allhier vh m Anna Elisabeth <i>Kraus</i> TP v Johann Georg Lomelius
luKsI	02.11.1723		Bürger allhier TP v Johann Philipp Stauch
luKsI	27.01.1726		Bürger allhier vh m Anna Elisabeth <i>Kraus</i>
luKsI	23.03.1727		Bürger allhier vh m Anna Elisabeth <i>Kraus</i> TP v Johann Wilhelm Göchler
luKsI	16.03.1731	+	Bürger allhir
	18.03.1730	∩ (PJK)	an einem hitzigen Fieber gestorben
	Mayer		50 Jahre u. fast 6 Monate alt

### Johann Andreas

luKsI	05.05.1708	*	S v Jost Thomas Meÿer u. Efr <i>Maria Elisabeth Hauck</i>
	08.05.1708	≈ (PJK)	TP: Andreas Meÿer Anna Sophia Schmit geb. <i>Heintz</i>

### Johann Henrich

luKsI	01.08.1683	st.n. ≈ (ES)	S v Johannes Meyer u. Efr Maria Adriana <i>Gremmerich</i> TP: Johannes Müller Henrich Petermann u. Efr Katharina Elisabeth <i>Lauwens</i>
luKsI	27.10.1690	st.n. +	S v Johannes Meyer
	28.10.1690	∩ (ES)	an der roten Ruhr gestorben 7 Jahre alt

### Johann Henrich

luKsI	28.09.1711	*	S v Johannes Meyer u. Efr Anna Elisabeth <i>Kraus</i>
	02.10.1711	≈ (PJK)	TP: Johann Henrich Kraus ( <i>Ok</i> ) Susanna Meyer ( <i>Tt</i> )
	Johannes Henricus		
luKsI	20.10.1712	+ ∩	S v Johannes Meyer (einziges Söhnlein) an großer Hitze gestorben 1 Jahr, 1 Monat weniger 5 Tage alt weil Pfarrer Kall Fieber hatte, von Pfarrer Meles begraben

### Johann Kaspar

luKsI	06.06.1688	⊕ Pfingsten	von Erpolzheim Sv Hans Meyer 14 Jahre alt
luKsI	02.12.1708		Bürger von Erpolzheim

	Kaspar		TP v	Susanna Gertraud Linsenmann
luKs1	30.08.1711			ehrsamer Bürger von Erpolzheim
			vh m	Anna Margretha
			TP v	Johann Jakob Lückel
luKs1	20.05.1714			von Erpolzheim
	Kaspar		V v	Maria Susanna (⊕)
luKs1	16.05.1717			von <i>Erpolzheim</i>
			V v	Anna Katharina (⊕)
luKs1	24.05.1722			aus Erpolzheim
			V v	Philipp Jakob (⊕)
luKs1	18.05.1728			Bürger zu Erpolzheim
			V v	Anna Katharina (∞)

### Johann Konrad

luKs1	31.05.1705			von Erpolzheim
		⊕ (PJK)		16 Jahre alt

### Johann Michael

luKs1	31.03.1673	≈ (ES)	S v	Hans Meyer u. Efr Anna Margretha <i>Münch</i>
			TP:	Hans Adam Bräutigamb
				Hans Michael Ingert
				Anna Katharina Spahl

### Johanna Sophia

luKs1	28.05.1719	⊕ (PJK)	T v	Simon Meyer
				12 Jahre alt

### Jost Thomas

luKs1	16.02.1668	≈ (ES)	S v	Hans Meyer u. Efr Anna Margretha <i>Münch</i>
	Justus Thomas			unehlich erzeugt, ein halb Jahr nach der zwischen den Eltern
				verhängten priesterlichen Copulation zur Welt gekommen
			TP:	Jost Rudolph Schwinn
				Thomas mit der Eck
				Anna Maria Daab
luKs1	27.11.1689	st.n.	S v	Hans Meyer
	Justus Thomas		ledig	
			TP v	Justus Thomas Ducer
luKs1	30.10.1691	∞ (ES)	S v	Johannes Meyer
				Maria Elisabeth Hauck
luKs1	21.12.1700			Bürger und Gemeinmann allhier
			vh m	Maria Elisabeth <i>Hauck</i>
			V v	Anna Elisabeth (*)
luKs1	12.04.1704			Bürger allhier
			V v	Anna Katharina (+)
luKs1	30.03.1706			Bürger allhier
	Meier		vh m	Maria Elisabeth <i>Hauck</i>
			V v	Anna Margretha (*)
luKs1	30.03.1706			Bürger allhier
			V v	Anna Margretha (+)
GbKsII	22.01.1709	st.n.	vh m	Maria Elisabetha <i>Hauck</i>

Er und Johannes Gesell lassen eine Verlegung über 100 Gulden für die Frau von Geispitz ausfertigen

luKs1	05.05.1708		vh m <i>Maria Elisabeth Hauck</i> V v Johann Andreas (*)
luKs1	10.01.1714		Hofmann des hochedlen Herrn von Wallbrunn vh m <i>Maria Elisabeth Hauck</i> TP v <i>Maria Elisabeth Denzel</i>
luKs1	25.11.1714		Wallbrunnischer Wingertsman vh m <i>Maria Elisabeth Hauck</i> TP v <i>Maria Elisabeth Meyer</i>
luKs1	03.07.1716		hochadelig Wallbrunnischer Wingertsman TP v Justus Thomas Denrel
luKs1	18.07.1719		Wallbrunnischer Hofmann V v <i>Anna Elisabeth</i> (∞)
luKs1	11.10.1722		Wallbrunnischer Hofmann allhier vh m <i>Maria Elisabeth Hauck</i>
luKs1	18.04.1725		er wohnt im Wallbrunnischen Haus vh m <i>Maria Elisabeth Hauck</i> in seinem Haus wird Johanna Maria Elisabeth Reinbold geboren
luKs1	20.08.1728		des H. Baron von Wallbrunn Weingartsman vh m <i>Maria Elisabeth Hauck</i> V v <i>Anna Elisabeth</i> TP v Justus Thomas Knüsel (EK)
luKs1	25.11.1738 + 26.11.1738 ∩ (LDF)		Hofmann auf dem adeligen Wallbrunnischen Gut ref 70 Jahre, 9 Monate u. etliche Wochen alt
		Justus Thomas Mayer	

### Justina Margretha

luKs1	02.03.1713 *		T v Johannes Meyer u. Efr <i>Anna Elisabeth Kraus</i>
	05.03.1713 ≈ (PJK)		TP : Johannes Gesell Justina Margreth Schmidt geb. <i>Krapp</i>
luKs1	25.09.1713 +		T v Johannes Meyer
	27.09.1713 ∩ (PJK)		war 8 Tage an den Purpeln krank gelegen ½ Jahr, 3 Wochen und 3 Tage alt

### Justus Thomas

s.u. Jost Thomas

### Kaspar

s.u. Johann Kaspar

### Katharina Margretha

luKs1	16.11.1677 ≈ (ES)		T v Andres Meyer u. Efr <i>Anna Margretha</i> TP: <i>Katharina Margretha Becker</i> <i>Balthasar Bletz</i>
-------	-------------------	--	--

### Margretha Agnes

luKs1	29.05.1689 ⊕ Pfingsten		T v Johannes Meyer
-------	------------------------	--	--------------------

### Maria Elisabeth

luKs1	21.11.1714 *		T v Johannes Meyer u. Efr <i>Anna Elisabeth Kraus</i>
	25.11.1714 ≈ (PJK)		TP: Jost Thomas Meyer u. Efr <i>Maria Elisabeth Hauck</i>

luKsI 02.03.1715 \* T v Johannes Meyer  
03.03.1715 ◡ an Durchlauf und Gichten gestorben  
3 Monate und 10 Tage alt

## Maria Susanna

luKsI 20.05.1714 ⊕ (PJK) von Erpolzheim  
T v Kaspar Meyer  
12 Jahre alt

## Michel

Huld 1583 leiningen-hartenburgischer Untertan zu Kallstadt  
UIKUP 10.02.1586 Gemeindeglied zu Kallstadt  
GbKsII 07.01.1589 Auf seine und des Cleophas Rodel Klage sind Hannß Zigler die  
Mayer Rechte Tag zugelassen. Sie haben ihn wegen 2 Viertel Wein auf  
dessen Behausung in der Ostergasse verklagt, die er entrichten soll.  
ZASP 06.06.1596 Flurnachbar von Adam Schüller in den elf Zweiteln  
GbKsII 21.08.1596 Gerichtsschöffe zu Kallstadt  
Michell Vor ihm errichtet Anna verw. Hentz verw. Stürtzkopf ihr  
Testament  
GbKsII 13.01.1597 Gerichtsschöffe zu Kallstadt  
Vor ihm als Zeugen errichten Steffan Steffan und seine Ehefrau  
Appolonia ihr Testament.  
GbKsII 13.01.1597 Gerichtsschöffe zu Kallstadt  
Mayr Vor ihm errichten Conradt Unsteiner und seine Ehefrau Margreta  
ihr Testament..  
GbKsII 13.01.1597 Gerichtsschöffe zu Kallstadt  
Mayer Vor ihm als Zeuge errichtet Steffan Baur sein Testament.  
ZASP 23.04.1597 Gerichtsschöffe zu Kallstadt  
Michell Vor ihm als Zeuge verkaufen Hanß Müller und seine Ehefrau  
Veronica der Kirche zu Dürkheim eine jährliche Gült von  
anderthalb Gulden für einen Kaufpreis von 300 Gulden.  
GbKsII 26.04.1597 Gerichtsschöffe zu Kallstadt  
Michell Vor ihm als Zeugevermacht Pfarrer Simon Schöfer seiner Ehefrau  
Othilia 150 Gulden, die ihm von seinen Brüdern zustehen.  
GbKsII 26.04.1597 Gerichtsschöffe zu Kallstadt  
Michell Vor ihm als Zeuge sagen Jacob Groß und seine Ehefrau zu,  
Apollonia verw. Karpff lebenslang aufzunehmen und zu versorgen.  
GbKsII 28.08.1597 Gerichtsschöffe zu Kallstadt  
Michell Er ist Zeuge der Besiegelung eines Vertrags zwischen Hanß  
Pfortner und Caspar Gerhardt.  
GbKsII 30.08.1597 Gerichtsschöffe zu Kallstadt  
Michell Vor ihm als Zeuge heben Jacob Groß und Apollonia verw. Karpff  
die vier Monate zuvor geschlossene Verpfändung auf.  
GbKsII 25.04.1598 Hanß Ziegler möchte im Streit mit Cleophas Rodels  
Michell hinterlassenen Kindern wegen einer Gülte ihn und Michell Meyer  
als eugen hören. Er lehnt ab, weil er den Vormündern der Kinder  
verbunden sei.  
GbKsII 25.04.1598 Hanß Ziegler möchte im Streit mit Cleophas Rodels  
Jörg Sandhöffer hinterlassenen Kindern wegen einer Gülte ihn und Jörg Sandhöffer  
als Zeugen hören. Er lehnt ab, weil er den Vormündern der Kinder  
verbunden sei.

GbKsII 29.04.1600 Michell	Gerichtsschöffe Vor ihm als Zeuge machen Paul Allebach und seine Ehefrau Catharina ihr Testament.
GbKsII 26.08.1600 Michell	Gerichtsschöffe Vor ihm vermacht Catharina verw. Becker ihrem Vetter Andres Berckhman einen Weinberg, ein Bett und eine Kuh.
GbKsII 13.01.1603	Gerichtsschöffe Vor ihm treffen Jost Vockh und seine Ehefrau Margretha eine Erbregelung.
GbKsII 31.08.1603	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm übergibt Catharina verw. Beckher ihr Hab und Gut an ihrem Schwager Hanß Leislemer gegen lebenslänglichen Unterhalt.
GbKsII 28.04.1607	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm errichtet Elisabeth Lauckh ihr Testament.
GbKsII 25.08.1607	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm errichtet Lucia Heygel ihr Testament.
UIGrL xx.08.1608	Gemeindsmann zu Kallstadt
GbKsII 30.08.1608	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge heben die Eheleute Sixt und Margreth ihr Testament aus dem Jahr 1597 auf.
GbKsII 22.01.1609	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichten die Eheleute Hanß Ebel und Elisabeth verw. Hofmann ihr Testament.
ZASP 01.03.1609 Michael Mayer, Meier	wohnhaft zu Kallstadt vh m Barbara. Er kauft vom Spital Dürkheim einen halben Morgen Wingert im langen Steinacker für 50 Gulden. Der Wingert zinst dem Junker . Hanß Cuno von Waldbronn 2 ½ Viertel Wein.
GbKsII 14.08.1609	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge vermachen sich Hanns Sennder der junge und dessen Ehefrau Barbara gegenseitig dem Beisitz an ihrer liegenden und fahrenden Habe.
GbKsII 10.09.1609 Meier	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichtet Veltin Rödel ein Testament.
GbKsII 27.06.1610 Meier	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichten die Eheleute Anthonius Heinrich und Anna ein Testament.
GbKsII 26.10.1610	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichtet Andres Deyer ein Testament..
GbKsII 18.12.1610	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichtet Margretha Sandthover ihr Testament.
GbKsII 31.12.1610	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge vermachen sich Hanß Barthelmeus und seine Ehefrau jeweils nießbräuchlich einen Weinberg..
GbKsII 08.01.1611	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge vermachen sich Velten Hüll und seine Frau Margreth gegenseitig ihr Hab und Gut.
GbKsII 13.01.1611	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichtet Othilia Schuster geb. Rödel ein Testament.
GbKsII 03.02.1611	Gerichtsschöffe zu Kallstadt

	Vor ihm als Zeuge vermachen sich die Eheleute Bästian Engelman u. Othilie gegenseitig den Beisitz an ihrem Hab und Gut.
GbKsII 26.04.1611	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichten Hanß Braitwiesener u. Efr Othilie ihr Testaament.
GbKsII 28.04.1611	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichtet Adam Schiller sein Testament.
GbKsII 30.04.1611	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichtet Jacob Wegner ein Testament.
GbKsII 30.04.1611	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichtet Regina Göfft verw. Maurer ihr Testament.
GbKsII 05.05.1611	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichtet Hannß Blum ein Testament.
GbKsII 27.08.1611	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichten Conradt Weintz und seine Ehefrau Christina ein Testament.
GbKsII 10.11.1611	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichtet Barbara Heyrich geb. Kohler ein Testament.
GbKsII 05.02.1612	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge schließt Moritz zum Krieg einen Vergleich mit seinem Sohn Jacob und macht ein Testament.
GbKsII 15.03.1612	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichtet Veiox Ziegler ein Testament.
GbKsII 12.01.1613	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichten die Eheleute Hanß Bender und Barbara <i>Vogt</i> ein neues Testament
GbKsII 27.04.1613	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge erichten Hanß Dietz und seine Ehefrau Margret <i>verw. Stahelman</i> ein neues Testament.
GbKsII 05.05.1614	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge errichten Moritz zum Krieg und seine Ehefrau Anna <i>Hentz</i> ein neues Testament.
GbKsII 14.06.1616	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor ihm als Zeuge vermacht Ottilie Zigler <i>verw. Harnisch</i> ihrer Dienstmagd Maria Dörner zwei Weinberge.
GbKsII 27.08.1616	<i>Gerichtsschöffe</i> Er und die Gerichtsschöffen Steffan Steffan, Veit Zigler, Jacob Wegner, Lorentz Sandthöver, Hanß Dörmer, Friederich Bartz, Paul Allenbach, Hanß Kindt, Hanß Herzheimer und Philips Behr votieren auf Anfrage von Gregorius Bäder.
GbKsII 13.01.1624	bereits verstorben vh m Barbara (jetzt vh m Hanß Welspillig)

Philipp

s.a.u. Hans Philipp

Philipp

luKsI 25.02.1681

Schwanenwirt zu Lambsheim  
vh m Anna Maria  
TP v Johann Philipp Spahl

## Philipp Jakob

luKs1 24.05.1722

⊕ (PJK)

aus Erpolzheim

S v Johann Kaspar Meyer

13 Jahre alt

## Simon

luKs1 28.05.1719

V v Johanna Sophia (⊕)

## Simon Kaspar

luKs1 04.01.1688 st.n.

S v *Johannes* Meyer

TP v Simon Kaspar Wilhelm

luKs1 03.04.1689 st. n.

S v Johannes Meyer u. Efr *oN*

TP v Johann Georg Heintz

stv f Johannes Meyer (V)

## Sophia Anna Dorothea

luKs1 28.10.1670

vh m Hans Ulrich Meyer

M v Sybilla Elisabeth (≈)

luKs1 19.12.1670

vh m Hans Ulrich Meyer

M v Sybilla Elisabeth (+)

## Susanna

luKs1 20.02.1690 st.n. \*

24.02.1690 ≈ (ES)

T v Andres Meyer u. Efr Anna Margretha

TP: Susanna Handschuch  
Konrad Hehl

luKs1 27.05.1703 ⊕ (PJK)

T v Andreas Meyer

13 Jahre alt

luKs1 01.06.1705

T v Andreas Meyer

TP v Susanna Kreps

luKs1 08.03.1708

T v Andreas Meyer

TP v Johann Georg Gesell (*Nf*)

luKs1 12.04.1711

T v Andreas Meyer

Sr v Anna Magdalena

TP v Susanna Gesell (Nt)

luKs1 02.10.1711

T v Andreas Meyer

TP v Johannes Henricus Meyer (*Nf*)

luKs1 09.02.1712

∞ (PJK)

T v Andreas Meyer

Leonhard Künel

## Sybilla Elisabeth

luKs1 28.10.1670 ≈ (ES)

T v Hans Ulrich Meyer u. Efr Sophia Anna Dorothea

TP: Sybilla Saur *geb. Ebel*

Anna Elisabeth Keyßer *verw. Scholl*

Lorenz Sandthöffer

luKs1 19.12.1670 +

20.12.1670 ∩ (ES)

T v Hans Ulrich Meyer u. Efr Sophia Anna Dorothea

## Meyschein

## Friedrich

luKs1 19.05.1678

Gemeinsmann zu Ellerstadt  
V v Katharina Dorothea (⊕)

## Katharina Dorothea

luKs1 19.05.1678 ⊕ (ES)

aus Ellerstadt  
T v Friedrich Meyschein  
16 Jahre alt

## Michael

### Anna Rosina

luKs1 23.02.1668

vh m David Michael  
M v Johann Christoph (≈)

luKs1 08.08.1669

vh m David Michael  
Sr v Anna Elisabeth Oppenheimer  
M v Maria Elisabeth (≈)

luKs1 02.03.1670

vh m David Michael  
M v Maria Elisabeth (+)

## David

luKs1 23.02.1668

hiesiger Bürger und Schuhmachermeister  
Swr v Johannes Ock  
vh m Anna Rosina  
V v Johann Christoph (≈)

luKs1 08.08.1669

hiesiger Schuhmachermeister  
vh m Anna Rosina  
V v Maria Elisabeth (≈)

luKs1 02.03.1670

hiesiger Schuhmachermeister  
vh m Anna Rosina  
V v Maria Elisabeth (+)

## Johann Christoph

luKs1 23.02.1668 ≈ (ES)

S v David Michael u. Efr Anna Rosina  
TP: Johann Kaspar Ock  
Christophel Butz  
Anna Margretha Ock

## Maria Elisabeth

luKs1 08.08.1669 ≈ (ES)

T v David Michael u. Efr Anna Rosina  
TP: Anna Maria verw. Kießner  
Anna Elisabeth Oppenheimer (Tt)  
Hans Lorenz Schüller

luKs1 02.03.1670 +  
03.03.1670 ∩ (ES)

T v David Michael u. Efr Anna Rosina  
an einer hitzigen Geschwulst gestorben  
30 Wochen alt

## Michel

Hans

GbKsI	06.03.1537	Anna Petg hat ihn verklagt; weil sie ihre Klage mündlich vorgebracht hat, soll auch die weitere Verhandlung mündlich geführt werden
GbKsI	06.03.1537	er hat sich ungeschickt gemacht, der endgültige Beschluß wird bis zum nechsten Gericht vertagt und Anna Peter muß die Tagkosten bezahlen
GbKsI	30.08.1541	Andris Welcker hat ihn wegen Nachrede verklagt; nach Erkenntnis des Gerichts hat dieser genügend bewiesen, das Hans Michel ihm diese Worte nachgeredet hat
GbKsI	29.11.1541	Andris Welcker, Faut von Kleinkarlbach, hat laut ergangenem Urteil genug bewiesen, daß ihm Hans Michel die ergangenen Schmähworte unbillig zugelegt hat; er begehrt einen öffentlichen Widerruf, und Ersatz ergangener wie auch künftiger Kosten und Schäden samt Erstattung der in der Klage angezogenen 8 Gulden
GbKsI	29.11.1541 oN	als von <i>Andris Welcker</i> Beklagter begehrt er Dilation und Supplication an seine ordentliche Obrigkeit, sich zu erlernen und zu erfahren, wie sich gebührt
GbKsI	10.01.1542	von Kleinkarlbach Endris Welcker hat ihn verklagt, er wird von der unförmlichen, ungewissen und wider Recht gestellten Klage freigesprochen (erledigt), die Kosten soll jede Partei selbst tragen

## Miller

### Clauß

GbKsI 14.11.1536

von Birenbach  
er hat Schultheiß Caspar Herenberger genant Buweman verklagt. Wenn er beibringt, daß er von den Worten Schaden gehabt habe, soll dieser sich mit ihm einigen.

## Millord

### Johannes

luKsI 27.01.1734

Schneider aus Wöllstein  
Vorreiter bei einem Major in Mannheim  
V v Johann Balthasar (ill,\*)  
Mutter: oVN Schmidt

### Johann Balthasar

luKsI 27.01.1734 \*  
29.01.1734 ≈

ills v oVN Schmidt u. Johannes Millord  
da Pfarrer Kall krank war, wurde das Kind von seinem Sohn *Georg Jakob* Kall, Pfarrer von Herxheim, getauft  
TP: Johann Balthasar Fleischmann u. Efr Anna Ursula *Keller*

## Minck

### Adam

luKsI 20.02.1661

Gemeindsmann zu Fußgönheim  
vh m Agnes

luKsI 27.05.1662  
Menck

Wirt zu Fußgönheim  
im Volksmund 'Zunderneßen Mann'  
vh m Agnes  
TP v Georg Adam Back

## Agnes

luKs1 20.02.1661

von Fußgönheim  
im Volksmund genannt „Zunder Neß“  
vh m Adam Minck  
TP v Agnes Back

luKs1 27.05.1662  
Menck

‘Zunderneß’  
vh m Adam Menck

## Misammer

### Georg Friedrich

luKs1 30.10.1701

Bürger und Bäckermeister wie auch Hofschöffe zu Kastellaun  
V v Maria Agnes  
TP v Georg Philipp Schemel (EK)  
vertr d Johann Georg Spahl  
Katharina Elisabeth Heintz geb. *Schwind*

INKb 1656 \*  
01.11.1681 ∞  
04.01.1730 + Kastellaun  
Misamer

Elisabeth Margretha Holderbaum

### Maria Anna

s.u. Maria Agnes

### Maria Agnes

luKs1 14.11.1700  
Maria Anna Schemel

vh m Johann Matthäus Schemel  
TP v Maria Anna Wilhelmina Schnepf

luKs1 28.10.1701

T v Georg Friedrich Misammer  
vh m Johann Matthäus Schemel  
M v Georg Philipp (\*)

## Möchttersheimer

s.u. Mechttersheimer

## Möckel

### Anna Margaretha

luKs1 18.05.1662  
∞ (JGE)

T v Peter Möckel  
Johann Friedrich Taub

### Peter

luKs1 18.05.1662

aus Northeim im Braunschweiger Land  
V v Anna Margaretha (∞)  
bereits verstorben

### Veltin

UIKUP 10.02.1586

Gemeindsmann zu Ungstein

### Wilhelmina

INKb 1745 ∞ in Leistadt

Johann Georg Rohrbach

## Mölber

## Anna Katharina

luKs1 17.05.1739 ⊕ (LDF)

T v oVN Mölber  
14 Jahre alt

## Elias Nikolaus

luKs1 20.02.1738 \*  
22.02.1738 ≈ (LDF)

phS v *Georg Michael* Mölber u. Efr Eva  
TP: Elias Sandhöfer  
Anna Barbara Heintz geb.

## Eva

luKs1 20.02.1738

Wwe v *Georg Michael* Mölber  
M v Elias Nikolaus (\*)

## Georg Michael

luKs1 13.10.1737

in Diensten beim Herxheimer Kuhhirten  
TP v Anna Maria Metzger

luKs1 20.02.1738  
oVN

hiesiger Kuhhirte  
vh m Eva  
phV v Elias Nikolaus (\*)  
bereits verstorben

luKs1 17.05.1739  
oVN

Kuhhirte allhier  
V v Anna Katharina (⊕)  
bereits verstorben

## Johann Daniel

luKs1 18.03.1735 +  
20.03.1735 ∩ (LDF)

S v Johann Nikolaus Mölber  
5 Jahr u. etliche Wochen alt

## Johann Nikolaus

luKs1 18.03.1735

Kuhhirte allhier  
V v Johann Daniel (+)

luKs1 23.12.1737 +  
25.12.1737 ∩ (LDF)

gewesener Kuhhirte allhier  
58 Jahre u. 8 Monate alt

## Möllinger

### Eva

luKs1 05.09.1721  
Mellinger

von Ruchheim  
vh m Johannes Mellinger  
TP v Johann Jonas Gesell

### Johannes

luKs1 05.09.1721  
Mellinger

Gerichtsmann zu Ruchheim  
vh m Eva  
TP v Johann Jonas Gesell

## Mönch

s.u. Münch

## Moerßer

## Peter

GbKsI 23.05.1559

von Laumersheim  
SwS v Anthis Schol

In seiner Klage gegen seinen Schwager Cristman Beier wegen eines zu verlesenden Einkindschaftsbriefes erkennt der Richter zu Recht: Wenn Cristman Beier seine Handtreu gibt an eines geschworenen Eides statt, daß er die Einkindschaftsbriefe nicht bei sch habe, sollen ihm die rechten Tage zugelassen werden.

GbKsI 23.05.1559

von Laumersheim

In seiner Klage gegen Cristman Beier wegen eines freien Urteils weist der Richter zu Recht, daß die Einkindschaftsbriefe bis zum nächsten Gericht hinter diesem Richterstab bleiben sollen und daß Cristman Beier eine Abschrift dieser Einkindschaft aus dem Gerichtsbuch von Dirmstein bringen soll nach seinem eigenen Erbieten.

GbKsI 23.01.1560

Morscher

In der Klage von Cristman Beier und ihm gegen Alban Keller wegen etlicher Güter weist der Richter zu Recht, daß Cristman Beier und sein Anhang unterschiedlich dartun sollen, was die zwei Teile sind, weil unsers gnädigen Herrn Oberamtmann Velten Ott Bescheid gegeben hat, daß die Güter, die Alban's Mutter hinterlassen hat, beieinander bleiben sollen bis zum Austrag des Rechtens.

GbKsII 18.01.1564

Morscher

In der Klage des Philipps Wars gegen ihn wegen der Hinterlegung etlicher Briefe spricht der Richter zu Recht, daß Peter Morscher eine rechtmäßige Vollmacht von Christman Beyer vorlegen soll. Er erfordert seinen Rechten Tag.

GbKsII 18.01.1564

Morscher

von Dirmstein

In der Sache zwischen ihm und Philipps Wars von Kallstadt ist er nicht schuldig, den Tagkosten zu entrichten

GbKsII 18.01.1564

Morscher

von Dirmstein

Philipps Wars fordert in Sachen contra Christmann Beier und ihn seinen Rechten Tag.

GbKsII 16.05.1564

Morscher

von Dirmstein

In der Klage des Philips Wars gegen ihn und Christman Beyer wegen eines Drittels aus zwei Morgen Acker spricht der Richter zu Recht, daß der Kläger genugsam bewiesen habe durch Zeugenaussage und Teilungszettel, es sei denn die Beklagten brächten glaubwürdig bei, was Alban Keller für sein Teil Acker erhalten habe.

## Mohr

### Andreas

GbKsII 15.03.1612

Zigler

zu Herxheim  
vh m Veronica Zigler

### Margretha

GbKsII 30.08.1608

vh m Sixt Mohr

### Sixt

GbKsII 28.08.1597

Flurnachbar von Caspar Gerhardtt im Streitacker

GbKsII 10.01.1598

vh m Margreth verw. Gottlinger

GbKsII 21.08.1599

Vormund der Kinder des verstorbenen Best Schuster

GbKsII 12.01.1602

Anthonius Heinrich klagt gegen ihn wegen eines Fleckens, auf dem sich eine Güt von 2 Albus gefunden hat. Sixt Mohr stellt ihm als Pfand ein Viertel Acker am Erpolzheimer Weg.

UIGrL xx.08.1608

Gemeindsmann zu Kallstadt

GbKsII 30.08.1608

Gemeindsmann zu Kallstadt

vh m Margretha

V v Sixt

Weil inzwischen der Sohn Sixt geboren wurde, heben er und seine Ehefrau vor Schultheiß Georg Sandthöfer und den Gerichtsschöffen Michel Meyer, Conoradt Weintz, Peter Herman, Stephan Stephan, Veiox Ziegler, Hanß Schöfer, Jacob Wegner, Hanß Dörmer, Paul Allebach, Bartel Heintz, Hanß Kindt und Philips Beher ihr Testament aus dem Jahr 1597 auf.

ZASP 01.03.1609

Sixt

Flurnachbar von Bartell Zimmer im Streitacker

GbKsII 25.04.1609

Hanß Dörmer, Conradt Regelborn und Stoffel Ott klagen gegen ihn wegen des Zugangs zu ihren Gütern im Erpolzheimer Weg..

GbKsII 12.01.1613

Flurnachbar von Barbara Bender geb. *Vogt* in der Tiefwiese

## Sixt

GbKsII 30.08.1608

S v Sixt Mohr u. Efr Margretha

## Velten

Huld 1583

Moer

leiningen-hartenburgischer Untertan zu Kallstadt

## Moißler

### Lorenz

GbKsI 08.01.1538

vh m Othilia verw. Kap

er verkauft einige Güter zu Ungstein, die Othilias ersten Ehemann gehört haben; seine eigenen Güter, die er in die Ehe eingebracht hat oder noch erwirbt, sollen nach seinem Tod an Othilia und ihre Kinder fallen

Zeugen: Stephen Heintz und Velten Meck

GbKsI 15.06.1538

Flurnachbar von Othilia Beltzel am Steinacker

## Moitz

s.u. Motz

## Moll

### Andreas

GbKsII 12.01.1654

*Bäcker* ?

vh m Anna

bereits verstorben

### Anna

GbKsII 12.01.1654

Wwe v Andreas Moll

sM v Staden Schüller

Hans Matthes Schüller ist ihr ‚Vetter‘

Sie errichtet ein Testament, in dem sie Hans Wilhelm Schmidt u. Efr Anna Maria ihre fahrende Habe und zwei Feldstücke, Hans

Philipp Schmidt einen Weinberg, ihrem Stiefsohn Staden Schüller vier Feldstücke und Hans Matthes Schüller ein Feldstück vermacht.

luKs1 21.06.1661 +  
○ (JGE)

Wwe v Clemens Drechsler  
Sie hatte sich zu Hans Wilhelm Schmidt verpründet, wo ihr aber so schlecht abgewartet wurde, daß sie beinahe vom Ungeziefer aufgefressen wurde

## Anna Katharina

luKs1 28.03.1690 st.n. \*  
02.04.1690 ≈ (ES) in Herxheim

T v Hans Peter Moll u. Efr Anna Katharina  
er wurde *während der Krankheit von Pfarrer Georg Valentin Metzger* durch Pfarrer Elias Saur getauft  
TP: Anna Katharina Welcker geb.  
Jakob Meßinger

## Anna Katharina

luKs1 28.03.1690 st.n.

vh m Hans Peter Moll  
M v Anna Katharina (\*)

## Bartel

GbKsII 12.09.1581  
Mol

Er klagt gegen Hans Kolb wegen eines Pfuhlflusses. Nach dem Augenschein entscheidet das Gericht, daß der Beklagte den Pfuhlfluss abwenden soll.

## Dietrich

luKs1 25.03.1670

‘Monsieur’, Korporal *in Graf Emichs Kompagnie*  
TP v Maria Ursula Stewerer

luKs1 13.02.1670  
oFN

Reiter in Graf Emichs Kompagnie  
TP v Anna Elisabeth Demmerman

## Hans Peter

luKs1 28.03.1690 st.n.

Gemeinsmann zu Herxheim  
vh m Anna Katharina  
V v Anna Katharina (\*)

## Hans Nikolaus

luKs1 01.01.1711

herrschaftlicher Schultheiß zu Herxheim  
vh m Maria Katharina  
TP v Maria Katharina Franck

## Johannes

luKs1 24.09.1665

Schultheiß zu Herxheim  
TP v Johann Georg Kießner

## Maria Katharina

luKs1 01.01.1711

zu Herxheim  
vh m Hans Nikolaus Moll  
TP v Maria Katharina Franck

## Moller

## Alban

GbKsII 09.01.1565  
Alben

von ihm, Petter Mooler und letztlich Meister Steffan rührte das Unterpfand im Streit zwischen Jacob Kientzu und dessen Mitkirchengeschworenen und Jacob Beckelhaub.

## Peter

GbKsII 09.01.1565  
Petter

von ihm, Alben Mooler und letztlich Meister Steffan rührte das Unterpfand im Streit zwischen Jacob Kientzu und dessen Mitkirchengeschworenen und Jacob Beckelhaub.

## Monachus, Monch

s.u. Münch

## Mondrau

### Adriana

luKsI 03.10.1669

vh m Johannes Mondrau  
TP v Adriana Maria Plery

### Johannes

luKsI 03.10.1669

vh m Adriana

## Monclerj

### Isac

GbKsII 27.04.1669

Gerber zu Frankenthal  
Philip Müllers Ehefrau hat laut handschriftlicher Bestätigung 20 Gulden von ihm geliehen. Trotz versprechen bekomme er keine Zahlung und bittet daher, ihm das Unterpfand zuzuerkennen.

## Morgel

### Hans

GbKsI 12.05.1562

Auf Begehren des Eliaß Kreiling, sich weisen zu lassen, ob er den Flecken, den er an Hans Morgel verkauft hat, wieder als sein Eigentum verkaufen darf, weist der Richter zu Recht, daß er den Weingarten nicht weiterverkaufen soll dann für seinen Ausstand.

## Morhard

### Henrich

GbKsII 28.04.1618  
Heinrich Morhardt

Er verlegt der Schaffnerei Frankental 100 Gulden.

GbKsII 05.01.1627

SwS v Wendel Barth  
Er streitet mit seinem Nachbarn Barthel Zemmer wegen eines Stückchen Feldes hinter ihrer beider Behausung in der Heppengasse. Es soll bei dem Vertrag bleiben, den sein Schwiegervater Wendel Barth mit dem Beklagten aufgerichtet hat.

GBKsII 15.08.1632  
Mohrhardt

Flurnachbar von Elisabeth Herman auf dem langen Kobnert.

## Morsch

## Anna Katharina

luKs1	10.12.1666	≈ (HH)	T v	Hans Georg Morsch u. Efr Anna Margaretha <i>Roth</i>
			TP:	Anna Katharina Münch Elias Nikolaus Sandthöffer
luKs1	22.05.1681	⊕ (ES)	T v	Hans Georg Morsch 14 Jahre alt
luKs1	14.01.1685	st. n.	T v	Hans Georg Morsch
			TP v	Anna Katharina Krauß ( <i>Nt</i> )
luKs1	03.10.1699		T v	Hans Georg Morsch
		∞ (PJK)		Johannes Dietmar

## Hans Georg

luKs1	11.11.1661			gewesener Bürger und gemeiner Bäcker
			V v	Hans Georg (∞)

## Hans Georg

luKs1	11.11.1661		S v	Hans Georg Morsch Anna Margaretha Roth
		∞ (JGE)		
luKs1	01.12.1662			hiesiger gemeiner Bäcker
			vh m	Anna Margaretha <i>Roth</i>
			V v	Johann Henrich (≈)
luKs1	26.03.1664			hiesiger Baubäckermeister
			vh m	Anna Margaretha <i>Roth</i>
			V v	Maria Benedicta (≈)
luKs1	23.07.1665			hiesiger gemeiner Bäckermeister
			vh m	Anna Margaretha <i>Roth</i>
			V v	Johann Georg (≈)
luKs1	24.09.1665			hiesiger Baubäcker
			TP v	Johann Georg Kießner
luKs1	13.08.1666			hiesiger gemeiner Bäcker
			vh m	Anna Margaretha <i>Roth</i>
			V v	Hans Georg (+)
luKs1	10.12.1666			Baubäcker
			vh m	Anna Margaretha <i>Roth</i>
			V v	Anna Katharina (≈)
luKs1	30.04.1667	∩ (HH)		Gemeind-Bäcker
			vh m	Anna Margaretha <i>Roth</i> (∩)
luKs1	19.05.1678			gewesener hiesiger Bäckermeister
			V v	Hans Henrich (⊕)
				bereits verstorben
luKs1	22.05.1681			gewesener hiesiger Bäcker
			V v	Anna Katharina (⊕)
				bereits verstorben
luKs1	15.02.1684	st. n.		hiesiger gemeiner Bäcker
			V v	Maria Benedicta (∞)
				bereits verstorben
luKs1	30.07.1684	st. n.		gewesener hiesiger gemeiner Bäcker
			V v	Hans Henrich
				bereits verstorben
luKs1	14.01.1685	st. n.	V v	Anna Katharina

luKs1 15.01.1686 st.n.  
bereits verstorben  
gewesener gemeiner Bäcker zu Kallstadt  
V v Hans Henrich ( $\infty$ )  
bereits verstorben

luKs1 03.10.1699  
gewesener Bürger allhier  
V v Anna Katharina ( $\infty$ )  
bereits verstorben

## Hans Henrich

s.u. Johann Henrich

## Johann Georg

luKs1 23.07.1665  $\approx$  (JGE)

S v Hans Georg Morsch u. Efr Anna Margaretha *Roth*  
TP: Hans Georg Spahl  
Anna Katharina Münch

luKs1 13.08.1666 +  
14.08.1666  $\cap$  (JGE)  
Hans Georg

S v Hans Georg Morsch u. Efr Anna Margaretha *Roth*  
an Durchlauf und schwerer Not gestorben  
1 Jahr alt

## Johann Henrich

luKs1 01.12.1662  $\approx$  (JGE)

S v Hans Georg Morsch u. Efr Anna Margaretha *Roth*  
TP: Hans Henrich Schneider  
Hans Martin Beer  
Maria Agatha Kießner

luKs1 19.05.1678  $\oplus$  (ES)

S v Hans Georg Morsch  
15 Jahre alt

luKs1 30.07.1684 st. n.  
Hans Henrich

S v Hans Georg Morsch  
TP v Johann Henrich Heckfuß

luKs1 15.01.1686 st.n.  
Hans Henrich  $\infty$  (ES)

S v Hans Georg Morsch  
Anna Regina Ganßert

## Maria Benedicta

luKs1 26.03.1664  $\approx$  (JGE)

T v Hans Georg Morsch u. Efr Anna Margaretha *Roth*  
TP: Joachim Schwob u. Efr Benedicta  
Maria Agatha Kießner

luKs1 15.02.1684 st.n.  
 $\infty$  (ES)

T v Georg Morsch  
Matthes Krauß

## Morscher

s.u. Moerßer

## Morschultz

### Balthasar

luKs1 22.05.1681

von Saarbrücken  
V v Maria Elisabeth ( $\oplus$ )

### Maria Elisabeth

luKs1 22.05.1681  $\oplus$  (ES)

T v Balthasar Morschultz  
12 Jahre alt

## Mosbach

Johann Melchior

luKsI 11.03.1712

Schweinehirte allhier

vh m Anna Margretha *Waltmann*

V v Maria Sophia (\*)

Maria Sophia

luKsI 11.03.1712 \*

13.03.1712 ≈ (PJK)

T v Johann Melchior Mosbach u. Efr Anna Margretha  
*Waltmann*

TP: Hans Henrich Waltmann (GV) u. Efr Maria Sophia (GM)

## Moscheller

Clese

ZASP 16.03.1504

Cloße Mescheller

Gerichtsschöffe zu Kallstadt

Vor Schultheiß Bornhans und den Gerichtsschöffen Veltin Rode, Bornhenne, Schnyderhen, Wendel Schynder, Peter Seppel, Hans Schnyder, Peter Endis, Jeck Fießeller, Cloße Mescheller, Monch Hen, Veltin Beltzell, Veltin Mantel und Kosen Henn verkaufen die Eheleute Ulrich Zymer und Ottilge dem Heiligen Kreuz eine jährliche Gült von einem Malter Korn gegen Zahlung von sieben Rheinischen Gulden.

ZASP 05.12.1514

Gerichtsschöffe zu Kallstadt

Vor Schultheiß Marcus Ziegeller und den Gerichtsschöffen Veltin Rode, Bornhenne, Jackel Pißeller, Clese Moscheller, Veltin Mantel, Monchhenne, Endres Schnyder, Kosenhenn, Veltin Beltzell, Peter Kÿning, Clese Korner und Bechtolffs Henne der junge verkaufen die Eheleute Veltin Wenner und Appellonia der Pfarrkirche St. Peter zu Pfeffingen eine jährliche Gült von sieben Pfund Öl gegen Zahlung von fünf Rheinischen Gulden.

## Moscher

Elisabeth

GbKsII 17.01.1575

vh m Hans Moscher

Hans

GbKsII 17.01.1575

zu Dürkheim

vh m Elisabeth

Er tut Hans Scheffner und dessen Ehefrau Engel Aufgabe für Haus, Hof, Weingart und Acker in Kallstadter Gemarkung für 1000 Gulden.

## Moß

Caspar

GbKsI 09.06.1556

vh m Ottilia

GbKsI 09.06.1556

vh m Otilia

GbKsI 04.08.1556

vh m Otilia

Otilia

GbKsI 09.06.1556

vh m Casper Moß

GbKsI 09.06.1556 Otilia	In der Klage des Juden Hirtz von Großbockenheim wegen Schähung gegen sie läßt ihr der Richter die Zeit bis zum nächsten Gericht zum Bedenken zu.
GbKsI 09.06.1556 Otilia	In der Klage des Juden Hirtz wegen Schmähung gegen sie weist der Richter zu Recht: Da Hirtz die Schmähworte nicht gesteht, soll sie Kundschaft bringen.
GbKsI 04.08.1556 Otilia	Sie heischt ihren Rechten Tag gegen den Juden Hirtz, Kundschaft zu führen
GbKsI 26.01.1557 Otilia	vh m Casper Moß Auf die Klage des Juden Hirtz gegen sie wegen eines Tagkostens weist der Richter zu Recht, daß die Beklagte dartun soll zum nächsten Gericht, daß sie durch die Amtleute gehindert worden sei, ihre Kundschaft zu erlangen.
	vh m Casper Moß In ihrer Klage gegen den Juden Hirsch von Großbockenheimwegen eines Tagkostens erkennt der Richter zu Recht, daß ihr Jude Hirsch keinen Tagkosten zu erlegen schuldig ist, da er in der Kanzlei angesucht hat laut brieflicher Urkunde und sich auch der Amtman auf unsers gnädigen Herrn Zukunft berufen hat.

## Moster

Hans

GbKsII 12.09.1581

Augsten Bawer klagt gegen ihn wegen 1 Ohm Weingülte, ob dafür ein Unterpfand, das in einer Korngülte liegt, gültig sei oder nicht. Das Gericht erkennt den eingelegten Zettel für kräftig. Der Zettel besagt, daß Hans Rathman, der Vorgänger des Beklagten, die Inhaber des Unterpfands sind und somit Hans Moster zur Schadloshaltung verpflichtet ist.

## von der Mühlen

Johannes

luKsI 25.02.1691 st.n.

wohledel, vest, großachtbar und hochgelährter Herr  
hochgräflich-Leiningischer Rat  
TP v Johann Georg Saur  
befindet sich zur Zeit in Frankfurt und konnte deswegen nicht zugegen sein  
vertr d Georg Valentin Metzger

## Müller

oVN

luKsI 20.01.1685 st.n. +  
21.01.1685 ∩ (ES)

T v Hans Jakob Müller u. Efr Elisabeth *Gröff*  
tot geboren, durch den Chirurgen Michael Rapp von der Mutter genommen

oVN

luKsI 03.04.1687 st.n. +  
∩ (ES)

K v Jakob Müller u. Efr Elisabeth *Gröff*  
tot geboren und hernach in der Stille begraben

Andreas

luKsI 15.05.1716 +  
17.05.1716 ∩ (PJK)

wohledler und wohlgelehrter Herr  
Notarius caesarius juris practici

Sachsen-Weitzscher Konsulent und Advokat zu Weitzlar  
 V v Johanna Dorothea Herter  
 SwV v Wilhelm Jakob Herter  
 als derselbe den Winter hierher zu seinem Hn. Tochtermann u. Frau Tochter, dem Hn. Oberschultheisen Wilh. Jac. Herter zu besuchen kommen u. sich hier eine Weile aufgehalten, mit ihm nach Kindingen zu einer Theilung verreiset gewesen u. in der Retour, da auf dem Felsenberg des Hn. Oberschultheisen kleiner Hund ein jung Häschen gefangen u. der bey dem Karch seyende Knecht dem Hündl. solches abnehmen sollen oder wollen. Da indeßen das scheue Pferd in die Flucht gerathen, bis der Karch umgefallen, u. dieser alte ehrl.e Advocat so hart gefallen, das er nicht allein aus der Nasen geblutet, sondern auch sich dermaßen verschmettert, das ohnerachtet gleich der Balbirer Rapp von Dürckh. ihne Ader gelaßen, geschmieret u. gepflastert, er doch als ich Pfarrer zwey mahl berufen, mit ihm gebetet, acht Stunde nach diesem Fall den 15 Maji abends nach 10 Uhren, ehe man sichs versehen, seelig gestorben, welchen wir dann Dominica Rogate den 17 Maji in solchem Zulauff des Volcks, das sie nicht alle in die Kirch kommen können, ehrl.begraben. Der vorgeschriebene Text war Apoc. 21 V. 7 ,Wer überwunden' Herr Conrector Sext von Dürckh. Parentirte.  
 75 Jahre und 1 Monat alt

luKsI 09.09.1731  
 oVN Müller

Sekretär  
 vh m *Eleonora Sophia*  
 bereits verstorben

luKsI 05.02.1733  
 oVN

Sekretär  
 vh m *Eleonora Sophia (∞)*  
 bereits verstorben

## Andreas

GbKsII 09.01.1593  
 Andreas, Enders Muller

Hanß Zemmer begehrt von ihm, daß er beweiße, wie nahe er mit Jacob Schuldiger oder seiner Hausfrau verwandt sei, weil er dessen verkaufte Güter zu lösen. Andreas Muller bittet um Dilation.

## Anna

luKsI 04.08.1663  
 ∞ (JGE)

aus Buch im Züricher Gebiet  
 T v Heinrich Müller  
 Johann Näny

## Anna Elisabeth

luKsI 18.09.1676 ≈ (ES)

T v Hans Ulrich Müller u. Efr Anna Katharina  
 in Christoffel Butzen Haus getauft  
 TP: Christoffel Butz u. Efr Anna Elisabeth *verw. Lattenhauer*  
 Anna Margretha Fischer  
 vertr d Anna Elisabeth Keyßer *verw. Scholl*

## Anna Katharina

luKsI 18.09.1676

vh m Hans Ulrich Müller  
 M v Anna Elisabeth (≈)

## Anna Katharina

luKsI 19.03.1665 ≈ (JGE)

T v Hans Daniel Müller u. Efr Anna Margaretha *Münch*  
 TP: Anna Katharina Münch (*Ti*)

Emich Sandhöffer

luKs1 25.07.1666 +  
26.07.1666 ∩ (JGE)

T v Hans Daniel Müller u. Efr Anna Margaretha *Münch*  
an der schweren Not gestorben  
<sup>5</sup>/<sub>4</sub> Jahre alt

### Anna Margaretha

luKs1 22.05.1664  
Margaretha Retzer

zu Freinsheim  
vh m Lorenz Retzer  
M v Lorenz (⊕)

luKs1 03.06.1666

zu Freinsheim  
vh m Lorenz Retzer  
M v Elisabeth (⊕)

### Anna Margretha

luKs1 04.08.1690 st.n. +

von Dürkheim  
vh m Johannes Marx  
plötzlich durch einen kläglichen Unfall auf Hartenburg gestorben,  
schwanger, *welche kranckbar, da die Natur sie zu Stuhl getrieben,*  
*ihre Leibesfrucht durch das heimliche Gemach eine große Höhe*  
*hinab schießen laßen, welche daselbst tod auffgehoben worden,*  
*worauff sie, die Mutter des Kindes selbst, zugleich alsobaldt den*  
*Geist aufgegeben.*

∩ (ES)

zu Dürkheim begraben  
Die Leichen-Sermon hielt Pfarrer Saur auf Begehren zu  
Hartenburg

### Anna Margretha

luKs1 12.06.1707 ⊕ (PJK)

von Erpolzheim  
T v Christian Müller  
15 Jahre alt

### Anna Maria

luKs1 23.01.1670

∞ (ES)

aus Schaffhausen in der Schweiz  
T v Jakob Müller  
Andreas Grohe  
mit gnädiger Erlaubnis von Graf Emichs Rittmeister copuliert

### Anna Maria

luKs1 10.07.1658 ≈ (JGE)

T v Philipp Müller u. Efr Magdalena *Lützelmann*  
TP: Matthias Schwinn u. Efr Maria *Tholde*  
Maria Klöder

luKs1 20.05.1673 ⊕ (ES)

T v Philipp Müller  
14 Jahre alt

GbKsII 23.01.1675  
oVN

sT v Anna *Heintz* verw. Daab verh. Müller  
Ihre Stiefmutter vermacht ihr die Hälfte der Kleidung vermacht.

luKs1 16.05.1688 st. n.

T v Philipp Müller  
TP v Maria Katharina Lotzgesell

### Anna Maria

luKs1 07.06.1701

von Seebach  
T v Johannes Müller  
TP v Maria Katharina Zimmer

## Anna Maria

luKs1 11.05.1704

⊕ (PJK)

von Erpolzheim

T v Christian Müller

14 Jahre alt

## Anna Maria

luKs1 12.03.1720

vh m Johann Nikolaus Müller

Simon Adam (\*)

## Anna Maria

luKs1 10.11.1739

∞ (LDF)

von Hessen-Kassel gebürtig aus der Grafschaft Neu-Saarwerden

Andreas Bruch

auf gnädigste herrschaftliche Erlaubnis privat und ohne

Verkündigung im Pfarrjaus kopuliert

## Anna Regina

s.u. Regina Elisabeth

## Catharina

GbKsII 25.04.1626

T v Hanß Müller u. Efr Veronica

vh m Peter Heygel

## Christian

luKs1 11.05.1704

von Erpolzheim

V v Anna Maria (⊕)

luKs1 12.06.1707

von Erpolzheim

V v Anna Margretha (⊕)

luKs1 19.05.1709

Bürger und Kirchenjurat zu Erpolzheim

V v Johann Georg (⊕)

luKs1 15.09.1708

Bürger zu Erpolzheim

Swr v Johann Georg Honnsinger

luKs1 04.06.1713

Bürger und Kirchenjurat zu Erpolzheim

V v Johann Jakob (⊕)

luKs1 16.05.1717

von Erpolzheim

V v Johann Henrich (⊕)

## Christina Katharina

luKs1 13.10.1720

zu Heuchelheim

vh m Johann Philipp Müller

TP v Christina Katharina Ulm

## Eleonora Sophia

luKs1 09.09.1731

oVN

Wwe *Andreas* Müller

sie trinkt das Sauerwasser und kommuniziert privat

luKs1 05.02.1733

∞ (PJK)

Wwe v *Andreas* Müller

Erasmus Strack

## Elias

luKs1 10.04.1735 ⊕ (LDF)

aus Lambrecht

hält sich bei seinem Vetter Elias Sandhöfer auf  
12 Jahre alt

## Elias Daniel

luKsI 14.11.1717

Müller auf der 3. Mühle in Dürkheim  
vhm Maria Katharina  
TP v Elias Henrich Michael Landauer

## Engel

ZASP 01.03.1609

vh m Valentin Müller

## Eva

luKsI 07.12.1662

vh m Hans Müller  
TP v Anna Eva Eichinger

## Fronica

s.u. Veronica

## Hans

GbKsI 07.05.1538  
oVN Mülleriche

von Dürkheim ('der Mülleriche von Dürkheim')  
er hat den Hans Müller von Heinhoffen verklagt wegen 'Sache  
güter' (Güter des Sach Müller), nämlich ein Zweiteil Acker am  
Leithweg

GbKsI 20.05.1539

im Spital zu Dürkheim  
bezüglich seiner Einsetzung betreffend Güter, die er Sach Müller  
verkauft hat, erkennt das Gericht nach Rat unseres gnädigen Herrn  
und seiner Amtleute, daß Hans Müller mit diesen Gütern künftig zu  
brechen und büßen hab, versetzen und verkaufen wie mit seinen  
anderen Eigengütern

GbKsI 02.12.1539  
Hensel

von Dürkheim  
er ersucht seinen Rechten Tag, sich gegen Jorg Schefer bis zum  
nächsten Gericht zu bedenken

GbKsI 09.03.1540  
Hensel

von Dürkheim  
er soll wegen der Besserung von Gütern in Ungsteiner Gemarkung,  
die von Sach Müller herrühren, Jorg Schiffer von Dürkheim  
Bezahlung schuldig sein, soweit dieser es nachweisen kann

GbKsI 09.03.1540  
Hensel

wegen der Summe von seiner und Jorg Schiffers Schulden wegen  
der Besserung von Sach Müllers errungenen Gütern erhebt Peter  
Dursperger Ansprüche im Namen seines Pflegekindes

GbKsI 11.05.1540  
Hensel

sofern Peter Dursperger, der im Namen seines Pflegekindes  
Ansprüche wegen Sach Müllers Schuld erhebt, eine Vollmacht  
vorlegt und anzeigen kann, was Hensel Müller und Jorg Schiffer an  
Sach Müllers Schuld hinter ihm haben, soll ihm zugelaßen werden,  
daß er Guthabung daran habe

## Hans

GbKsI 07.05.1538

von Hanhofen ('Heinhoffen')  
*Müller vielleicht auch Berufsbezeichnung*  
der Mülleriche von Dürkheim hat ihn verklagt wegen 'sache güter',  
nämlich ein Zweiteil Acker am Leithweg

## Hans

- GbKsI 27.08.1549 Jorg Brif begehrt sich mit einem freien Urteil weisen zu lassen, was er die Einsetzung zu genießen habe, die Hans Müller auf etliche Güter in Ungsteiner Gemarkung betreffend etliche Gült zum Heiligen Kreuz getan hat; das Gericht erkennt zu recht, daß er zum nächsten Gericht eine Vollmacht von Hans Müller bringen oder den Hauptkläger selbst bei sich stellen soll, da er selbst kein Kläger der Güter gewesen sei
- GbKsI 21.01.1550 auf Begehren des Jorg Brif, sich mit einem freien Urteil weisen zu lassen, was er die Einsetzung zu genießen habe, die geschehen ist von Hans Müller anstatt des Heiligen Kreuz wegen Gült und Zins laut Brief und Siegel, erkennt das Gericht, daß Jorg Brif und sein Anhang gut Fug und Macht habe, in die Güter einzutreten und sie zu genießen wie eigene
- GbKsI 12.05.1556 Auf Begehren des Niclaß Becker wegen seines ungehorsamen Erscheinen erkennt das Gericht, daß er billig dem Kläger den Tagkosten erlegen soll.
- GbKsI 30.08.1558 Auf sein Begehren von Herrn Johan Rodel, Pfarrer zu Kallstadt, betreffs der Einsetzung in sein Haus und Hof erkennt der Richter mit Recht, daß dieser mit Fug und Recht Haus und Hof angreifen und damit wie mit eigenen Gütern tun und lassen darf.

## Hans

- GbKsI 13.09.1554 genannt der Schreiner  
Auf Begehren des Salvester von Dürkheim wegen der Einsetzung in zwei Viertel des Hans Muller, genannt der Schreiner, im Immengarten weist der Richter zurecht, daß er damit tun und lassen kann wie mit seinen eigenen Gütern.
- GbKsI 13.09.1554 genannt der Schreiner  
Auf Begehren des Philips Deude, Rentmeister zu Hartenberck, namens Mutter und ganzem Konvent des Klosters Fischbach wegen der Einsetzung in Haus und Hof des Hans Muller, genannt der Schreiner, betreffend 40 Gulden, weist der Richter zurecht, daß er mit Haus und Hof tun und lassen kann wie mit seinen eigenen Gütern.
- GbKsI 13.09.1554 Auf Begehren der Kirchenpfleger zum Heiligen Kreuz wegen 9 Viertel Acker des Hans Muller, genannt der Schreiner, in der Mittelgewann betreffs etlicher Schuld weist der Richter zu Recht, daß sie damit tun und lassen können wie mit eigenen Gütern.

## Hanß

- GbKsII 08.08.1558 *vh m Anna Baumann verw. Müller*  
Laut Amtsbuch von Hanß Martin *von Wachenheim* war er dem Juden Leo 140 Gulden schuldig

## Hans

- GBKsII 23.10.1571 zu Dortelweil  
Swr v Niclas, Peter u. Velten Herr  
Vor Schultheiß Johannes Schefer und dem Gerichtsschöffen Peter Schlauditz gelten er, seine Schwäger Peter, Niclas und Velten Herr ihre Schwägerin Anna Herr verw. Koeler mit 14 Gulden für ihre sämtlichen Ansprüche, die sie in Dortelweil hat, ab.

## Hans

- UIKUP 10.02.1586 Gemeindegemeindsmann zu Kallstadt

GbKsII 20.05.1588	sS v Hannß Schüler vh m Fronica Vor Schultheiß Marx Vogt und en Zeugen Hannß Heilman und Hannß von Fhries bestätigt er seinem Stiefvater Hannß Schüler, dass dieser ihm alles das, was zum Erbe seines Vaters gehört (60 Gulden, ein Bett, ein Fass, verschiedene Grundstücke) herausgegeben hat.
GbKsII 24.04.1593 Hannß Muller	Sein Anwald klagt gegen Georg Sandthover wegen eines Birnbaums im Schamel.
GbKsII 28.08.1593 Hannß Muller	Görg Sandhoyer hat Dilation begehrt. Weil Hannß Muller die Zeit für seine Klage versäumt hat, soll er den Tagkosten entrichten.
GbKsII 08.01.1594 Hannß Muller	Adam Schuller klagt gegen ihn. Er hat ihm nämlich ein Viertel Feld verkauft, das anderswohin versetzt ist, und versprochen es ledig zu machen, was aber noch nicht geschehen ist.
GbKsII 08.01.1594 Hanß Muller	Hanß Zemmer klagt gegen ihn. Er hat ihm einen halben Morgen verkauft, das anderswohin versetzt ist, und versprochen es ledig zu machen, was aber noch nicht geschehen ist.
GbKsII 27.04.1596 Hannß Muller	Er klagt gegen Barthel Waldtmann wegen Schadloshaltung. Jener verlangt Dilation, die ihm vom Gericht gewährt wird.
ZASP 23.04.1597	Einwohner zu Kallstadt vh m Veronica Vor Schultheiß Panngratz Heinrich und den Gerichtsschöffen Andreß Deyrer, Conrad Weyntz, Hanß Forster, Hanß Clorman, Hanß Reytter, Bläß Kühn, Jost Weÿckh, Simon Kintz, Peter Herman, Michell Meyer, Staden Schehl und Steffan Steffan verkauft er der Kirche zu Dürkheim eine jährliche Gült von anderthalb Gulden für einen Kaufpreis von 300 Gulden.
GbKsII 25.04.1598	Mauritz zum Krig klagt gegen ihn wegen einer Gült auf 50 Gulden Hauptgeld.
GbKsII 25.04.1626 Hanß	bereits verstorben vh m Veronica V v Catharina

## Hans

luKsI 10.03.1661	hiesiger Gemeindsmann TP v Johann Philipp Eichinger
luKsI 07.12.1662	hiesiger Gemeindsmann vh m Eva

## Hans Adam

luKsI 24.06.1678	Gemeindsmann zu Safferweil (Safenwil) Berner Gebiets V v Hans Jakob (∞)
------------------	--

## Hans Daniel

s.u. Johann Daniel

## Hans Georg

luKsI 25.03.1677	Bürger zu Dürkheim vh m Maria TP v Johann Georg Wurckhardt
------------------	--

## Hans Georg

luKs1 14.04.1690 st.n.

von Freinsheim  
S v Paul Müller  
TP v Johann Georg Hauck

## Hans Georg

luKs1 29.08.1691 st.n.

Bürger in Lamsheim  
TP v Eva Schmitt

## Hans Jakob

luKs1 24.06.1678

∞ (ES)

von Safferweil (Safenwil) Berner Gebiets  
S v Hans Adam Müller  
Dorothea Fischer

luKs1 17.08.1681

hiesiger Gemeinmann  
vh m Dorothea *Fischer*  
V v Johann Emich (≈)

luKs1 01.03.1683 st.n.

alhier  
vh m Dorothea *Fischer* (+)

luKs1 06.07.1683 stn

∞ (ES)

hiesiger Gemeinmann  
Elisabeth Gröff

luKs1 20.01.1685 st.n.

vh m Elisabeth *Gröff*  
V v oVN (\*,+)

luKs1 03.04.1687 st.n.

Jakob

vh m Elisabeth *Gröff*  
V v oVN (\*,+)

luKs1 11.12.1688 st. n. +

12.12.1688 ∩ (ES)

hiesiger Bürger  
an der Lungensucht gestorben

luKs1 09.10.1689 st.n.

Jakob

vh m Anna Elisabeth *Gröff*  
bereits verstorben

luKs1 29.09.1690 st.n.

Jakob

V v Johann Emich (+)  
bereits verstorben

## Hans Michael

Rembe \*

geboren in Steinweiler im Oberamt Lautern

luKs1 19.01.1716

Sohn des Hofmanns zu Weilach  
sS v Jakob *Stotzmann*  
vh m Susanna

luKs1 20.05.1716

Johann Michael

Hofmann zu Weilach  
sS v Jakob *Stotzmann*  
vh m Susanna  
V v Johann Jakob (\*)

luKs1 30.08.1717

Johann Michael

gnädigster Herrschaft Hofmann zu Weilach  
sBr v Maria Katharina *Stotzmann*  
vh m Susanna Agnes  
V v Regina Maria Elisabeth (\*)

luKs1 14.11.1717

Johann Michael

gnädigster Herrschaft Hofmann zu Weilach  
vh m Susanna Agnes  
TP v Elias Henrich Michael Landauer

luKs1 09.01.1718

Mithofmann zu Weilach  
vh m Susanna Agnes

luKs1 24.04.1719

Johann Michael

gnädigster Herrschaft jüngerer Hofmann zu Weilach  
vh m Susanna Agnes  
V v Johan Michael (\*)

luKsI	05.04.1721 Johann Michael	gnädigster Herrschaft Hofmann zu Weilach vh m Susanna Agnes V v Johann Ludwig (*)
Rembe	04.06.1721 Michael	Bürgeraufnahme in Lamsheim, bisher auf dem gräflich Leiningischen Hofgut zu Weilach
luKsI	15.01.1722	Bürger zu Lamsheim TP v Johann Michael Schumacher
Rembe	02.10.1727	Ankunft in Pennsylvania auf der 'Adventure'

## Hans Peter

luKsI	24.01.1663 ≈ (JGE)	T v Hans Daniel Müller u. Efr Margreth <i>Münch</i> TP: Peter Münch ( <i>Ok</i> ) Johannes Spahl Anna Christina Münch ( <i>Tt</i> )
luKsI	19.05.1678 ⊕ (ES)	S v Hans Daniel Müller 15 Jahre alt
luKsI	09.07.1686 st.n. ∞ (ES)	S v Hans Daniel Müller Anna Margretha Oßmann

## Hans Ulrich

luKsI	18.09.1676	Soldat in Frankenthal vh m Anna Katharina V v Anna Elisabeth (≈)
-------	------------	--

## Heinrich

luKsI	04.08.1663	gewesener Schulmeister in Buch, Züricher Gebiets V v Anna (∞) bereits verstorben
-------	------------	--

## Jakob

GbKsII	12.01.1563	In seiner und des Heinrich Bender von Freinsheim Klage gegen Nicloß Laux den alten spricht der Richter zu Recht, daß beide Teile die Fässer, die sie in Händen haben und die im Inventar aufgeführt waren, wieder an den Ort schaffen sollen, wo sie waren, als man das Inventar aufgestellt hat.
GbKsII	18.01.1564	In seiner und des Heinrich Bender von Freinsheim Klage gegen Nicloß Laux den alten von Herxheim spricht der Richter zu Recht, die Kläger hätten ihrem Berühmen nach bewiesen, daß sie dem jüngsten Urteil Genüge getan hätten.
GbKsII	02.05.1564	zusammen mit Heinrich Bender ist er Vormund der Kinder des verstorbenen Hans Werumb. in der Klage gegen Nicloß Laux den alten wegen inventierter Fässer geben sie Handtreu, daß dieser die Fässer wieder dorthin gebracht hat, wo sie inventiert wurden.
GbKsII	13.01.1596	bereits verstorben Velten Hüll klagt gegen seine Witwe und Conradt Hüll wegen Schulden, die seine und der Beklagten Eltern hinterlassen haben. Die Beklagten meinen, er müsse sie allein bezahlen wegen des Erbfalls seines Bruder Matthes. Er gibt an, er habe wegen Matthes 22 Gulden ausgerichtet und 16 Gulden empfangen. Das Gericht entscheidet, daß er also die Schulden nicht allein zahlen müsse.

## Jakob

luKs1 23.01.1670

gewesener Bürger zu Schaffhausen in der Schweiz  
V v Anna Maria ( $\infty$ )  
bereits verstorben

## Johannes

luKs1 06.07.1670

Reitknecht von Korporal Konrad Bode in der Reitercompagnie von Graf Emich  
Er hat bei Pfarrer Saur nach abgelegter Beicht und empfangener Absolution kommuniziert.

## Johannes

luKs1 01.08.1683 st.n.

Gemeinsmann zu Seebach  
TP v Johann Henrich Meyer

luKs1 07.06.1701

Bürger zu Seebach  
V v Anna Maria

## Johann Daniel

luKs1 04.02.1662

$\infty$  (JGE)

S v Philipp Müller  
Margretha Münch

luKs1 24.01.1663  
Hans Daniel

hiesiger Gemeinmann  
vh m Margreth *Münch*  
V v Hans Peter ( $\approx$ )

luKs1 19.03.1665  
Hans Daniel

hiesiger Gemeinmann  
vh m Anna Margaretha *Münch*  
V v Anna Katharina ( $\approx$ )

luKs1 25.07.1666  
Hans Daniel

hiesiger Gemeinmann  
vh m Anna Margaretha *Münch*  
V v Anna Katharina (+)

luKs1 24.09.1666 +  
25.09.1666  $\cap$  (JGE)  
Hans Daniel

hiesiger Bürger

luKs1 20.08.1667

gewesener hiesiger Gemeinmann  
vh m Anna Margaretha *Münch* ( $\infty$ )  
bereits verstorben

luKs1 19.05.1678  
Hans Daniel

gewesener hiesiger Gemeinmann  
V v Hans Peter ( $\oplus$ )  
bereits verstorben

luKs1 09.07.1686 st.n.

gewesener hiesiger Bürger  
V v Hans Peter ( $\infty$ )  
bereits verstorben

## Johann Emich

luKs1 17.08.1681  $\approx$  (ES)

S v Hans Jakob Müller u. Efr Dorothea *Fischer*  
TP: Hans Georg Münch  
Johann Emich Sandhöfer  
Katharina Dorothea Schuster

luKs1 29.09.1690 st.n. +  
30.09.1690  $\cap$  (ES)

S v Jakob Müller  
an Fieber und roter Ruhr gestorben  
9 Jahre alt

## Johann Georg

luKs1 19.05.1709

⊕ (PJK)

von Erpolzheim

S v Christian Müller

14 Jahre alt

## Johann Henrich

luKs1 16.05.1717

⊕ (PJK)

von Erpolzheim

S v Christian Müller

13 Jahre alt

## Johann Jakob

luKs1 04.06.1713

⊕ (PJK)

von Erpolzheim

S v Christian Müller

13 Jahre alt

## Johann Jakob

luKs1 20.05.1716 \*

24.05.1716 ≈ (PJK)

S v Johann Michael Müller u. Efr Susanna

TP: Johann Jakob Stotzmann (sGV)

Nikolaus Leist

Katharina New geb.

## Johann Ludwig

luKs1 05.04.1721 \*

10.04.1721 ≈ (PJK)

S v Johann Michael Müller u. Efr Susanna Agnes  
zu Weilach getauft

TP: Johann Samuel Stotzmann

Ludwig Stotzmann

Eva Katharina Heitz

## Johann Michael

s.a.u. Hans Michael

## Johann Michael

luKs1 24.04.1719 \*

27.04.1719 ≈ (PJK)

S v Johann Michael Müller u. Efr Susanna Agnes

TP: Regina Stotzmann verw. Müller

Anna Eva Gris

Johannes Stotzmann

## Johann Nikolaus

luKs1 12.03.1720

Landstreicher

vh m Anna Maria

V v Simon Adam (\*)

## Johann Philipp

luKs1 13.10.1720

Bürger zu Heuchelheim

Br v Maria Barbara

vh m Christina Katharina

TP v Christina Katharina Ulm (Nt)

## Johanna Dorothea

luKs1 15.05.1716

oVN

luKs1 25.08.1716

T v Andreas Müller (+)

vh m Wilhelm Jakob Herter

vh m Wilhelm Jakob Herder

	Herder	TP v	Johanna Katharina Wilhelmina Meder
luKs1	10.02.1717 Herder	vh m	Wilhelm Jakob Herder
		TP v	Louisa Dorothea Schultheis
luKs1	22.09.1720 Herder	vh m	Johann Wilhelm Herder
		M v	Johanna Katharina Wilhellmina (+)
luKs1	02.04.1722 oN	vh m	<i>Wilhelm Jakob Herder</i> „die Frau Oberschultheißen“ Wegen ihrer beschwerlichen Nialgie empfing sie das hochwürdige Abendmahl mit Herzensandacht im Pfarrhaus
luKs1	16.05.1723 oVN Herder		„die Frau Oberschultheißen“ sie empfing das Abendmahl im Pfarrhaus, weil sie ihre Krankheit vorschützte
luKs1	24.12.1723 oVN Herder		„die Frau Oberschultheißen“ sie empfing das Abendmahl abermals im Haus, da sie krank war und nicht in die Vorbereitung kommen konnte
luKs1	03.09.1724 oN		„die Frau Oberschultheißen“ sie kommunizierte privat
luKs1	30.03.1725 oN		primi praetoris conjux sie kommuniziert im Haus
luKs1	20.05.1725 oVN Herder		„die Frau Oberschultheißen“ sie erzog die verwaiste Dorothea Elisabeth Wiesenbach (⊕), deren Eltern reformiert gewesen waren, im lutherischen Glauben
luKs1	25.12.1726 oN		„die Frau Oberschultheißen“ sie empfing das Abendmahl vor der Predigt in des Pfarrers Oberstube
luKs1	24.08.1727 oN		„die Frau Oberschultheißen“ wegen ihrer zugestoßenen Krankheit wurde ihr das heilige Abendmahl privat gereicht
luKs1	09.06.1728 Herder	vh m	Johann Wilhelm Herder
		TP v	Johann Wilhelm Fleischmann
luKs1	28.11.1728 oN		„die Frau Oberschultheißen“ wegen ihrer vorgegebenen Maladie empfing sie das heilige Abendmahl im Pfarrhaus
luKs1	06.07.1730 Herder	vh m	Jakob Wilhelm Herder
		TP v	Eleonora Karolina Creutzer u
		stv f	Eleonora Christina Gräfin zu Leiningen geb. Gräfin von Wurmbrand Karolina Gräfin zu Leiningen geb. <i>Gräfin von Salm</i> Franziskus Sachs Christian Klück Emanuel Schner
luKs1	xx.12.1730 oN		„die Frau Oberschultheißen“ vor Weihnachten kommunizierte sie wegen großer Leibes- schwachheit privat
luKs1	09.09.1731 oVN Herter	vh m	<i>Wilhelm Jakob Herter</i> sie trinkt das Sauerwasser und kommuniziert privat

## Joseph

luKs1	21.05.1705		Zimmermann aus St. Lambrecht
		TP v	Johann Georg Schumacher

## Kaspar

- luKs1 07.08.1676 Kaplan zu Dürkheim  
er tauft in Ungstein im Haus Maria Elisabeth Dresch, weil Pfarrer Saur damals in Hartenburg predigen mußte
- luKs1 30.11.1676 wohlehrwürdiger und hochgelährter Herr  
hochgräflich Leiningen-Hartenbrugischer Hofprediger und Kaplan zu Dürkheim  
er hielt die Leichenpredigt für Sybilla Saur *geb. Ebel* (\*+)
- luKs1 15.05.1677  
oVN Hofprediger zu *Dürkheim*  
er copuliert in Kallstadt Pfarrer Elias Saur mit Anna Sophia Dieffenbach
- luKs1 Sommer 1677  
oVN Hofprediger  
In Abwesenheit von Pfarrer Saur kommunizierte wegen großer Schwachheit privatim durch ihn Maria Margretha Schmitt
- luKs1 26.04.1678  
oVN Hofprediger  
er tauft Johann Daniel Saur
- luKs1 12.07.1681  
oVN Superintendent  
bei ihm dient Martin Creutzer
- luKs1 28.08.1681 hochehrwürdiger und hochgelährter Herr, Superintendent dieser Grafschaft  
vh m Sophia Elisabeth  
TP v Anna Elisabeth Saur
- luKs1 13.08.1683 st.n.  
oVN Superintendent  
Auf seine Anordnung wurde das Töchterlein des Wiedertäufers Abraham Revenacht auf unsern Gottesacker in ein Eck in der Stille ohne Klang und Gesang begraben.

## Margaretha

s.a.u. Anna Margaretha

## Margretha

- luKs1 21.02.1657 +  
○ (JGE) vh m Philipp Müller  
durch *Heinrich* Ebel, Superintendent zu Dürkheim, beerdigt

## Maria

- luKs1 25.03.1677 zu Dürkheim  
vh m Hans Georg Müller  
TP v Johann Georg Wurckhardt

## Maria Barbara

- luKs1 10.10.1720 Sr v Johann Philipp Müller  
vh m Johann Georg Ulm  
M v Christina Katharina (\*)

## Maria Katharina

- luKs1 14.11.1717 zu Dürkeim  
vh m Elias Daniel Müller  
TP v Elias Henrich Michael Landauer

## Mathis

- GbKsI 12.05.1562 'Herr', Präsenzherr des Domstifts Speyer

In Sachen zwischen ihm als Kläger und Peter Furster wegen eines Winkels und Traufrechts war der Richter auf den Augenschein und erkennt zu Recht, daß Peter Furster die Mauer unter dem Trauf abbrechen soll, damit der Kläger seinen Winkel genießen kann, und auch das Holz vom Giebel hinwegräumen soll. Was das heimliche Gemach angeht, so soll es stehen bleiben wie von alters her, weil es unter ihrem Traufrecht steht.

GbKsII 02.05.1564  
Mathias

‘Herr’, Dombereiter zu Speyer  
Jacob Beckhaub hat ihn wegen Fürsprecherentlohnung und ergangener Bekümmernisse in der Sache gegen Caspar Kegel verklagt. Weil diese Klage vor den Amtman Velten Ott gelangt ist, sollen beide Parteien einer Antwort dort gewärtig sein und in der Sache von Herrn Mathias namens des Stifts gegen Caspar Kegel kein Eintrag geschehen.

## Nick

GbKsI 09.03.1539

Er hat ein (Pflög-?)Kind hinterlassen, dessen Pflegevater jetzt Peter Dursperger ist.  
bereits verstorben

## Paul

luKsI 14.04.1690 st.n.

Müllermeister in der Freinsheimer Mühle  
V v Hans Georg  
bereits verstorben

## Philipp

UIKUP 10.02.1586

Gemeindsmann zu Kallstadt

## Philipp

luKsI 21.02.1657

hiesiger Gemeindsmann  
vh m Margretha (+)

luKsI 03.11.1657

∞ (JGE)

Gemeindsmann  
Magdalena Lützelmann

luKsI 10.07.1658

vh m Magdalena *Lützelmann*  
V v Anna Maria (≈)

luKsI 27.12.1659

vh m Magdalena *Lützelmann* (+)

luKsI 06.11.1660

∞ (JGE)

Gemeindsmann allhier  
Anna *Heintz* verw. Daab

luKsI 04.02.1662

hiesiger Gemeindsmann  
V v Johann Daniel (∞)

GbKsII 10.01.1665

S v Ulrich Müller  
vh m Anna Heintz verw. Daab  
Hanß Wolff Gob und er klagen gegen ihn wegen 250 Gulden Kapital und 60 Gulden Kapital. Erstere ist Anna, Witwe von Conrad Daab wegen ihres Vaters Barth Heintz schuldig, letztere gehen auf Ulrich Müller zurück.

GbKsII 29.08.1665

Gemeindsmann und Büttel zu Kallstadt  
Die Dürkheimer Gerichtsschöffen Hanß Wolff Gob und Hanß Graßer sowie die Kallstadter Gerchtsschöffen Hans Joachim Heintz und Johannes Ott haben gegen ihn wegen 250 Gulden Kapital und 60 Gulden Kapital geklagt. Es ergeht der Bescheid, dass er fünf Jahre lang jedes Jahr eine alte und eine neue Pension

			mit Wein liefern und danach die jährlichen Zinsen richtig liefern soll.
luKsI	10.10.1666		vh m Anna verw. Daab
luKsI	28.01.1668		hiesiger Bürger V v Anna Margretha ( $\infty$ )
GbKsII	08.09.1668 oN		Weil er als Schuldner seinem Angeloben im geringsten nicht nachgekommen ist, werden den obigen Gläubigern die Unterpfänder gerichtlich zuerkannt.
GbKsII	27.04.1669		vh m <i>Anna verw. Daab</i> Seine Ehefrau hat laut handschriftlicher Bestätigungsthaler Gerber Isac Monclerj vom Franken 20 Gulden von ihm geliehen. Trotz versprechen bekommt dieser keine Zahlung und bittet daher, ihm das Unterpfund zuzuerkennen.
luKsI	20.05.1673		hiesiger Büttel V v Anna Maria ( $\oplus$ )
GbKsII	23.01.1675		vh m Anna <i>Heintz</i> verw. Daab V v <i>Anna Maria Müller</i> Seine Ehefrau vermacht ihm den Beisitz am Haus und den Nießbrauch an zwei Weinbergen.
luKsI	15.03.1675 + 16.03.1675 $\cap$ (ES)		hiesiger Totengräber und Büttel
luKsI	11.01.1676		gewesener hiesiger Büttel und Totengräber vh m Anna <i>verw. Daab</i> ( $\infty$ ) bereits verstorben
luKsI	16.05.1688 st. n.		V v Anna Maria bereits verstorben

## Philipp Henrich

luKsI 19.05.1689 st.n.

zu Dürkheim  
sein Fuhrknecht ist Ulrich Huntziker

## Regina Elisabeth

INKb	29.11.1696 $\infty$ Konken Loysa Regina		Hans Jakob Stotzmann
luKsI	21.11.1699 st.v. Sturtzmann		vh m Hans Jakob Sturtzmann M v Maria Katharina (*)
luKsI	12.06.1702 Stortzmann		vh m Hans Jakob Stortzmann M v Johann Samuel (*)
luKsI	01.01.1706 Stotzmann		vh m Johann Jakob Stotzmann M v Johann Jakob (*)
luKsI	28.07.1709 Stotzmann		vh m Johann Jakob Stotzmann TP v Anna Regina Brühl
luKsI	24.02.1713 Stotzmann		vh m Johann Jakob Stotzmann ref TP v Anna Regina Linder
luKsI	19.01.1716 Stotzmann		vh m Jakob Stotzmann M v Susanna Elisabeth (*)
luKsI	27.04.1719 Regina Stotzmann		vh m Hans Jakob Stotzmann M v Johann Michael Müller TP v Johann Michael Müller ( <i>EK</i> )
luKsI	24.08.1725		vh m Johann Jakob Stotzmann

	Stotzmann		TP v	Regina Elisabeth Hermann
luKsI	27.10.1726		vh m	Johann Jakob Stotzmann
	Anna Regina Stotzmann			auf dem Hof Weilach geboren und getauft
			TP v	Johanna Regina Schmidt
luKsI	27.03.1729	+	vh m	Johann Jakob Stotzmann
	Anna Regina Stotzmann	○ (PJK)		an der Auszehrung und darauf folgender Geschwulst zu Weilach gestorben
				75 Jahre alt

## Regina Maria Elisabeth

luKsI	30.08.1717	*	T v	Johann Michael Müller u. Efr Susanna Agnes
	05.09.1717	≈ (PJK)	TP:	Jean Grequo
				Regina Leist
				Johannes Cornelius Neu
				Maria Katharina Stotzmann

## Sach (Zacharias)

GbKsI	07.05.1538			der Mülleriche von Dürkheim hat auf seine Güter gegen Hans Müller von Heinhoffen geklagt
		oFN		
GbKsI	20.05.1539			er hat von Hans Müller im Spital zu Dürkheim Güter gekauft, aber offenbar nicht bezahlt
GbKsI	09.03.1540			Jorg Schiffer begehrt, sich mit einem freien Urteil weisen zu lassen, was er wegen der Besserung von Gütern in Ungsteiner Gemarkung, die von Sach Müller herrühren, und seiner Einsetzung darauf zu genießen habe
GbKsI	09.03.1540			auf Begehren von Peter Dursperger im Namen seines Pflegekinde, einer Schwester von Sach Müllers Frau, wie es mit den Gütern, die Sach Müller innegehabt hatte, gehalten werden solle, erkennt das Gericht: was Peter Dursperger bezüglich der Güter anzeigen kann, soll gehört werden
GbKsI	09.03.1540			Peter Dursperger erhebt im Namen seines Pflegekinde (oN) Ansprüche wegen der Besserung von Sach Müllers errungenen Gütern und fragt nach, ob er deswegen diesem Richterstab unterworfen sei
GbKsI	11.05.1540			Peter Dursperger erhebt im Namen seines Pflegekinde Ansprüche an Hensel Müller und Jorg Schiffer wegen Sach Müllers Schuld

## Simon Adam

luKsI	12.03.1720	*	S v	Johann Nikolaus Müller u. Efr Anna Maria
	15.03.1720	≈ (PJK)		auf der Kallstadter Ziegelscheuer geboren
			TP:	Johann Adam Bart u. Efr Christina Barbara <i>Günter</i>
				Johann Simon Kraus u. Efr Anna Martha <i>Schröder</i>

## Sophia Elisabeth

luKsI	28.08.1681		vh m	Kaspar Müller
			TP v	Sophia Elisabeth Saur

## Sophia Elisabeth

INKb	16.01.1698	∞ Dürkheim		Justus Hammer
luKsI	10.01.1702			zu <i>Dürkheim</i>
	Hammer		vh m	Justus Hammer

TP v Justus Christian Kall

## Susanna

luKsI 19.01.1716	zu Weilach vh m Hans Michael Müller TP v Susanna Elisabeth Schumacher
luKsI 20.05.1716	zu Weilach vh m Johann Michael Müller M v Johann Jakob (*)
luKsI 30.08.1717 Susanna Agnes	zu Weilach vh m Johann Michael Müller M v Regina Maria Elisabeth (*)
luKsI 14.11.1717 Susanna Agnes	vh m Johann Michael Müller TP v Elias Henrich Michael Landauer
luKsI 09.01.1718 Susanna Agnes	vh m Hans Michael Müller TP v Susanna Regina Schumacher
luKsI 24.04.1719 Susanna Agnes	zu Weilach vh m Johann Michael Müller M v Johann Michael (*)
luKsI 05.04.1721 Susanna Agnes	zu Weilach vh m Johann Michael Müller M v Johann Ludwig (*)

## Ulrich

GbKsII 12.01.1591	vh m Barbara verw. Gerlach
GbKsII 13.01.1597	Flurnachbar von Conradt Ungsteiner am Osselberg..
GbKsII 13.05.1603	vh m Barbara verw. Gerloch Er hatte mit seinem Stiefsohn Jacob Gerloch vor Barthel Keller als Zeugen eine Grundteilung vereinbart.
GbKsII 08.01.1605	Er klagt gegen Stoffel Ott wegen eines Überbaus an seinem Haus.
GbKsII 09.01.1605	Nach Ortsbesichtigung soll Stoffel Ott das Wasser abwenden und Ulrich Müller soll weichen nach Traufrecht.
GbKsII 15.01.1606	Nach nochmaliger Ortsbesichtigung belässt es der Richter bei vorigem Urteil. Stoffel Otth soll die Gerichtskosten tragen, weil er dem vorigen Bescheid nicht nachgekommen ist.
UIGrL xx.08.1608	Gemeindsmann zu Kallstadt
GbKsII 01.03.1609	Auf ihn lautet ein Gültbrief über 57 Gulden, den Pfarrer Matthäus Monachus für die Bezahlung eines Weinbergs verwendet.
GbKsII 28.04.1619	Hanß Zemmer klagt gegen Reman Schwartz. Er hat diesem ein Haus abgekauft. Dieser hat ein zum Haus gehöiges Stück Feld vorher an Ulrich Müller verkauft ohne Bewilligung des Gültherrn. Es findet ein Augenschein statt. Sie schließen einen Vergleich: Ulrich Müller soll Hanß Zemmer jährlich ½ Viertel Wein zu dessen Gülte von 6 Vierteln beisteuern.
GbKsII 10.01.1665	gewesener Gemeindsmann zu Kallstadt bereits verstorben V v Philipp Müller Die Dürkheimer Gerichtsschöffen Hanß Wolff Gob und Hanß Graßer klagen gegen Philip Müller wegen 250 Gulden Kapital und 60 Gulden Kapital. Erstere ist Anna, Witwe von Conrad Daab wegen ihres Vaters Barth Heintz schuldig, letztere hat Ulrich Müller 1621 laut Kapitalbrief geliehen.

## Velten

- GbKsII 09.01.1599 Er klagt gegen Hans Geip wegen einer Mauer, die er aufgerichtet hat, und begehrt Augenschein, damit man nicht meine, sie stehe auf Hans Geips Grund. Nach Augenschein entscheidet der Richter, daß er die Mauer am Eck zur Gasse verrücken und die überbaute Fläche freigeben soll.
- GbKsII 29.04.1606 Flurnachbar von Jacob Happes am Weisenheimer Weg und im Bruchweg, beides in Kirchheimer Gemarkung
- UlGrL xx.08.1608 Gemeindegeldmann zu Kallstadt
- ZASP 01.03.1609  
Valentin vh m Engel  
Er kauft vom Spital Dürkheim einen Weinberg auf dem Cöpner für 60 Gulden.
- GbKsII 17.01.1621 Flurnachbar von Agnes Ebert auf dem Koppenort.

## Veronica

- GbKsII 20.05.1588  
Fronica vh m Hannß Müller
- ZASP 23.04.1597 vh m Hanß Müller
- GbKsII 15.09.1623 vh m Nicol Schrantz  
M v Catharina *Müller*  
Vor Schultheiß Hannß Schäfer und den Gerichtsschöffen Andres Schüller, Jacob Schaffner und Johannes Scheydt macht sie ein Testament, in dem sie ihrer Tochter Catharina, mit der sie im Streit liegt, lediglich 10 Gulden und sonst nichts vermacht.
- GbKsII 25.04.1626 Wwe v Hanß Müller  
M v Catharina  
Wwe v Nicol Schrantz

## Wendel

- GbKsI 26.08.1539 Hans Steinmetz hat ihn verklagt; da er ungehorsam ausgeblieben ist, soll er Hans Steinmetz die Tagkosten erstatten, es sei denn, es habe ihn Leibs- oder Herrennot gehindert
- GbKsI 09.09.1539 wenn Hans Steinmetz beibringt, daß er Wendel Müller die gemelte Wiese im Tausch benannt habe, ihm zur der Mühle zu geben, soll es gehört werden
- GbKsI 09.09.1539 Hans Steinmetz ersucht seinen Rechten Tag, gegen ihn etliche Kundschaft zu führen

## Wolf

- GbKsI 11.02.1533 von Lamsheim  
die Klage des Creutzhenn von Hessheim gegen ihn wurde zunächst in Weisenheim verhandelt, die Apellation findet vor dem Oberhof in Kallstadt statt; er soll auf Antrag seines Kontrahenten Creutzhenn bei den nächsten drei Gerichtstagen erscheinen
- GbKsI 06.05.1533 er muß wegen Nichterscheinen die Gerichtskosten gegen Creizu Hen tragen, es sei denn, er könne Herren- oder Leibsnot belegen
- GbKsI 17.05.1533 Falls er nicht Herren- oder Leibsnot ins Feld führen kann, muß er Creutz Henn die Tagkosten ersetzen
- GbKsI 17.05.1533 er soll Creutz Henn Rede und Antwort stehen

GbKsI 17.05.1533

er hat wegen Creutz Hennen Klage die Abheischung hinter Unsers Gnädigen Herrn Amtmann begehrt, wird ihm gestattet

## Mülleriche

s.u. Müller, Hans

## Münch

### Angelia

luKsI 10.06.1675 \*  
≈ (ES)

phT v Hans Peter Münch u. Efr Juliana *Spahl*  
ZwSr v Anna Katharina  
großer Schwachheit halben durch Elisabeth Keyßer *verw. Scholl*  
notgetauft  
TP: Angelia *verw. Spahl* (GM)

### Anna

GbKsI 25.08.1534  
Munch

vh m Veiox Munch

GbKsI 18.01.1536

I. vh m Velten Hinterstater  
M v oVN Hinterstater  
II. vh m Viox Münch  
bereits verstorben

### Anna Barbara

luKsI 10.11.1686 st. n. ≈ (ES)

T v Hans Georg Münch u. Efr Anna Margretha *Krauß*  
TP: Hans Nickel Münch (Ok)  
Anna Barbara Krauß

luKsI 02.05.1689 st. n. +  
04.05.1689 ∩ (ES)

T v Hans Görg Münch u. Efr Anna Margretha *Krauß*  
an den Kinderblattern gestorben  
2 Jahre und 25 Wochen alt

### Anna Christina

luKsI 31.10.1658  
Christina

T v Deobald Münch  
TP v Johann Philipp Leopold

luKsI 25.11.1660

T v Debolt Münch  
TP v Johann Georg Münch (*Nf*)

luKsI 24.01.1663

T v Deobald Münch  
TP v Hans Peter Müller (*Nf*)

luKsI 04.08.1663

∞  
T v Debelt Münch u. Efr Ottilia  
Matthias Cleophas Dresch  
weil Pfarrer Ebel nach Weißenburg verreist war, wurden sie vom Superintendenten zu Dürkheim *Nikolaus Saur* getraut

luKsI 13.03.1664  
Dresch

vh m Matthias Cleophas Dresch  
TP v Maria Christina Haaß

luKsI 12.02.1665  
Dresch

vh m Matthias Cleophas Dresch  
M v Johann Lorenz (≈)

luKsI 24.05.1666  
Dresch

vh m Matthias Cleophas Dresch  
TP v Anna Christina Menges

luKsI 27.05.1667  
Tresch

vh m Matthias Cleophas Tresch  
TP Johann Nikolaus Koch

luKsI 11.08.1667  
Tresch

vh m Matthias Cleophas Tresch  
TP v Anna Christina Sandtmayer

luKs1	24.11.1667 Dresch	vh m	Matthias Cleophas Dresch
		TP v	Hans Cleophas Kientz
luKs1	20.04.1673	Sr v	Anna Katharina Ott <i>geb. Münch</i>
		vh m	Matthias Cleophas Dresch
		TP v	Anna Christina Ott
luKs1	11.11.1674 Dresch	vh m	Matthias Cleophas Dresch sie und ihr Ehemann, beide bettlägerig, haben großer Schwachheit halben das Abendmahl empfangen
luKs1	31.10.1675 Christina Dresch	vh m	Matthias Cleophas Dresch
		TP v	Anna Katharina Meyer ( <i>Nt</i> )
luKs1	11.02.1685 st. n. Dresch	vh m	Matthias Cleophas Dresch
		TP v	Anna Christina Sandhöfer
luKs1	25.01.1696 st.n. Dresch	Wwe v	Matthias Cleophas Dresch
		TP v	Anna Christina Münch

### Anna Christina

luKs1	22.01.1696 st.n. *	T v	Johann Georg Münch u. Efr Anna Margretha <i>Krauß</i>
	25.01.1696 ≈ (PJK)	TP:	Anna Christina <i>Münch</i> verw. Dresch Johann Lorenz Münch ( <i>Ok</i> )
luKs1	27.05.1708 ⊕ (PJK)	T v	Johann Georg Münch 13 Jahre alt
luKs1	21.06.1715	T v	Johann Lorenz Münch
		TP v	Juliana Elisabeth Keller
luKs1	19.01.1717 ∞ (PJK)	T v	Hans Georg Münch Tobias Bechtloff
luKs1	18.10.1718 Bechtloff	vh m	Tobias Bechtloff
		M v	Sophia Katharina (*)
luKs1	06.01.1719	Sr v	Johann Joachim Münch
		vh m	Tobias Bechtloff
		TP v	Johann Joachim Münch
luKs1	04.09.1720 Bechtloff	vh m	Tobias Bechtloff
		M v	Johann Georg (*)
luKs1	11.05.1721 Bechtloff	vh m	Tobias Bechtloff
		TP v	Johannes Böckel
luKs1	06.06.1721 +	vh m	Tobias Bechtloff
	09.06.1721 ∩ (PJK)		an einer hitzigen Krankheit gestorben 25 Jahre, 4 Monate und 16 Tage alt
	Bechtloff		

### Anna Dorothea

luKs1	05.04.1663 ≈ (JGE)	T v	Peter Münch u. Efr Juliana Margaretha <i>Spahl</i>
		TP:	Lorenz Sandthöffer Dorothea <i>Schüller geb. Crest</i>
luKs1	15.10.1666 + ∩ (HH)	T v	Hans Peter Münch u. Efr Juliana <i>Margaretha Spahl</i>

### Anna Elisabeth

luKs1	09.03.1699 st.v. *	T v	Johann Laurenz Münch u. Efr Maria Elisabeth <i>Ott</i>
	10.03.1699 ≈ (PJK)	ZwSr v	Katharina Elisabeth
		TP:	Johannes Kall u. Efr Anna Elisabeth <i>Schüller</i>
luKs1	24.05.1711	T v	Johann Lorenz Münch

		⊕ (PJK)	ZwSr v Katharina Elisabeth 12 Jahre alt
luKs1	19.08.1721		Jungfer T v Johann Lorenz Münch
		∞ (PJK)	Johann Wilhelm Schuster
luKs1	21.05.1722		T v Lorenz Münch u. Efr Maria Elisabeth <i>Ott</i> vh m Johann Wilhelm Schuster M v Johann Laurentius (*)
luKs1	26.12.1724 Schuster		vh m Johann Wilhelm Schuster M v Anna Elisabeth (*)
luKs1	14.04.1726 Schuster		vh m Johann Wilhelm Schuster M v Johann Georg (*)
luKs1	23.03.1727 Schuster		vh m Johann Wilhelm Schuster TP v Johann Wilhelm Göchler
luKs1	19.12.1728 Schuster	M v	vh m Johann Wilhelm Schuster Maria Elisabeth (*)
luKs1	03.12.1730 Schuster		sie kommuniziert privat
luKs1	25.06.1731 Schuster	(PJK)	vh m Johann Wilhelm Schuster ihr wurde das H. Abendmahl gereicht
luKs1	19.07.1731 21.07.1731 Schuster	+ ∩ (PJK)	vh m Johann Wilhelm Schuster an einer vierjährigen Auszehrung gestorben 32 Jahre, 9 Monate, 8 Tage alt

### Anna Elisabeth

luKs1	26.01.1701	*	T v Hans Georg Münch u. Efr Anna Margretha <i>Krauβ</i>
	30.01.1701	≈ (PJK)	TP: Anna Maria Spahl Anna Elisabeth Beer Johann Lorenz Heintz
luKs1	14.06.1706 15.06.1706	+ ∩ (PJK)	T v Georg Münch etwa 4 Jahre alt

### Anna Elisabeth

luKs1	07.10.1729	*	T v Johann Georg Münch u. Efr Anna Maria <i>Meles</i>
	09.10.1729	≈ (PJK)	TP: Johann Georg Ott u. Efr Anna Elisabeth <i>Voltz</i>

### Anna Katharina

luKs1	03.05.1663	⊕ (JGE)	T v Deobald Münch u. Efr Ottilia
luKs1	19.03.1665		T v Deobald Münch u. Efr Ottilia TP v Anna Katharina Müller ( <i>Nt</i> )
luKs1	23.07.1665		T v Debold Münch TP v Johann Georg Morsch
luKs1	02.09.1666		T v Deobald Münch TP v Matthias Cleophas Becker
luKs1	10.12.1666		T v Theobald Münch TP v Anna Katharina Morsch
luKs1	07.04.1668	∞ (ES)	T v Theobald Münch Hans Philipp Otth
luKs1	16.05.1669 Otth		vh m Hans Philipp Otth TP v Anna Barbara Butz

luKs1	29.08.1669 Ott	Sr v vh m TP v	Anna Christina Dresch <i>geb. Münch</i> Johann Philipp Otth Johann Philipp Dresch (Nf)
luKs1	28.05.1671 Ott	vh m TP v	Philipp Ott Katharina Elisabeth Schwinn
luKs1	08.11.1671 Ott	vh m M v	Hans Philipp Ott Hans Lorenz (≈)
luKs1	22.11.1671 Ott	vh m M v	Hans Philipp Ott Hans Lorenz (+)
luKs1	25.02.1672 Ott	vh m TP v	Hans Philipp Ott Anna Katharina Schüller
luKs1	20.04.1673 Ott	vh m Sr v M v	Hans Philipp Ott Anna Christina Dresch <i>geb. Münch</i> Anna Christina (≈)
luKs1	13.06.1675 Ott	vh m TP v	Hans Philipp Otth Anna Katharina Münch ( <i>Nt</i> )
luKs1	14.10.1677 Ott	vh m TP v	Hans Philipp Ott Johann Philipp Anthoni
luKs1	16.11.1677 Ott	vh m TP v	Hans Philipp Ott Anna Katharina Heintz
luKs1	21.09.1678 Ott	vh m M v	Johann Philipp Ott Johann Lorenz (≈)
luKs1	07.02.1679 Ott	vh m M v	Johann Philipp Ott Johannes Laurentius (+)
luKs1	29.05.1679 Ott	vh m TP v	Johann Philipp Ott Anna Katharina Friedmann
luKs1	08.02.1680 Ott	vh m M v	Hans Philipp Ott Johannes (≈)
luKs1	09.02.1680 Ott	vh m M v	Hans Philipp Ott Johannes (+)
luKs1	29.07.1681 Ott	vh m M v	Hans Philipp Ott Sibylla Emichia (≈)
luKs1	05.03.1682 Ott	vh m TP v	Hans Philipp Ott Johann Philipp Heintz
luKs1	10.12.1682 Ott	vh m TP v	Hans Philipp Ott Elias Nikolaus Sandthöffer
luKs1	04.07.1683 st.n. Ott	vh m TP v	Hans Philipp Ott Anna Katharina Schrag
luKs1	22.10.1683 st.n. oVN Ott	vh m TP v stv f	Hans Philipp Ott Christina Magdalena HELfrich Anna Christina Ott (T)
luKs1	02.01.1684 st.n. Ott	vh m M v	Hans Philipp Ott Anna Maria (≈)
luKs1	08.10.1684 st. n. Ott	vh m TP v	Hans Philipp Ott Johann Philipp Schuster
luKs1	03.06.1685 st. n. Ott	vh m TP v	Hans Philipp Ott Johann Philipp Schwind
luKs1	30.12.1685 st.n. Ott	vh m TP v	Hans Philipp Ott Anna Katharina Schuster

luKs1	15.04.1686 st.n. Ott	vh m	Hans Philipp Ott
		M v	Johann Jakob (≈)
luKs1	04.08.1686 st.n. Ott	vh m	Hans Philipp Ott
		TP v	Anna Katharina Hartmann
luKs1	31.03.1687 st.n. Ott	vh m	Hans Philipp Ott
		TP v	Sophia Katharina Schmitt
luKs1	21.03.1688 st. n. Ott	vh m	Johann Philipp Ott
		TP v	Anna Katharina Reb
luKs1	07.10.1688 st.n. Ott	vh m	Johann Philipp Ott
		M v	Johann Philipp (*)
luKs1	22.04.1689 st.n. Ott	vh m	Johann Philipp Ott
		TP v	Anna Katharina Schuster
luKs1	11.07.1689 st. n. Ott	vh m	Johann Philipp Ott
		M v	Johann Jakob (+)
luKs1	03.08.1689 st. n. Ott	vh m	Johann Philipp Ott
		M v	Anna Maria (+)
luKs1	22.02.1690 st.n. Ott	vh m	Johann Philipp Ott
		M v	Katharina Elisabeth (*)
luKs1	15.09.1690 st.n. + Ott	M v	Katharina Elisabeth (+)
			starb nach andächtiger Empfahung des H. Abendmahls an der grassierenden hitzigen Seuche
	16.09.1690 ∩ (ES)		

### Anna Katharina

luKs1	10.06.1675 *	phT v	Hans Peter Münch u. Efr Juliana <i>Spahl</i>
	13.06.1675 ≈ (ES)	ZwSr v	Angelia
		TP:	Anna Katharina Otth <i>geb. Münch (Tt)</i>

### Anna Katharina

luKs1	24.09.1688 st.n. *	S v	Hans Georg Münch u. Efr Anna Margretha <i>Krauβ</i>
	29.09.1688 ≈ (ES)	TP:	Hans Nickel Spahl u. Efr Anna Katharina <i>Kirsch</i>

### Anna Katharina

luKs1	15.04.1696 st.n. *	T v	Johann Laurentius Münch u. Efr Maria Elisabeth <i>Ott</i>
	20.04.1696 ≈ (PJK)	TP:	Kaspar Bidenbach u. Efr Anna Katharina <i>Ott (Tt)</i>
luKs1	23.08.1701 +	T v	Johann Laurenz Münch
	25.08.1701 ∩ (PJK)		5 Jahre u. 4 Monate alt

### Anna Kunigunda

luKs1	31.05.1716 ⊕ (JGE) Kunigunda	T v	Nikolaus Münch 14 Jahre alt
luKs1	14.07.1722 Kunigunda	T v	Johann Nikolaus Münch
		TP v	Johanna Kunigunda Bechtloff
luKs1	04.07.1725 ∞ (PJK)	T v	Nikolaus Münch Johann Georg Unverzagt
			Sie wurden nach Erkenntnis des hochgräflichen Konsistoriums nach getaner Kirchenbuße getraut, und zwar im Pfarrhaus ohne Proklamation im Beisein von Schultheiß Wiedersheim und Herrn Johann Lorentz Münch und das in honorem matrimonii, <i>weil sie lang miteinander gehurt und das Mensch schwanger war.</i>

luKs1	04.07.1725	∞	nach getaner Kirckenbuße copuliert
	23.08.1725		T v Johann Nikolaus Münch u. Efr Margretha
			vh m Johann Georg Unverzagt
			M v Margretha (*)
luKs1	20.06.1728		Sr v Anna Sabina
			vh m Johann Georg Unverzagt
			M v Anna Sabina (*)
luKs1	12.03.1731		vh m Johann Georg Unverzagt
	Unverzagt		M v Johann Georg (*)
luKs1	27.01.1735		vh m Georg Unverzagt
			M v Maria Elisabeth (*)
luKs1	12.12.1737		vh m Johann Georg Unverzagt
	Kunigunda Unverzagt		TP v Kunigunda Rohrbach
luKs1	12.02.1739		vh m Johann Georg Unverzagt
	Kunigunda Unverzagt		M v Johann Bernhard (*)

## Anna Kunigunda

luKs1	09.09.1738	+	T v Heinrich Münch
	10.09.1738	∩ (LDF)	14 Jahre, 3 Monate u. etliche Wochen alt

## Anna Margretha

luKs1	1657	⊕ (JGE)	T v Debold Münch u. Efr Ottilia
luKs1	04.02.1662		T v Deobald Münch
	Margretha	∞ (JGE)	Johann Daniel Müller
luKs1	24.01.1663		vh m Hans Daniel Müller
	Margreth Müller		M v Hans Peter (≈)
luKs1	19.03.1665		vh m Hans Daniel Müller
	Müller		M v Anna Katharina (≈)
luKs1	25.07.1666		vh m Hans Daniel Müller
	Müller		M v Anna Katharina (+)
luKs1	20.08.1667		Wwe v Daniel Müller
	Müller	∞ (ES)	Hans Meyer
			die Proklamation war schon längst geschehen, aber die Verlobten waren sich uneins
luKs1	16.02.1668		vh m Hans Meyer
	Meyer		M v Justus Thomas (≈)
			(unehelich erzeugt, ein halb Jahr nach der zwischen den Eltern verhängten priesterlichen Copulation zur Welt gekommen)
luKs1	29.09.1670		vh m Hans Meyer
	Meyer		M v Hans Philipp (≈)
luKs1	31.03.1673		vh m Hans Meyer
	Meyer		M v Joahnn Michael (≈)
luKs1	31.10.1675		vh m Hans Meyer
	Margretha Meyer		M v Anna Katharina (≈)
luKs1	05.10.1679		vh m Hans Meyer
	Meyer		TP v Johannes Meyer
luKs1	25.07.1680		vh m Hans Meyer
	Meyer		M v Anna Margretha (≈)
luKs1	13.06.1683	st.n.	vh m Hans Meyer
	Meyer		M v Anna Kunigunda (≈)

luKs1	07.09.1689	st. n. Margretha Meyer	vh m	Hans Meyer
			M v	Anna Kunigunda (+)
luKs1	12.04.1691	st.n. Meyer (ES)	vh m	Hans Meyer
			hat in Leibesschwachheit privatim kommuniziert	
luKs1	30.12.1707	+	Wwe v	Hans Meyer
	01.01.1708	∩ (PJK)	plötzlich gestorben 68 Jahre alt	

### Anna Maria

luKs1	03.02.1694	st.n. *	T v	Johann Görg Münch u. Efr Anna Margretha <i>Krauß</i>
	06.02.1694	≈	TP:	Anna Katharina Ott geb. <i>Münch</i> Anna Maria Spahl geb. <i>Koch</i>
luKs1	13.02.1694	st.n. +	T v	Johann Görg Münch u. Efr Anna Margretha <i>Krauß</i>
	15.02.1694	∩ (ES)	11 Tage alt wurde von der Amme und anderen christlichen Personen bestattet	

### Anna Sabina

luKs1	09.06.1726	⊕ (PJK)	T v	Nikolaus Münch 13 Jahre alt
luKs1	24.06.1728		T v	Nikolaus Münch
			Sr v	Anna Kunigunda
			TP v	Anna Sabina Unverzagt (Nt)
luKs1	16.04.1730		T v	Nikolaus Münch
			TP v	Anna Sabina Walter
luKs1	13.02.1731	∞ (PJK)	T v	Nikolaus Münch
			Johann Bernhard Beringer alle Kinder sollen lutherisch erzogen werden	
luKs1	12.07.1735		vh m	Johann Bernhard Böringer
			M v	Georg (*)
luKs1	18.07.1735		vh m	Johann Bernhard Böringer
	Böringer		M v	Johann Georg (+)
luKs1	17.10.1736		vh m	Bernhard Böringer
	Böringer		M v	Anna Maria (*)
luKs1	20.10.1738		vh m	Johann Bernhard Beringer
	Anna Christina		M v	Veit (*)
luKs1	13.02.1739		vh m	Johann Bernhard Böringer
	Böringer		TP v	Johann Bernhard Unverzagt( <i>Nf</i> )
luKs1	29.11.1739		vh m	Johann Bernhard Böringer
	Böringer		M v	Anna Christina (*)

### Anna Sophia

luKs1	10.08.1722	*	T v	Johann Joachim Münch u. Efr Sophia Katharina <i>Schmidt</i>
	14.08.1722	≈ (PJK)	TP:	Tobias Lung Anna Sophia Schmid geb. <i>Heintz</i>
luKs1	01.04.1725	+	T v	Johann Joachim Münch
	03.04.1725	∩ (PJK)	an den Purpeln gestorben 2 Jahre, 8 Monate weniger 8 Tage alt	

### Christina

s.u. Anna Christina

Debold, Deobald

s.u. Theobald

Eva Maria

luKsI 05.01.1732

vh m Philipp Jakob Münch  
M v Johann Philipp (\*)

Georg

s.u. Hans Georg, Johann Georg

Georg Henrich

luKsI 23.08.1726 \*  
25.08.1726 ≈ (PJK)

S v Johann Georg Münch u. Efr Anna Maria Meles  
TP: Gerhard Henrich Meles (GV) u. Efr Anna Maria (GM)

luKsI 17.05.1739 ⊕ (LDF)  
Georg Heinrich

S v Johann Georg Münch  
13 Jahre alt

Hans

GbKsI 05.10.1540

Br v Veiox  
Zeuge der Einkindschaft des Hanrich Heidloff

GbKsI 28.04.1551

er heischt seinen Rechten Tag, gegen Hans Seul Kundschaft zu führen

GbKsII 10.01.1598

Flurnachbar von Veiox Ziegler beim Creutz

Hans Georg

luKsI 25.11.1660 ≈ (JGE)  
Johann Georg

S v Hans Peter Münch u. Efr Juliana *Spahl*  
TP: Georg Retzer  
Hans Georg Spahl (*Ok*)  
Anna Christina Münch (*Tt*)

luKsI 20.05.1673 ⊕ (ES)

S v Hans Peter Münch  
12 Jahre alt

luKsI 17.08.1681

S v Peter Münch  
ledig  
TP v Johann Emich Müller

luKsI 27.04.1685 st.n.  
∞ (ES)

S v Hans Peter Münch  
Anna Margretha Krauß  
auf Amtsbefehl copulirt

luKsI 01.07.1685 st. n.

hiesiger Bürger  
vh m Anna Margretha *Krauß*  
V v Johann Joachim (≈)

luKsI 31.03.1686 st.n.

hiesiger Bürger  
vh m Anna Margretha *Krauß*

luKsI 10.11.1686 st. n.

hiesiger Gemeinmann  
Br v Hans Nickel  
vh m Anna Margretha *Krauß*  
V v Anna Barbara (≈)

luKsI 24.09.1688 st.n.

alhier  
vh m Anna Margretha *Krauß*  
V v Anna Katharina (\*)

luKsI 02.05.1689 st. n.  
Hans Görg

vh m Anna Margretha *Krauß*  
V v Anna Barbara (+)

luKsI 23.09.1689 st.n.  
Johann Georg

hiesiger Bürger  
TP v Johann Georg Hartmann

		im Wintertal, wohin sie großer Unsicherheit halben geflohen waren
luKs1	25.12.1690 st.n. (ES)	vh m Anna Margretha <i>Krauβ</i> er und seine Ehefrau haben Leibesschwachheit halben privatim kommuniziert
luKs1	03.02.1694 st.n. Johann Görg	hiesiger Gemeinmann vh m Anna Margretha <i>Krauβ</i> V v Anna Maria (*)
luKs1	13.02.1694 st.n. Johann Görg	Bürger zu Kallstadt vh m Anna Margretha <i>Krauβ</i> V v Anna Maria (+)
luKs1	22.01.1696 st.n.	allhiesiger Gemeinmann vh m Anna Margretha <i>Krauβ</i> V v Anna Christina (*)
luKs1	17.05.1698 st.v.	vh m Anna Margretha <i>Krauβ</i> V v Maria Philippina (*)
luKs1	28.05.1699 st.v.	V v Hans Joachim (⊕)
luKs1	26.01.1701	des Messergerichts allhier vh m Anna Margretha <i>Krauβ</i> V v Anna Elisabeth (*)
luKs1	12.09.1702	ehrsamer Bürger und des Messergerichts allhier TP v Anna Christina Rabenau
luKs1	24.06.1704 Johann Georg	ehrsamer Bürger und des Messergerichts allhier vh m Anna Margretha <i>Krauβ</i> V v Philipp Jakob (*)
luKs1	30.07.1704 Johann Georg	ehrsamer Bürger und des Messergerichts allhier V v Maria Philippina (+)
luKs1	14.06.1706 Georg	V v Anna Elisabeth (+)
luKs1	27.05.1708	Bürger und des Messergerichts V v Anna Christina (⊕)
luKs1	02.12.1708	ehrsamer Bürger, des Messergerichts und Vorsteher allhier V v Johann Joachim
luKs1	07.12.1710	ehrsam vh m Anna Margretha <i>Kraus</i> (+)
luKs1	24.05.1711 Johann Georg	Meister bei ihm ist Lorenz Bidenbach (⊕)
luKs1	17.11.1711 Johann Georg	ehrsamer Bürger, Vorsteher und des Messeregerichts Mitglied V v Johann Joachim (∞)
luKs1	12.12.1712	Bürger und des Messergerichts Assessor alhier TP v Anna Elisabeth Hensel
luKs1	19.04.1716 Johann Georg	ehsamer Bürger und des Messergerichts allhier TP v Georg Friedrich Böckel
luKs1	19.01.1717	ehrsamer Messergerichtsverwandter V v Anna Christina (∞)
luKs1	16.05..1717 Johann Georg	ehrsam V v Philipp Jakob (⊕)
luKs1	03.11.1720 Hans Georg	gewesener Vorsteher und Mitglied des ehrsamem Messergerichts allhier V v Johann Joachim V v Philipp Jakob

luKs1	xx.04.1729		ehrsamer Meister
	Johann Georg		vor Ostern (17. Apr.) empfing er das heilige Abendmahl; hernach war er sehr krank. Da ihn Gott ‚nach meinem, seinem und der Seinigen herzlichem Gebet wieder gesund gemacht‘, schenkte er Pfarrer Kall einen Species englischen Taler.
luKs1	13.01.1732	+	Bürger allier
	15.01.1732	∩ (PJK)	an einer hitzigen Brustbeschwerde gestorben 71 Jahre, 1 Monat u. 3 Wochen alt

## Hans Nickel

luKs1	27.10.1667	≈ (ES)	S v	Hans Peter Münch u. Efr Juliana Margaretha <i>Spahl</i>
	Johann Nikolaus		TP:	Elias Nikolaus Sandthöffer Elisabeth Butz <i>verw. Lattenhauer</i>
luKs1	22.05.1681	⊕ (ES)	S v	Hans Peter Münch 14 Jahre alt
luKs1	10.11.1686	st. n.	S v	Hans Peter Münch
			Br v	Hans Georg
			TP v	Anna Barbara Münch (Nt)
luKs1	06.02.1689	st.n.		Schmiedeknecht
			S v	Hans Peter Münch
			TP v	Maria Elisabeth Hoch
luKs1	04.12.1689			hiesiger Schmiedeknecht
			S v	Hans Peter Münch
			TP v	Katharina Elisabeth Koch
luKs1	01.03.1715			Bürger und Schmiedemeister allhier
			TP v	Johann Nikolaus Schwan
luKs1	31.05.1716			Schmiedemeister
	Nikolaus		V v	Kunigunda (⊕)
luKs1	20.06.1717			Bürger und Schmiedemeister allhier
	Nikolaus		V v	Henrich
luKs1	14.07.1722			Bürger und Schmiedemeister
	Johann Nikolaus		V v	Kunigunda
luKs1	11.05.1723			hiesiger Bürger und Schmiedemeister
	Nikolaus		V v	Johann Henrich (∞)
luKs1	04.07.1725			hiesiger Bürger und Schmiedemeister
	Nikolaus		V v	Anna Kunigunda (∞)
luKs1	26.08.1725			Bürger und Schmiedemeister allhier
			vh m	Margretha
			V v	Anna Kunigunda
	Johann Nikolaus		TP v	Margrethya Unverzagt (EK)
luKs1	09.06.1726		V v	Anna Sabina (⊕)
	Nikolaus			
luKs1	26.08.1727			Bürger u. Schmiedemeister allhier
	Nikolaus		vh m	Margretha (+)
luKs1	24.06.1728			Bürger u. Schmiedemeister allhier
	Johann Nikolaus		V v	<i>Anna Kunigunda</i>
			V v	Anna Sabina
luKs1	16.04.1730			Bürger u. Schmiedemeister allhier
	Nikolaus		V v	Anna Sabina
luKs1	13.02.1731			ehrsamer Bürger und Schmiedemeister allhier
	Nikolaus		V v	Anna Sabina (∞)

luKs1 04.01.1733 + an einer Brustkrankheit gestorben  
 06.01.1733 ∩ (PJK) 65 Jahre, 2 Monate u. 8 Tage alt

## Hans Peter

luKs1 24.01.1660 ∞ (JGE) S v Deobalt Münch  
 Juliana Margaretha Spahl

luKs1 25.11.1660 vh m Juliana *Spahl*  
 V v Johann Georg (≈)

luKs1 02.11.1662 vh m Juliana Margaretha *Spahl*

luKs1 24.01.1663 Müllermeister zu Wachenheim  
 Peter TP v Hans Peter Müller (*Nf*)

luKs1 05.04.1663 hiesiger Gemeinnsmann  
 Peter vh m Juliana Margaretha *Spahl*  
 V v Anna Dorothea (≈)

luKs1 17.03.1665 hiesiger Gemeinnsmann  
 TP v Johann Nikolaus Bechtloff

luKs1 16.04.1665 hiesiger Gemeinnsmann  
 Peter vh m Juliana Margaretha *Spahl*  
 V v Johann Lorenz (≈)

luKs1 26.11.1665 hiesiger Bürger  
 TP v Maria Magdalena Groß

luKs1 15.10.1666 vh m Juliana *Margaretha Spahl*  
 V v Anna Dorothea (+)

luKs1 27.10.1667 hiesiger Bürger und Feldmesser  
 vh m Juliana Margaretha *Spahl*  
 V v Johann Nikolaus (≈)

luKs1 21.08.1670 vh m Juliana Margaretha *Spahl*  
 V v Johann Philipp (≈)

luKs1 01.09.1670 vh m Juliana Margretha *Spahl*  
 V v Johann Philipp (+)

luKs1 25.02.1672 hiesiger Feldmesser  
 vh m Juliana Margretha *Spahl*  
 V v Hans Peter (≈)

luKs1 20.05.1673 hiesiger Feldmesser  
 V v Hans Georg (⊕)

luKs1 14.09.1674 hiesiger Feldmesser  
 vh m Juliana Margretha *Spahl*  
 V v Hans Peter (+)

luKs1 13.12.1674 + hiesiger Feldmesser  
 14.12.1674 ∩ (ES) ein feiner junger Mann  
 an der hitzigen Krankheit gestorben

luKs1 10.06.1675 gewesener Feldmesser alhier  
 vh m Juliana *Spahl*  
 V v Angelia (\*)  
 V v Anna Katharina (\*)  
 vor einem halben Jahr gestorben

luKs1 08.06.1679 gewesener hiesiger Feldmesser  
 V v Johann Lorenz (⊕)  
 bereits verstorben

luKs1 22.05.1681 V v Hans Nickel (⊕)

		bereits verstorben
luKs1	17.08.1681 Peter	V v Hans Georg bereits verstorben
luKs1	26.08.1681 Peter	V v Hans Lorenz bereits verstorben
luKs1	27.04.1685 st. n.	gewesener hiesiger Feldmesser V v Hans Georg ( $\infty$ ) bereits verstorben
luKs1	31.05.1685 st. n.	vh m Juliana <i>Spahl</i> bereits verstorben
luKs1	10.11.1686 st. n.	V v Hans Nickel bereits verstorben
luKs1	21.12.1688 st. n.	gewesener hiesiger Feldmesser vh m Juliana <i>Margretha Spahl</i> bereits verstorben
luKs1	06.02.1689 st. n.	gewesener hiesiger Feldmesser V v Hans Nickel bereits verstorben
luKs1	04.12.1689	gewesener hiesiger Feldmesser V v Hans Nickel
luKs1	02.10.1690 st. n.	vh m Juliana Margretha <i>Spahl</i> (+) bereits verstorben
luKs1	02.02.1691 st. n.	V v Johann Lorenz bereits verstorben
luKs1	29.01.1692	V v Johann Lorenz ( $\infty$ ) bereits verstorben

## Hans Peter

luKs1	25.02.1672 $\approx$ (ES)	S v Hans Peter Münch u. Efr Juliana Margretha <i>Spahl</i> TP: Hans Georg Bräutigam Anna Katharina Spahl ( <i>Ti</i> )
luKs1	14.09.1674 + 15.09.1674 $\cap$ (ES)	S v Hans Peter Münch u. Efr Juliana Margretha <i>Spahl</i> auf Hartenburg an den Purpulen und damals stark grassierender roter Ruhr gestorben

## Henne

ZASP	16.03.1504 Monch Hen	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor Schultheiß Bornhans und den Gerichtsschöffen Veltin Rode, Bornhenne, Schnyderhen, Wendel Schynder, Peter Seppel, Hans Schnyder, Peter Endis, Jeck Fießeller, Cloße Mescheller, Monch Hen, Veltin Beltzell, Veltin Mantel und Kosen Henn verkaufen die Eheleute Ulrich Zymer und Ottilge dem Heiligen Kreuz eine jährliche Gült von einem Malter Korn gegen Zahlung von sieben Rheinischen Gulden.
ZASP	05.12.1514 Monch	Gerichtsschöffe zu Kallstadt Vor Schultheiß Marcus Ziegeller und den Gerichtsschöffen Veltin Rode, Bornhenne, Jackel Fißeller, Clese Moscheller, Veltin Mantel, Monchhenne, Endres Schnyder, Kosenhenn, Veltin Beltzell, Peter Kÿning, Clese Korner und Bechtolffs Henne der junge verkaufen die Eheleute Veltin Wenner und Appellonia der Pfarrkirche St. Peter zu Pfeffingen eine jährliche Gült von sieben Pfund Öl gegen Zahlung von fünf Rheinischen Gulden.

GbKsI 18.01.1536

V v Viox

## Johann Adam

luKsI 19.03.1734 \*

S v Johann Henrich Münch u. Efr Margretha Elisabeth  
*Mandando*

21.03.1734 ≈ (PJK)

TP: Johann Adam Braun  
Elisabeth Stahl

## Johann Georg

s.a.u. Hans Georg

## Johann Georg

luKsI 18.06.1703 \*

S v Lorenz Münch u. Efr Maria Elisabeth *Ott*

20.06.1703 ≈ (PJK)

TP: Johann Georg Ott  
Anna Katharina Schüller

luKsI 31.05.1716 ⊕ (PJK)

S v Johann Lorenz Münch  
12 Jahre alt

luKsI 25.03.1717

S v Johann Lorenz Münch  
TP v Johann Georg Münch

luKsI 04.03.1725

schon Küfermeister  
S v Johann Lorenz Münch  
TP v Maria Elisabeth Bechtloff

luKsI 16.04.1726

Bürger u. Küfermeister allhier  
vh m Anna Maria *Meles*  
TP v Johann Georg Schuster

luKsI 23.08.1726

ehrsamer Bürger u. Küfermeister allhier  
vh m Anna Maria *Meles*  
V v Georg Henrich (\*)

luKsI 18.04.1728

ehrsamer Bürger u. Küfermeister allhier  
vh m Anna Maria *Meles*  
V v Johannes Laurentius (\*)

luKsI 07.10.1729

ehrengedachter Bürger u. Küfermeister allhier  
vh m Anna Maria *Meles*  
V v Anna Elisabeth (\*)

luKsI 12.02.1732

ehrsamer Bürger u. Küfermeister allhier  
vh m Anna Maria *Meles*  
V v Katharina Elisabeth (\*)

luKsI 21.02.1734

ehrsamer Küfermeister  
vh m Anna Maria *Meles*  
V v Johann Wilhelm (\*)

luKsI 15.07.1735  
Georg

vh m Anna Maria *Meles*  
TP v Georg Böringer

luKsI 08.02.1736

Bürger und Küfermeister allhier  
vh m Anna Maria *Meles*  
V v Johanna Sophia Katharina (\*)

luKsI 21.10.1736  
Georg Mönch

Bürger und Küfer allhier  
vh m Anna Maria *Meles*  
TP v Anna Maria Böringer

luKsI 01.02.1739

Bürger und Küfer allhier  
S v Maria Elisabeth *Ott* verw. Münch  
vh m Anna Maria *Meles*  
V v Maria Elisabeth (\*)

luKsI	17.05.1739		hiesiger Küfer V v Georg Heinrich (⊕)
GbKsII	29.11.1739		Gerichtsschöffe Vor dem herrschaftlichen Keller Johann Georg Rubrecht, dem Schultheißen Elias Santhöffer und den Gerichtsschöffen Phillips Unverzagt und Johann Georg Münch errichtet Katharina Elisabeth Heintz geb. Otto ein Testament.
GbKsII	12.01.1740		Gerichtsschöffe Er ist Zeuge einer Verabredung zwischen Johann Lorentz Heintz dem jungen und dessen Schwiegermutter <i>Anna Elisabeth Voltz</i> verw. Ott.

## Johann Georg

luKsI	21.03.1717 *		S v Johann Joachim Münch u. Efr Sophia Katharina <i>Schmidt</i> TP: Johann Georg Münch Anna Margretha Schmidt
	25.03.1717 ≈ (PJK)		
luKsI	29.12.1719 +		S v Johann Joachim Münch an den Purpeln gestorben 2 Jahre, 8 Monate und 9 Tage alt
	31.12.1719 ∘ (PJK)		

## Johann Henrich

luKsI	20.06.1717		S v Nikolaus Münch TP v Maria Katharina Ranfft
	Henrich		
luKsI	11.05.1723		S v Nikolaus Münch Margretha Elisabeth Mandando
	∞ (PJK)		
luKsI	19.03.1734		vh m Margretha Elisabeth <i>Mandando</i> V v Johann Adam (*)
luKsI	18.11.1737		vh m <i>Margretha Elisabeth Mandando</i>
	Henrich.		
luKsI	20.10.1737		Bürger allhier vh m Margaretha Elisabeth <i>Mandando</i> V v Sophia (*)
	Johann Henrich		
luKsI	14.12.1737		Bürger allhier vh m Margaretha Elisabeth <i>Mandando</i> (+)
	Henrich		
luKsI	19.12.1737		V v Sophia (+)
	Johann Henrich		
luKsI	09.09.1738		hiesiger Bürger V v Anna Kunigunda (+)
	Henrich		

## Johann Joachim

luKsI	01.07.1685 st. n. ≈ (ES)		S v Hans Georg Münch u. Efr Anna Margretha <i>Krauß</i> TP: Hans Joachim Heintz Anna Katharina Henninger <i>geb. Spahl</i>
luKsI	28.05.1699 st. v. ⊕ (PJK)		S v Hans Georg Münch 14 Jahre alt
	Hans Joachim		
luKsI	02.12.1708		S v Hans Georg Münch TP v Susanna Böckel
luKsI	17.11.1711		S v Johann Georg Münch Sophia Katharina Schmid
	∞ (PJK)		
luKsI	06.08.1712		Bürger allhier vh m Anna Sophia <i>Schmidt</i>

			V v	Johann Philipp (*)
luKs1	19.02.1715			Bürger allhier
			vh m	Anna Sophia <i>Schmidt</i>
			V v	Johann Simon (*)
luKs1	17.01.1717			Bürger allhier
			TP v	Maria Katharina Vogt
luKs1	21.03.1717			Bürger allhier
			vh m	Sophia Katharina <i>Schmidt</i>
			V v	Johann Georg (*)
luKs1	23.10.1718			Bürger allhier
			vh m	Sophia Katharina <i>Schmidt</i>
luKs1	03.01.1719			Bürger allhier
			vh m	Sophia Katharina <i>Schmidt</i>
			V v	Johann Joachim (*)
luKs1	29.12.1719			Bürger allhier
			V v	Johann Georg (+)
luKs1	29.11.1720			Bürger allhier
			Br v	Philipp Jakob
			vh m	Sophia Katharina <i>Schmidt</i>
			V v	Maria Mgdalen Schmidt (*)
luKs1	10.08.1722			vh m
			V v	Anna Sophia (*)
luKs1	13.07.1724			Bürger allhier
			vh m	Sophia Katharina <i>Schmidt</i>
			V v	Katharina Elisabeth (*)
luKs1	01.04.1725			V v
				Anna Sophia (+)
luKs1	20.05.1725			Bürger allhier
			V v	Johann Philipp (⊕)
luKs1	09.03.1726			Bürger allhier
			vh m	Sophia Katharina <i>Schmidt</i> (+)
luKs1	09.06.1726			V v
				Johann Simon (⊕)
luKs1	16.07.1726			Bürger und Witwer allhier
		∞ (PJK)		Anna Katharina <i>Buder</i> verw. Jordan
luKs1	26.01.1728	+		Bürger allhier
	28.01.1728	∩ (PJK)		an einer hitzigen Krankheit gestorben 42 Jahre u. 7 Monate alt
luKs1	23.11.1728			vh m
				Anna Katharina <i>Buder</i> bereits verstorben
luKs1	13.05.1731			V v
				Johann Joachim (⊕)
luKs1	25.07.1733			V v
				Johann Joachim (+) bereits verstorben
luKs1	08.11.1734			bürgerlicher Einwohner allhier
	Joachim			vh m
				Anna Katharina <i>Buder</i> verw. <i>Jordan</i> (∞) bereits verstorben

## Johann Joachim

luKs1	03.01.1719	*		S v	Johann Joachim Münch u. Efr Sophia Katharina <i>Schmidt</i>
	06.01.1719	≈ (PJK)		TP:	Johann Jakob Schmidt Anna Christina Bechtloff geb. Münch (Tt)
luKs1	13.05.1731	⊕ (PJK)		S v	Johann Joachim Münch

13 Jahre alt

luKsI 25.07.1733 + S v Johann Joachim Münch  
26.07.1733 ∩ (PJK) 14 Jahre, 6 Monate, 22 Tage alt

## Johann Lorenz

luKsI 16.04.1665 ≈ (JGE) S v Peter Münch u. Efr Juliana Margaretha *Spahl*  
TP: Johann Lorenz Schuster u. Efr Anna Maria *Schnabel*

luKsI 08.06.1679 ⊕ (ES) S v Hans Peter Münch  
14 Jahre alt

luKsI 26.08.1681 S v Peter Münch  
Hans Lorenz ledig  
TP v Johann Lorenz Schloßer

luKsI 02.02.1691 st.n. ein lediger Küferknecht  
S v Hans Peter Münch  
TP v Johann Lorenz Cron

luKsI 29.01.1692 S v Hans Peter Münch  
Küfer  
∞ (ES) Maria Elisabeth Ott

luKsI 24.03.1693 st.n. hiesiger Bürger und Küfer  
vh m Maria Elisabeth *Ott*  
TP v Johannes Laurentius Nauser

30.05.1731 +

luKsI 25.01.1696 st.n. Küfermeister allhier  
TP v Anna Christina Münch (*Nt*)

luKsI 15.04.1696 st.n. hiesiger Küfermeister  
Johann Laurentius vh m Maria Elisabeth *Ott*  
V v Anna Katharina (\*)

luKsI 16.09.1698 st.v. hiesiger Gerichtsverwandter  
vh m Maria Elisabeth *Ott*  
TP v Johannes Laurentius Bidenbach *Ott*

luKsI 08.03.1699 st.v. des hiesigen Gerichts  
Johann Laurentius vh m Maria Elisabeth *Ott*  
V v Katharina Elisabeth (\*)  
V v Anna Elisabeth (\*)

luKsI 23.08.1701 Küfermeister und des Gerichts allhier  
Johann Laurentius V v Anna Katharina (+)

luKsI 29.03.1702 ehrsamer Bürger und des Gerichts allhier  
vh m Maria Elisabeth *Ott*  
TP v Maria Elisabeth Keller

luKsI 16.07.1702 ehrsamer Meister  
Johann Laurentius vh m Maria Elisabeth *Ott*  
TP v Maria Elisabeth Saur

luKsI 18.06.1703 ehrsamer Küfermeister und des Gerichts allhier  
Lorenz vh m Maria Elisabeth *Ott*  
V v Johann Georg (\*)

GbKsII 04.12.1706 . Gerichtsschöffe zu Kallstadt  
Vor ihm als Zeuge errichtet Anna Catharina Jacob verw. Schröder  
ein Testament.

luKsI 27.12.1706 ehrsamer Küfermeister und des Gerichts allhier  
vh m Maria Elisabeth *Ott*

luKsI 02.10.1707 ehrsamer Küfermeister und des Gerichts allhier

		vh m Maria Elisabeth <i>Ott</i> TP v Maria Elisabeth Schmidt
GbKsII	17.01.1708 st. n. Lorenz Müng	Gerichtsschöffe zu <i>Kallstadt</i> Seine Original-Unterschrift unter einer Einigung der Kallstadter mit den Ungsteiner Gerichtsschöffen über die Durchführung von Renovationen.
luKsI	22.02.1708	ehrsamer Bürger, Küfermeister und des Gerichts allhier vh m Maria Elisabeth <i>Ott</i> TP v Maria Elisabeth Hensel
luKsI	30.01.1709 Lorenz	Gerichtsmann Weil Pfarrer Kall der Hure Barbara <i>Weiß</i> das Abendmahl nicht reichen wollte, ließ Rat zur Glocke diese durch den Schulmeister Christoph Radecker und die drei Gerichtsleute Lorenz Münch, Tobias Lung und Lorenz Heinz heimlich befragen.
luKsI	03.02.1709 Lorenz	Meister und Gerichtsmann auf Befehl des leiningischen Rates Glocke befragt er zusammen mit dem Schulmeister Christoph Radecker und den beiden Gerichtsleuten Tobias Lung und Johann Lorenz Heintz als Kirchenjuraten die Maria Barbara Weis
luKsI	01.05.1709	ehrsamer Bürger, Küfermeister und des Gerichts allhier vh m Maria Elisabeth <i>Ott</i> TP v Johann Laurentius Heintz
luKsI	22.04.1710	ehrsamer Küfermeister und des Gerichtsallhier vh m Maria Elisabeth <i>Ott</i> TP v Maria Elisabeth Bechtloff
luKsI	19.05.1711	ehrsamer Bürger, Küfermeister und des Gerichts allhier vh m Maria Elisabeth <i>Ott</i> TP v Johann Laurentius Anthoni
luKsI	24.05.1711	Meister V v Katharina Elisabeth (⊕) V v Anna Elisabeth (⊕)
luKsI	21.09.1712 Johann Laurenz	Bürger, Küfermeister und des Gerichts allhier vh m Maria Elisabeth <i>Ott</i> TP v Johann Laurenz Spahl
luKsI	26.10.1714	ehrsamer Küfermeister und des Gerichts allhier V v Katharina Elisabeth
luKsI	21.06.1715	ehrsamer Küfermeister und Gerichtsmann V v Anna Elisabeth
luKsI	28.01.1716	ehrsamer Bürger, Küfermeister und des Gerichts allhier TP v Johann Lorenz Rohrbach
luKsI	31.05.1716	Meister V v Johann Georg (⊕)
luKsI	25.03.1717	Küfermeister und des Gerichts allhier V v Johann Georg (sein einziger Sohn)
luFI	20.02.1718 Lorenz	Ratsverwandter zu Kallstadt V v Katharina Elisabeth
luKsI	16.07.1719	ehrsamer Küfermeister und des Gerichts allhier V v Katharina Elisabeth
luKsI	28.11.1719	ehrsamer Küfermeister und des Gerichts allhier V v Katharina Elisabeth (∞)
luKsI	19.08.1721	ehrsamer Küfermeister und Bürger wie auch des Gerichts allhier V v Anna Elisabeth (∞)

luKsI	24.05.1722		Bürger, Küfer und Gerichtsmann vh m Maria Elisabeth <i>Ott</i> TP v Johann Laurentius Schuster (EK)
LuKsII	27.04.1723		Schultheiß Auf dem Krankenbett lässt Henrich Lorenz Sauer durch ihn und Lorenz Heintz eine väterliche Verordnung aufrichten.
luF1	03.12.1724	in Freinsheim	Gerichtsmann zu Kallstadt TP v Johann Lorenz Spahl
luKsI	04.03.1725		ehrsamer Küfermeister, Gerichtsmann u. Kirchenjurat V v Johann Georg
luKsI	04.07.1725		‘Herr’ Zeuge der Trauung von Johann Georg Unverzagt und Anna Kunigunda Münch
luKsI	18.04.1728		ehrsamer Meister, Bürger, Kirchenjurat u. Vorsteher allhier vh m Maria Elisabeth <i>Ott</i> TP v Johannes Laurentius Münch (EK)
luKsI	29.05.1731 + 31.05.1731	⊃ (PJK)	Küfermeister, Gerichtsmann u. Kirchenjurat allhier an einem langwierigen Flußfieber gestorben 66 Jahre, 15 Tage alt

### Johann Lorenz

luKsI	18.04.1728 *		S v Johann Georg Münch u. Efr Anna Maria <i>Meles</i>
	20.04.1728 ≈ (PJK)		TP: Johann Lorenz Münch( <i>GV</i> ) u. Efr Maria Elisabeth <i>Ott (GM)</i>
	Johannes Laurentius		

### Johann Nikolaus

s.u. Hans Nickel

### Johann Philipp

luKsI	21.08.1670 ≈ (ES)		S v Hans Peter Münch u. Efr Juliana Margaretha <i>Spahl</i> TP: Hans Philipp Otth Elisabeth Sandthöffer <i>verw. Dresch</i>
luKsI	01.09.1670 + 02.09.1670	⊃ (ES)	S v Hans Peter Münch u. Efr Juliana Margretha <i>Spahl</i> ein Kindbeter-Kind

### Johann Philipp

luKsI	06.08.1712 *		S v Johann Joachim Münch u. Efr Anna Sophia <i>Schmidt</i>
	09.08.1712 ≈ (PJK)		TP: Johann Philipp Schmidt ( <i>Ok</i> ) u. Efr Anna Sophia <i>Heintz</i>
luKsI	20.05.1725 ⊕ (PJK)		S v Johann Joachim MÜch 13 Jahre alt

### Johann Philipp

luKsI	05.01.1732 *		S v Philipp Jakob Münch u. Efr Eva Maria
	08.01.1732 ≈ (PJK)		TP: Johann Philipp Stauch u. Efr Magdalena

### Johann Simon

luKsI	19.02.1715 *		S v Johann Joachim Münch u. Efr Anna Sophia <i>Schmidt</i>
	22.02.1715 ≈(PJK)		TP: Johann Simon Kraus u. Efr Martha <i>Schröder</i>
luKsI	09.06.1726 ⊕ (PJK)		S v Johann Joachim Münch 12 Jahre alt

## Johann Wilhelm

luKsI 21.02.1734 \*  
24.02.1734 ≈

S v Johann Georg Münch u. Efr Anna Maria *Meles*  
von Herrn Konrektor und 3. Pfarrer zu Dürkheim Rücker getauft  
TP: Johann Wilhelm Schuster u. Efr Maria Katharina *Kubi*

## Johanna Sophia Katharina

luKsI 08.02.1736 \*  
10.02.1736 ≈ (LDF)

T v Johann Georg Münch u. Efr Anna Maria *Meles*  
TP: Johanna Sophia Katharina Meles (Tt)

## Katharina

GbKsI 05.10.1540

T v Wentz Münch u. Efr Otilg Folck  
sT v Hanrich Heidloff  
zu ihren Vormündern werden bestellt Kuntz Rod und Balthes  
Schmit  
ihr Stiefvater soll ihr, wenn sie in die mannbaren Jahre kommt, vier  
Gulden zum Voraus geben

GbKsI 21.09.1556

T v Othylia *Folck*  
sT v Hennrich Heidloff  
Ihr Stiefvater hat vor Wolf Ott, Schultheiß von Kallstadt, namens  
Velten Ott, Amtmann und Verweser der Ausfautei zu Hartenburg,  
mit ihr eine Grundteilung vorgenommen. Da die Vormünder seiner  
leiblichen Kinder Appollonia und Friderich, Peter Forster und  
Baltes Clop, diese Teilung aber als ungenügend angesehen haben,  
errichtet er eine Einkindschaft zwischen ihr und seinen leiblichen  
Kindern Friderich und Appollonia.

## Katharina Elisabeth

luKsI 08.03.1699 st.v. \*  
10.03.1699 ≈ (PJK)

T v Johann Laurenz Münch u. Efr Maria Elisabeth *Ott*  
ZwSr v Anna Elisabeth  
TP: Johann Martin Graser u. Efr Anna Katharina *Spahl*

luKsI 24.05.1711  
⊕ (PJK)

T v Johann Lorenz Münch  
ZwSr v Anna Elisabeth  
12 Jahre alt

luKsI 26.10.1714

T v Johann Lorenz Münch  
TP v Tobias Bechtloff

luF1 20.02.1718

aus Kallstadt

In Freinsheim

T v Lorenz Münch  
TP v Katharina Elisabeth Seiler

luKsI 16.07.1719

T v Johann Lorenz Münch  
TP v Katharina Elisabeth Schwan

luKsI 28.11.1719  
∞ (PJK)

T v Johann Lorenz Münch  
Johann Georg Ranck

luKsI 12.02.1732  
Ranck

vh m Johann Georg Ranck  
TP v Katharina Elisabeth Münch (*Nt*)

## Katharina Elisabeth

luKsI 13.07.1724 \*  
16.07.1724 ≈ (PJK)

T v Johann Joachim Münch u. Efr Sophia Katharina *Schmidt*  
TP: Johann Georg Schwan  
Katharina Elisabeth Schmidt

## Katharina Elisabeth

luKsI 12.02.1732 \*  
15.02.1732 ≈ (PJK)

T v Johann Georg Münch u. Efr Anna Maria *Meles*  
TP: Johann Georg Ranck u. Efr Katharina Elisabeth *Münch*

## Kunigunda

s.a.u. Anna Kunigunda

## Kunigunda

luKsI 25.05.1738 ⊕ (LDF)

## Margretha

s.a.u. Anna Margaretha

## Margretha

luKsI 26.08.1725

vh m Johann Nikolaus Münch  
M v Anna Kunigunda  
TP v Margretha Unverzagt (EK)

luKsI 26.08.1727 +  
28.08.1727 ∩ (PJK)

vh m Nikolaus Münch  
an einem Leibesbruch, der entzündet war, gestorben  
56 Jahre weniger 2 Monate alt

## Maria Elisabeth

luKsI 01.02.1739 \*  
04.02.1739 ≈ (LDF)

T v Johann Georg Münch u. Efr Anna Maria *Meles*  
TP: Maria Elisabeth *Ott* verw. Münch (GM)

## Maria Magdalena

luKsI 29.11.1720 \*  
03.11.1720 ≈ (PJK)

T v Johann Joachim Münch. Efr Sophia Katharina *Schmidt*  
TP: Philipp Jakob Münch (Ok)  
Maria Magdalena Schmidt (*Ti*)

## Maria Philippina

luKsI 17.05.1698 st.v. \*  
22.05.1698 ≈ (PJK)

T v Hans Georg Münch u. Efr Anna Margretha *Krauß*  
TP: Philipp Jakob Kall u. Efr Anna Maria *Kraushaar*

luKsI 30.07.1704 +  
01.08.1704 ∩ (PJK)

T v Johann Georg Münch  
an der roten Ruhr gestorben  
6 Jahre, 3 Monate und 13 Tage alt  
Patenkind von *Philipp Jakob Kall* u. *Efr Anna Maria Kraushaar*  
(‘unser Götter’)

## Matthäus

GbKsII 01.03.1609  
Monachus

Pfarrer zu Kallstadt  
Er und die Kirchenjuraten Petter Hermna, Velten Hoffman und Marx Schram kaufen vom Spital Dürkheim einen Weinberg im Schemen fUr 160 Gulden, die sie mitvier Gültbriefen bezahlen.

## Nikolaus

s.u. Hans Nickel

## Otilia

luKsI 1657

vh m Debold Münch  
M v Anna Margretha (⊕)

luKsI 03.05.1663

vh m Deobald Münch  
M v Anna Katharina (⊕)

luKsI	04.08.1663		vh m	Debelt Münch
			M v	Anna Christina ( $\infty$ )
luKsI	19.03.1665		Wwe v	Deobald Münch
			M v	Anna Katharina
luKsI	12.07.1665	+	Wwe v	Deobald Münch
	13.07.1665	$\cap$ (JGE)		

## Peter

GbKsII	14.04.1684	st. vet.		bereits verstorben
				Seine Witwe ist Flurnachbarin von Hans Lorenz Schüller im Westertal.

## Philipp Jakob

luKsI	24.06.1704	*	S v	Johann Georg Münch u. Efr Anna Margretha <i>Krauß</i>
	27.06.1704	$\approx$		vom Ungsteiner Pfarrer Meles getauft
			TP:	Philipp Jakob Kall u. Efr Anna Maria <i>Kraushaar</i>
luKsI	16.05..1717	$\oplus$ (PJK)	S v	Johann Georg Münch
			Pk v	Philipp Jakob Kall
				13 Jahre alt
luKsI	03.11.1720		S v	Hans Georg Münch
			Br v	Johann Joachim
			TP v	Maria Magdalena Münch (Nt)
luKsI	05.01.1732			Schmiedegeselle
			vh m	Eva Maria
			V v	Johann Philipp (*)

## Sophia

luKsI	20.10.1737	*	T v	Johann Heinrich Münch u. Efr Margaretha Elisabeth
				<i>Mandando</i>
	21.10.1737	$\approx$ (LDF)	TP:	Sophia <i>Mandando</i> verw. Förster ( <i>Ti</i> )
luKsI	19.12.1737	+	T v	Johann Heinrich Münch
	20.12.1737	$\cap$ (LDF)		9 Wochen alt

## Theobald

luKsI	1657		vh m	Otilia
	Debolt		V v	Anna Margretha ( $\oplus$ )
luKsI	31.10.1658		V v	Christina
luKsI	11.09.1659		TP v	Johann Deobald Harttmann
	Deobald			
luKsI	24.01.1660			von hier
	Deobalt		V v	Hans Peter ( $\infty$ )
GbKsII	25.02.1660			Gerichtsschöffe zu Kallstadt
	Teobaldt			Vor ihm als Zeuge errichtet Johannes Scholl ein Testament.
GbKsII	27.10.1660			Flurnachbar von Georg Geipp im Stiegel
	Teobaldt			
luKsI	25.11.1660		V v	Anna Christina
	Debolt			
luKsI	04.02.1662			hiesiger Gemeinmann
	Deobald		V v	Margretha ( $\infty$ )
luKsI	24.01.1663			hiesiger Bürger

	Deobald		V v	Anna Christina
luKsI	03.05.1663		hiesiger	Gemeindsmann
	Deobald		vh m	Ottilia
			V v	Anna Katharina (⊕)
luKsI	04.08.1663		vh m	Ottilia
	Debelt		V v	Anna Christina (∞)
luKsI	11.02.1664	+	hiesiger	Bürger und Gerichtsverwandter
	12.02.1664	○ (JGE)	ein frommer Mann	
	Deobaldus		am Schlag gestorben	
			im 57. Jahr	
			in großer Menge Volks bestattet	
luKsI	19.03.1665		vh m	Ottilia
	Deobald		V v	Anna Katharina
			bereits verstorben	
luKsI	12.07.1665		hiesiger	Bürger
	Deobald		vh m	Ottilia (+)
luKsI	23.07.1665		V v	Anna Katharina
	Debold		bereits verstorben	
luKsI	02.09.1666		V v	Anna Katharina
	Deobald		bereits verstorben	
luKsI	10.12.1666		V v	Anna Katharina
			bereits verstorben	
luKsI	07.04.1668		gewesener	Bürger und des Gerichts
			V v	Anna Katharina (∞)
			bereits verstorben	

## Veiox

GbKsI	25.08.1534		vh m	Anna
	Munch		er hat von Hans Lewe dessen Haus und Hof in Ungstein für 50	
			Gulden gekauft; das Haus zinst dem Grafen zu Leiningen 3 Albus	
			und der Gemeinde Ungstein 3 Albus	
GbKsI	18.01.1536		S v	Henne Münch
	Viox		Ww v	Anna
			das Gericht entscheidet auf sein Begehren, daß er die Güter, die	
			von seiner verstorbenen Ehefrau Anna und von Velten Unterstators	
			hinterlassenem Kind herrühren, wie eigene behandeln darf, wenn	
			aber jemand meint, daran Gerechtigkeit zu haben, solle nach Recht	
			geschehen	
GbKsI	05.10.1540		Br v	Hans
			Zeuge der Einkindschaft des Hanrich Heidloff	

## Wentz

GbKsI	05.10.1540		vh m	Otilg Folck
			V v	Katharina
			bereits verstorben	
GbKsI	19.02.1549		V v	Keth, Katharina ('Wentzen Keth')
	oFN			

## Münchbauer

### Peter

GbKsII 26.04.1569

*Bürger zu Kirchheim*

**Müntz****Anna Elisabeth**luKsI 29.12.1734 \*  
31.12.1734 ≈ (LDF)ill T v Georg Christian Müntz u. Dorothea Elisabeth Wiesenbach  
TP: Georg Kaspar Zehnter  
Anna Elisabeth Rohrbach**Georg Christian**

luKsI 29.12.1734

ehemaliger Studiosus aus Freinsheim  
jetzt unter die kurpfälzische Miliz engagiert

V v Anna Elisabeth (ill, \*)

Mutter: Dorothea Elisabeth Wiesenbach

luKsI 14.10.1736  
∞ (LDF)von Freinsheim gebürtig  
Dorothea Elisabeth Wiesebach**Multer****Otilia**

GbKsI 26.04.1552

vh m Wendel

**Wendel**

GbKsI 26.04.1552

zu Weisenheim

vh m Otilia

er und seine Ehefrau lassen sich mit freiem Urteil weisen, ob sie sich gegenseitig beerebn dürfen, da sie keine Leibserben haben

**Muterstat****Anna**

GbKsI 26.08.1550

Wwe v oVN Muterstat

Ludwig Wegner, Dechent des Sankt-Martin-Stifts zu  
Kaiserslautern, vertreten durch seinen Anwalt Wolf Lischer hat sie  
wegen etlicher Güter verklagt; nach Vorrat unsers Oberhofs spricht  
das Gericht zu Recht, daß die Beklagte nichts weiter schuldig ist  
als die 2 Malter Korn, die der Kläger nach Zeugenaussage  
ungefähr 40 Jahre lang aus einer Hand ohne Eintrag erhalten hat;  
die Parteien sollen ihre erlittenen Kosten jede selbst tragen